

DVD Recorder

Bedienungsanleitung

RDR-GX210



SHOWVIEW®

ACHTUNG

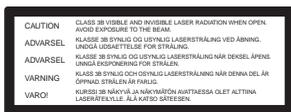
Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus. Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal. Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.



Dieses Gerät wurde als Laser-Gerät der Klasse 1 (LASER KLASSE 1) klassifiziert. Das entsprechende Etikett (LASER KLASSE 1) befindet sich außen an der Rückseite des Geräts.

VORSICHT

Die Verwendung optischer Instrumente zusammen mit diesem Produkt stellt ein Gesundheitsrisiko für die Augen dar. Der Laser-Strahl, den dieser DVD-Recorder erzeugt, kann die Augen schädigen. Versuchen Sie daher nicht, das Gerät zu zerlegen. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.



Dieses Etikett befindet sich auf dem Laser-Schutzgehäuse innerhalb des Recorder-Gehäuses.

Sicherheitsmaßnahmen

- Dieses Gerät arbeitet mit 220 – 240 V Wechselstrom bei 50/60 Hz. Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Geräts der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

SHOWVIEW ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das SHOWVIEW-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern

an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Sicherheitsmaßnahmen

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die EMV-Richtlinie, sofern ein Verbindungskabel von unter 3 m Länge verwendet wird.

Sicherheit

Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie den Recorder von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie ihn wieder benutzen.

Stromversorgung

- Der Recorder bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Wenn Sie den Recorder längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie ihn von der Netzsteckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker des Netzkabels, niemals am Kabel selbst.
- Entfernen Sie das Netzkabel nicht, während der Recorder verwendet wird.

Aufstellung

- Stellen Sie den Recorder an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, so dass sich im Inneren des Geräts kein Wärmestau bildet.
- Stellen Sie den Recorder nicht auf eine weiche Oberfläche wie zum Beispiel einen Teppich. Dadurch könnten die Lüftungsöffnungen des Geräts blockiert werden.
- Stellen Sie den Recorder nicht in einem geschlossenen Bücherregal, einem Einbauschrank u. ä. auf, wo eine ausreichende Belüftung nicht gegeben ist.
- Stellen Sie den Recorder nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten auf, an denen er direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder mechanischen Erschütterungen ausgesetzt ist.

- Stellen Sie den Recorder nicht in geneigter Position auf. Er darf nur in waagrechter Position benutzt werden.
- Halten Sie den Recorder und die CDs/DVDs von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherde oder große Lautsprecher.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Recorder.

Aufnahme

- Beachten Sie, dass in keinem Fall Anspruch auf Schadenersatz für den Inhalt einer Aufnahme besteht, auch wenn dies auf Fehlfunktionen dieses Geräts zurückzuführen ist.
- Machen Sie vor der eigentlichen Aufnahme eine Probeaufnahme.

Urheberrechte

- Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen, CDs/DVDs und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts. Darüber hinaus bedarf die Verwendung dieses Recorders im Zusammenhang mit Kabelfernsehprogrammen unter Umständen der Genehmigung des Kabelfernsehsenders und/oder des Programmeigentümers.
- Dieses Produkt verwendet Technologien zum Urheberrechtsschutz, die durch US-Patente und sonstige Rechte zum Schutz geistigen Eigentums geschützt sind. Der Gebrauch dieser Technologien im Rahmen des Urheberrechtsschutzes muss von Macrovision genehmigt werden und gilt nur für den privaten oder anderen eingeschränkten Gebrauch, es sei denn, es liegt eine spezielle Genehmigung von Macrovision vor. Die Nachentwicklung oder Disassemblierung ist verboten.

Kopierschutzfunktion

Der Recorder verfügt über eine Kopierschutzfunktion. Programme, die über einen externen Tuner (nicht mitgeliefert) empfangen werden, enthalten möglicherweise Kopierschutzsignale und können daher je nach Signaltyp unter Umständen nicht aufgenommen werden.

WICHTIGER HINWEIS

Vorsicht: Dieser Recorder kann ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige für unbegrenzte Zeit auf dem Fernsehschirm anzeigen. Wenn ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige aber sehr lange Zeit unverändert auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung der Mattscheibe. Plasmabildschirme und Projektionsfernsehgeräte sind in dieser Hinsicht besonders empfindlich.

Sollten an Ihrem Recorder Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Zu dieser Bedienungsanleitung

- Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf die Bedienelemente auf der Fernbedienung. Sie können jedoch auch die Bedienelemente am Recorder verwenden, sofern sie die gleiche oder eine ähnliche Bezeichnung tragen wie die Bedienelemente auf der Fernbedienung.
- In Klammern angegeben sind die Namen der Optionen und Meldungen, die auf dem Bildschirm erscheinen.
- Die Abbildungen der Bildschirmanzeigen in diesem Handbuch stimmen möglicherweise nicht mit den Anzeigen am Fernsehschirm überein.
- Die Erläuterungen zu DVDs in diesem Handbuch beziehen sich auf mit diesem Recorder bespielte DVDs. Sie gelten nicht für DVDs, die mit anderen Recorders bespielt wurden und auf diesem Recorder wiedergegeben werden.

Inhalt

ACHTUNG	2
Sicherheitsmaßnahmen	2
Diese Funktionen bietet der DVD-Recorder	6
Kurzanleitung zu CD/DVD-Typen	8

Anschlüsse und Einstellungen 12

Anschließen des Recorders	12
Schritt 1: Auspacken	12
Schritt 2: Anschließen des Antennenkabels	13
Schritt 3: Anschließen der Videokabel	14
Schritt 4: Anschließen der Audiokabel	16
Schritt 5: Anschließen des Netzkabels	18
Schritt 6: Vorbereiten der Fernbedienung	18
Schritt 7: Anfangskonfiguration	21
Anschließen eines Videorecorders oder eines ähnlichen Geräts	24
Anschließen an einen Satelliten- oder Digital-Tuner	26
Anschließen eines PAY-TV-/Canal Plus-Decoders	27

Grundbetrieb 28

Einlegen und Formatieren einer DVD	28
Aufzeichnen eines Programms auf einer DVD	29
Ansehen des aufgezeichneten Programms (Titelliste)	30
Anzeigen der Wiedergabeinformationen und der Wiedergabedauer	32
Ändern des Namens eines aufgezeichneten Programms (Titeleingabe)	34
Benennen und Schützen einer DVD	36
Wiedergabe einer DVD auf einem anderen Gerät (Finalisieren)	37

Aufnahme 39

Vor dem Aufnehmen	39
Timeraufnahme (Standard/ShowView)	40
Überprüfen/Ändern/Löschen von Timeraufnahmen (Timerliste)	44
Aufnahme ohne Timer	46
Aufnehmen von einem angeschlossenen Gerät	48

Wiedergabe 50

DVDs und VIDEO-CDs wiedergeben	50
Suchen nach Titel/Kapitel/Stück usw.	55
Musik-CDs und MP3-Audiotracks wiedergeben	57
JPEG-Bilddateien abspielen	61

Löschen und Bearbeiten 63

Vor dem Bearbeiten	63
Löschen und Bearbeiten von Titeln	64
Bearbeiten eines Titels nach Kapiteln	67
Bearbeiten einer Playliste	69

DV-Aufnahme	72
Vor der DV-Aufnahme	72
Anschließen einer digitalen Videokamera an die DV IN-Buchse	72
Aufnahme von einer DV/Digital8-Kassette auf eine DVD	73

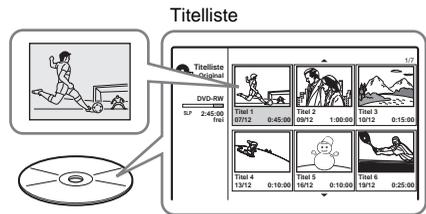
Einstellen des Geräts	76
Die Konfigurationsmenüs	76
Kanal- und Uhreinstellungen	77
TV- und Video-Einstellungen	80
Spracheinstellungen	81
Toneinstellungen	82
Kindersicherungseinstellungen	83
Aufnahmeeinstellungen	85
Grundeinstellungen für den Recorder (Werkseitig)	86

Weitere Informationen	87
Störungsbehebung	87
Hinweise zu diesem Recorder	92
Technische Daten	93
Informationen zu i.LINK	94
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	96
Glossar	100
Liste der Sprachcodes	102
Liste der Gebietscodes	103
Index	104

Diese Funktionen bietet der DVD-Recorder

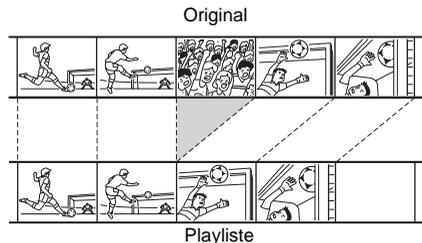
Schnellzugriff auf aufgenommene Titel – Titelliste

- ➔ Rufen Sie die Titelliste auf, wenn Sie alle Titel auf der DVD, einschließlich des Aufnahmedatums, Titellänge und des Indexbildes, sehen möchten (Seite 30).



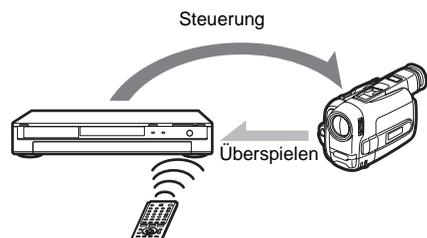
Zusammenstellen eines eigenen Programms – Playlist

- ➔ Wenn Sie ein Programm auf einer DVD-RW (VR-Modus) aufgenommen haben, können Sie später Szenen löschen, verschieben und hinzufügen und so ein eigenes Programm erstellen (Seite 63).



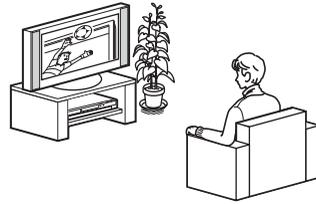
Aufnahme von DV/Digital8-Kassetten – DV-Aufnahme

- ➔ Wenn Sie Ihre digitale Videokamera an die Buchse DV IN anschließen, können Sie den gesamten Inhalt oder ausgewählte Szenen auf eine DVD überspielen lassen (Seite 72).



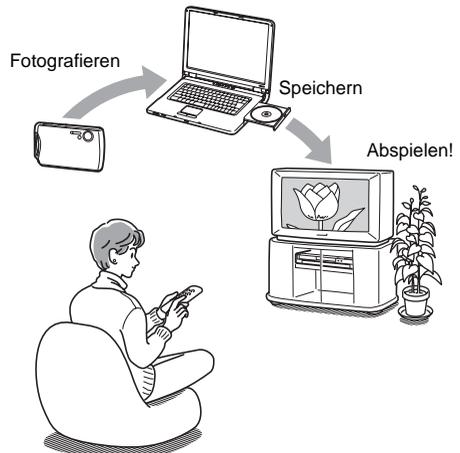
Progressive PAL-Wiedergabe

- ➔ Wenn Ihr Fernsehgerät mit progressiven Signalen kompatibel ist, können Sie eine genaue Farbwiedergabe und qualitativ hochwertige Bilder im Progressivmodus genießen.



JPEG-Bilddateien abspielen

- ➔ Sie können JPEG-Bilder auf Ihrem Fernsehbildschirm genießen. Nehmen Sie zuerst Bilder mit einer Digitalkamera auf und speichern Sie sie dann im JPEG-Format auf einer CD-RW/CD-R auf einem PC. Spielen Sie dann die CD-RW/CD-R auf diesem Recorder ab (Seite 61).



Eine Liste der bespielbaren und abspielbaren CDs/DVDs finden Sie auf Seite 8.

Kurzanleitung zu CD/DVD-Typen

Beispielbare und abspielbare CDs/DVDs

Typ		Disk Logo	In diesem Handbuch verwendete Symbole	Formatieren (neue DVDs)	Kompatibilität mit anderen DVD-Playern (Finalisieren)
DVD+RW		 DVD+ReWritable		Automatisch formatiert	Auf DVD+RW-kompatiblen Playern abspielbar (automatisch finalisiert)
DVD-RW	VR-Modus			Automatisch im VR-Modus formatiert	Nur auf VR-Modus-kompatiblen Playern abspielbar (Finalisieren nicht nötig)
	Video-modus			Manuelle Neuformatierung im Videomodus (Seite 28)	Abspielbar auf den meisten DVD-Playern (Finalisieren notwendig) (Seite 37)
DVD+R				Automatisch formatiert	Abspielbar auf den meisten DVD+R-kompatiblen Playern (Finalisieren notwendig) (Seite 37)
DVD-R				Automatisch formatiert	Abspielbar auf den meisten DVD-Playern (Finalisieren notwendig) (Seite 37)

Geeignete DVD-Versionen (Stand: Februar 2005)

- DVD+RWs mit 4facher Geschwindigkeit oder weniger
- DVD-RWs mit 4facher Geschwindigkeit oder weniger (Version 1.1, Version 1.2 mit CPRM^{*1})
- DVD+Rs mit 8facher Geschwindigkeit oder weniger
- DVD-Rs mit 8facher Geschwindigkeit oder weniger (Version 2.0)

„DVD+RW“, „DVD-RW“, „DVD+R“ und „DVD-R“ sind Warenzeichen.

*1 CPRM (Content Protection for Recordable Media - Inhaltsschutz für beschreibbare Datenträger) ist eine Codiertechnologie zum Urheberrechtsschutz von Bildern.

*2 Um Speicherplatz frei zu machen, löschen Sie den letzten Titel auf der DVD.

*3 Durch das Löschen von Titeln wird auf der DVD kein Platz freigegeben.

	Aufnahmefunktionen			Bearbeitungsfunktionen				
	Neu beschreiben (Seite 39)	Aufzeichnen im Format 16:9 (Seite 85)	Automatische Kapitelmarkierung (Seite 85)	Titel löschen (Seite 65)	A-B löschen (Seite 66)	Manuelle Kapitel (Seite 69)	Kapitel löschen/ Kapitel verbergen (Seite 68)	Playliste (Seite 63)
	Ja	Nein	Ja	Ja * ²	Nein	Ja	Nein/Ja	Nein
	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja/Nein	Ja
	Ja	Nein	Ja	Ja * ²	Nein	Nein	Nein/Nein	Nein
	Nein	Nein	Ja	Ja * ³	Nein	Ja	Nein/Ja	Nein
	Nein	Nein	Ja	Ja * ³	Nein	Nein	Nein/Nein	Nein

Nicht bespielbare DVDs

- DVD-RWs (Version 1.0)
- Nicht mit 2,4facher Geschwindigkeit kompatible DVD+RWs
- DVDs mit Double Layer
- 8-cm-DVDs

Abspielbare CDs/DVDs

Typ	DVD-Logo	In diesem Handbuch verwendetes Symbol	Merkmale
DVD VIDEO			DVDs, wie z.B. Filme, die gekauft oder geliehen werden können.
VIDEO-CD			VIDEO-CDs oder CD-Rs/CD-RWs im Format VIDEO-CD/ Super VIDEO-CD
CD			Musik-CDs oder CD-Rs/CD-RWs im Musik-CD-Format, die gekauft werden können.
DATA-CD			CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs, die MP3-Audiostücke und JPEG-Bilddateien enthalten.

Hinweis zu CDs

Der Recorder kann CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs in den folgenden Formaten abspielen:

- Musik-CD-Format
- Video-CD-Format
- MP3-Audio-Stücke und JPEG-Bilddateien auf Formaten, die ISO9660* Level 1/Level 2 entsprechen, oder dem erweiterten Joliet-Format.

* Ein logisches Format von Dateien und Ordern auf CD-ROMs, definiert durch ISO (International Organization for Standardization).

Nicht abspielbare CDs/DVDs

- CD-ROMs (einschließlich Foto-CDs)
- Andere CD-Rs/CD-RWs als die in den oben aufgeführten Formaten aufgezeichneten
- Datenbereiche auf CD-Extras
- DVD-ROMs
- Audio-DVDs
- DVD-RAMs
- DVD+R DL (Double Layer)-DVDs
- HD-Schicht von Super Audio CDs
- DVD VIDEOS mit einem anderen Regionalcode (Seite 11)

Tipp

Dieser Recorder kann 8 cm-CDs und finalisierte 8 cm-DVDs wiedergeben.

Hinweis zu Wiedergabefunktionen bei DVD VIDEOS und VIDEO-CDs

Einige Wiedergabefunktionen von DVD VIDEOS und VIDEO-CDs können von den Software-Herstellern absichtlich eingeschränkt werden. Dieser Recorder gibt DVD VIDEOS und VIDEO-CDs so wieder, wie es von den Software-Herstellern vorgesehen ist. Deshalb stehen möglicherweise einige Wiedergabefunktionen nicht zur Verfügung. Lesen Sie dazu bitte auch die Anweisungen, die mit den DVD VIDEOS oder VIDEO-CDs geliefert wurden.

Regionalcode (nur DVD VIDEO)

Der Recorder hat einen aufgedruckten Regionalcode auf der Rückseite des Geräts und gibt nur DVD VIDEOS wieder, die mit einem identischen Regionalcode versehen sind (nur für Wiedergabe relevant). Dieses System dient dem Urheberrechtsschutz.

DVD VIDEOS mit der Markierung  können mit diesem Recorder ebenfalls abgespielt werden. Wenn Sie versuchen, eine andere DVD VIDEO wiederzugeben, erscheint die Meldung [Die Wiedergabe ist aufgrund eines falschen Regionalcodes nicht möglich.] auf dem Fernsehschirm. Einige DVD VIDEOS sind möglicherweise nicht mit einem Regionalcode gekennzeichnet, können aber trotzdem nicht auf allen Geräten wiedergegeben werden.



Regionalcode

Musik-CDs mit Urheberrechtsschutzcodierung

Dieses Produkt ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen.

Seit neuestem bringen einige Schallplattenfirmen Musik-CDs mit Kopierschutztechnologien auf den Markt. Beachten Sie bitte, dass einige dieser CDs nicht dem CD-Standard entsprechen und mit diesem Produkt möglicherweise nicht wiedergegeben werden können.

Hinweis zu DualDiscs

Dieses Produkt ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen. Eine DualDisc ist eine zweiseitig bespielte Disc, auf der DVD-Aufnahmen auf der einen und digitale Audiodaten auf der anderen Seite aufgezeichnet sind. Beachten Sie bitte, dass die Audioseite einer DualDisc mit diesem Produkt möglicherweise nicht wiedergegeben werden kann, da diese Discs nicht dem CD-Standard entsprechen.

„DualDisc“ ist ein Markenzeichen der RIAA (Recording Industry Association of America).

Hinweise

- Beachten Sie, dass manche DVD+RWs/DVD+Rs, DVD-RWs/DVD-Rs und CD-RWs/CD-Rs auf diesem Recorder aufgrund der Aufnahmequalität und des physischen Zustands des Datenträgers bzw. der Merkmale des Aufnahmegeräts und der Authoring-Software nicht wiedergegeben werden können. Datenträger, die nicht korrekt finalisiert wurden, können ebenfalls nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu dem Aufnahmegerät.
- Sie können auf ein und derselben DVD-RW nicht Aufnahmen im VR-Modus und im Videomodus machen. Wenn Sie das Format einer DVD ändern wollen, müssen Sie sie neu formatieren (Seite 28). Beim Formatieren wird der gesamte Inhalt der DVD jedoch gelöscht.
- Auch bei DVDs, die eine hohe Geschwindigkeit unterstützen, können Sie die Aufnahmedauer nicht verkürzen.
- Es empfiehlt sich, DVDs mit dem Aufdruck „For Video“ auf der Verpackung zu verwenden.
- Sie können keine Aufnahmen zu DVD-RWs (Videomodus) oder DVD-Rs hinzufügen, die bereits mit einem anderen DVD-Gerät erstellte Aufnahmen enthalten.
- In manchen Fällen können auch zu DVD+RWs, die bereits mit einem anderen DVD-Gerät erstellte Aufnahmen enthalten, keine Aufnahmen hinzugefügt werden. Beachten Sie bitte, dass dieser Recorder das DVD-Menü neu schreibt, wenn Sie eine Aufnahme hinzufügen.
- Wenn die DVD PC-Daten enthält, die dieser Recorder nicht erkennen kann, werden die Daten unter Umständen gelöscht.

Anschließen des Recorders

Folgen Sie den Schritten 1 bis 6, um den Recorder anzuschließen, und Schritt 7, um die ersten Einstellungen für den Recorder vorzunehmen (Seite 21).

Hinweise

- Stecken Sie die Stecker fest in die Buchsen, um unerwünschte Störungen zu vermeiden.
- Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu den anzuschließenden Geräten nach.
- Sie können diesen Recorder nur an ein Fernsehgerät mit SCART-Anschluss oder Videoeingang anschließen.
- Achten Sie darauf, vor dem Anschließen die Netzkabel aller Komponenten zu lösen.

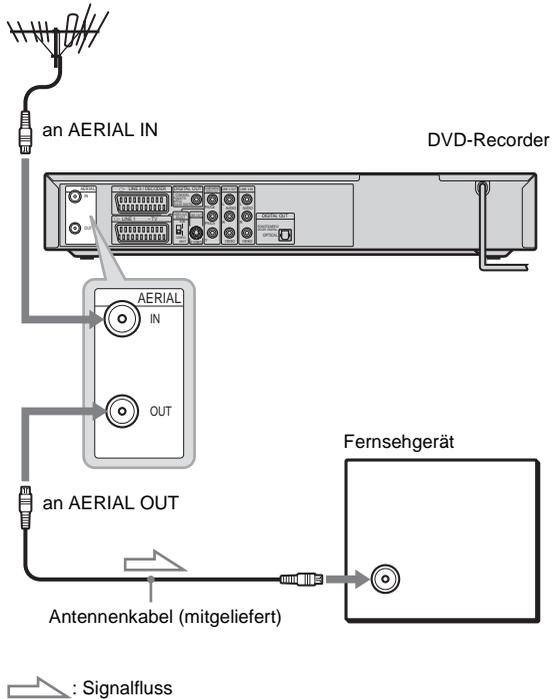
Schritt 1: Auspacken

Überprüfen Sie bitte, ob folgende Teile mitgeliefert wurden:

- Audiokabel (Cinch-Stecker × 2 ↔ Cinch-Stecker × 2) (1)
- Videokabel (Cinch-Stecker × 1 ↔ Cinch-Stecker × 1) (1)
- Antennenkabel (1)
- Fernbedienung (1)
- R6-Batterien der Größe AA (2)

Schritt 2: Anschließen des Antennenkabels

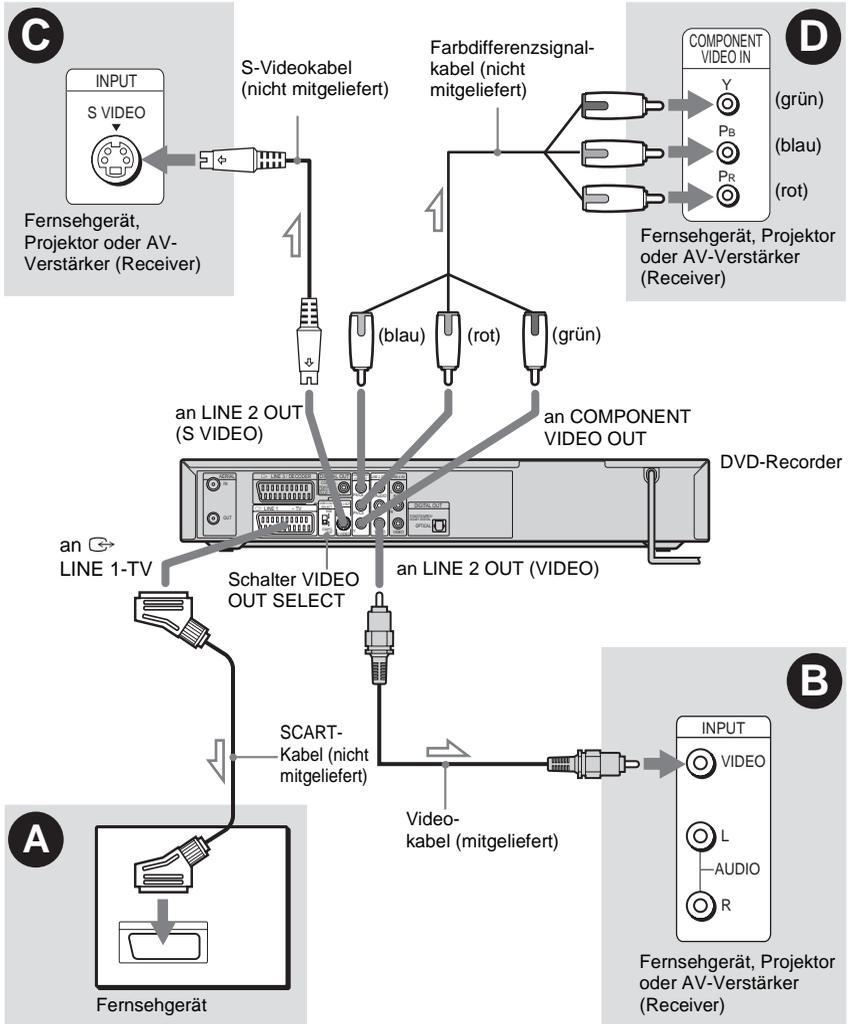
Schließen Sie das Antennenkabel wie in den Schritten unten erläutert an. Schließen Sie das Netzkabel erst in „Schritt 5: Anschließen des Netzkabels“ (Seite 18) an.



- 1 Lösen Sie das Antennenkabel vom Fernsehgerät und verbinden Sie es mit der Buchse AERIAL IN an der Rückseite des Recorders.
- 2 Stecken Sie das mitgelieferte Antennenkabel in die Buchse AERIAL OUT des Recorders und schließen Sie es am Antenneneingang an Ihrem Fernsehgerät an.

Schritt 3: Anschließen der Videokabel

Wählen Sie je nach der Eingangsbuchse am Fernsehgerät, Projektor oder AV-Verstärker (Receiver) eins der folgenden Verfahren **A** bis **D** aus. Damit ermöglichen Sie die Bildwiedergabe. Die Audioverbindungen werden in „Schritt 4: Anschließen der Audiokabel“ (Seite 16) erläutert.



: Signalfloss

Hinweis

Schließen Sie den Recorder immer nur mit einem Videokabeltyp an das Fernsehgerät an.

A Anschließen an einen SCART-Eingang

Schließen Sie ein SCART-Kabel (nicht mitgeliefert) an die Buchse LINE 1-TV und das Fernsehgerät an. Stecken Sie die Stecker fest in die Buchsen. So vermeiden Sie Störgeräusche. Schlagen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung zum anzuschließenden Fernsehgerät nach. Stellen Sie den Schalter VIDEO OUT SELECT auf der Rückseite auf „RGB“.



B Anschließen an einen Videoeingang

Stellen Sie die Verbindung her, indem Sie das Videokabel (mitgeliefert) an die gelbe LINE 2 OUT (VIDEO)-Buchse anschließen. So erhalten Sie Bilder in Standardqualität.



C Anschließen an einen S VIDEO-Eingang

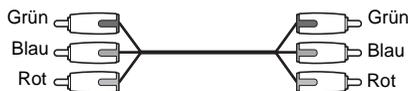
Stellen Sie die Verbindung her, indem Sie das S-Videokabel (nicht mitgeliefert) an die LINE 2 OUT (S VIDEO)-Buchse anschließen. So erhalten Sie Bilder in hoher Qualität.



D Anschließen an Eingangsbuchsen für Farbdifferenzvideosignale (P_B/C_B, P_R/C_R, Y)

Verbinden Sie die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT über ein Farbdifferenzsignalkabel (nicht mitgeliefert) oder drei Videokabel gleichen Typs und gleicher Länge (nicht mitgeliefert) mit den Eingangsbuchsen. So erzielen Sie eine genaue Farbproduktion und Bilder hoher Qualität. Stellen Sie den Schalter VIDEO OUT SELECT auf der Rückseite auf „COMPONENT“.

Wenn Ihr Fernsehgerät mit progressiven Signalen im Format 625p kompatibel ist, müssen Sie diese Verbindung benutzen und [Progressivmodus] unter [Einstellungen] auf [Ein] setzen (siehe Seite 81). Die Anzeige PROGRESSIVE leuchtet am Recorder.



Bei der Wiedergabe von Bildern im Breitbildformat

Einige aufgenommene Bilder passen möglicherweise nicht auf den Fernsehschirm. Wie Sie das Bildseitenverhältnis ändern können, ist auf Seite 80 beschrieben.

Bei Anschluss an einen Videorecorder

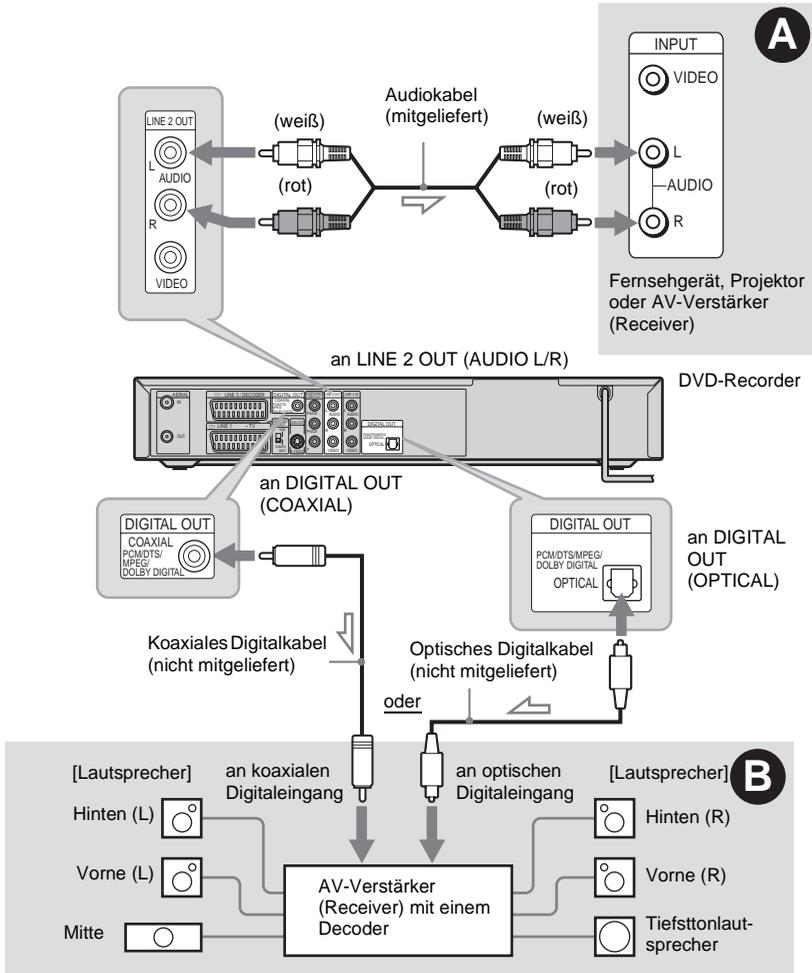
Schließen Sie den Videorecorder an die Buchse LINE 3/DECODER des Recorders an (Seite 24).

Hinweise

- Beachten Sie bitte, dass nicht alle High-Definition-Fernsehgeräte vollständig mit diesem Produkt kompatibel sind und möglicherweise Störungen im Bild zu sehen sind. Bei Problemen mit Bildern im progressiven Abtastformat (625) empfiehlt es sich, die Verbindung auf den „Standard-Definition“-Ausgang zu schalten. Sollten Fragen zur Kompatibilität dieses DVD-Recorders (Modell 625p) mit Ihrem Fernsehgerät auftreten, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Wenn Sie den Recorder über die SCART-Buchsen an das Fernsehgerät anschließen, gilt als Eingangsquelle für das Fernsehgerät beim Einschalten des Recorders automatisch der Recorder. Drücken Sie gegebenenfalls TV/DVD auf der Fernbedienung, um wieder auf normalen Fernsehempfang umzuschalten.

Schritt 4: Anschließen der Audiokabel

Wählen Sie je nach der Eingangsbuchse am Fernsehgerät, Projektor oder AV-Verstärker (Receiver) eins der folgenden Verfahren **A** oder **B** aus.
Damit ermöglichen Sie die Tonwiedergabe.



: Signalfloss

Tipp

Wo Sie die Lautsprecher genau aufstellen müssen, erfahren Sie in der Bedienungsanleitung zu den angeschlossenen Komponenten.

Hinweis

Verbinden Sie nicht gleichzeitig die Buchsen LINE IN (AUDIO L/R) mit den Audioausgangsbuchsen am Fernsehgerät. Andernfalls werden über die Lautsprecher des Fernsehgeräts unerwünschte Störgeräusche ausgegeben.

A Anschließen an Audioeingänge L/R

Bei dieser Verbindung wird der Ton über die beiden Lautsprecher des Fernsehgeräts oder eines Stereoverstärkers (Receiver) wiedergegeben. Nehmen Sie den Anschluss über das Audiokabel (mitgeliefert) vor.



- Raumklangeffekt (Seite 52)



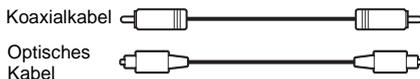
Hinweis

Verbinden Sie nicht gleichzeitig die Buchsen LINE 4 IN (AUDIO L/R) und LINE 2 OUT (AUDIO L/R) mit den Audioausgangsbuchsen am Fernsehgerät. Andernfalls werden über die Lautsprecher des Fernsehgeräts unerwünschte Störgeräusche ausgegeben.

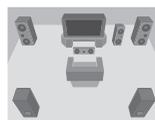
B Anschließen an einen digitalen Audioeingang

Wenn Ihr AV-Verstärker (Receiver) mit einem Dolby*¹ Digital, DTS*²- oder MPEG-Decoder und einer digitalen Eingangsbuchse ausgestattet ist, verwenden Sie diese Verbindung.

Nehmen Sie den Anschluss über ein koaxiales oder optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert) vor.



- Raumklangeffekt
- Dolby Digital (5.1 Kanäle), DTS (5.1 Kanäle), MPEG-Audio (5.1 Kanäle)



- *¹ Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
- *² „DTS“ und „DTS Digital Out“ sind eingetragene Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc.

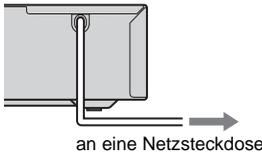
Hinweise

- Wenn Sie die Verbindung **B** hergestellt haben, müssen Sie unter der Einstellung [Ton] in der Schnellkonfiguration (Seite 82) die entsprechenden Einstellungen vornehmen. Wenn Ihr AV-Verstärker (Receiver) über eine MPEG-Audio-Decoderfunktion verfügt, setzen Sie unter [Ton] die Option [MPEG] auf [Bitstream] (Seite 82). Andernfalls wird über die Lautsprecher kein Ton oder lautes Störgeräusch ausgegeben.
- Die Raumklangeffekte dieses Recorders stehen bei Verbindung **B** nicht zur Verfügung.

Schritt 5: Anschließen des Netzkabels

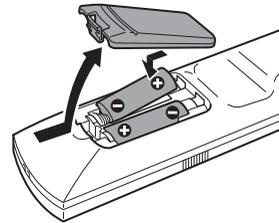
Schließen Sie die Netzkabel des Recorders und des Fernsehgeräts an eine Netzsteckdose an. **Warten Sie bitte ein bisschen, bevor Sie den Recorder bedienen**, nachdem Sie das Netzkabel angeschlossen haben. Sie können den Recorder bedienen, sobald das Display an der Vorderseite aufleuchtet und der Recorder in den Bereitschaftsmodus wechselt.

Wenn Sie zusätzliche Geräte an diesen Recorder anschließen (Seite 24), schließen Sie das Netzkabel unbedingt erst an, nachdem alle anderen Anschlüsse vorgenommen wurden.



Schritt 6: Vorbereiten der Fernbedienung

Sie können den Recorder mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern. Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- (⊕) und Minus-Pol (⊖) der Batterien müssen den Markierungen + und – im Batteriefach entsprechen. Wenn Sie die Fernbedienung benutzen, richten Sie sie auf den Fernbedienungssensor  am Recorder.



Hinweise

- Wenn es bei Verwendung der mitgelieferten Fernbedienung zu Interferenzen mit einem anderen DVD-Recorder oder -Player von Sony kommt, ändern Sie die Befehlsmodusnummer für diesen Recorder (Seite 20).
- Achten Sie auf eine ordnungsgemäße Handhabung der Batterien, um Schäden durch auslaufende oder korrodierte Batterien zu vermeiden. Berühren Sie eventuell ausgelaufene Batterieflüssigkeit nicht mit bloßen Händen. Beachten Sie folgende Hinweise:
 - Verwenden Sie keine alten Batterien zusammen mit neuen und verwenden Sie nicht Batterien von unterschiedlichen Herstellern zusammen.
 - Versuchen Sie nicht, die Batterien aufzuladen.
 - Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus.
 - Falls eine Batterie ausläuft, wischen Sie das Batteriefach zunächst sorgfältig trocken und legen Sie dann neue Batterien ein.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor (an der Vorderseite mit  gekennzeichnet) keinem direkten Sonnen- oder Lampenlicht aus. Andernfalls reagiert der Recorder möglicherweise nicht auf die Fernbedienung.

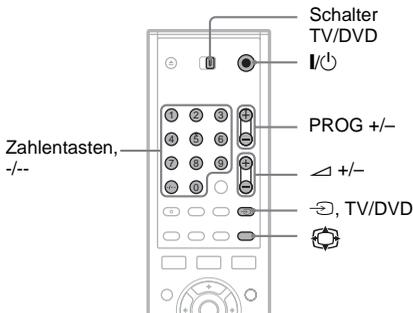
Steuern von Fernsehgeräten mit der Fernbedienung

Sie können das Fernbedienungssignal so einstellen, dass Sie damit Ihr Fernsehgerät steuern können.

Wenn Sie den Recorder an einen AV-Verstärker (Receiver) angeschlossen haben, können Sie die Lautstärke des AV-Verstärkers (Receivers) über die mitgelieferte Fernbedienung einstellen.

Hinweise

- Je nach den angeschlossenen Geräten reagiert das Fernsehgerät bzw. der AV-Verstärker (Receiver) möglicherweise nicht auf alle oder auf gar keine der unten genannten Tasten.
- Wenn Sie eine neue Codenummer eingeben, wird die zuvor eingegebene Codenummer gelöscht.
- Wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen, wird die Codenummer unter Umständen auf den Standardwert zurückgesetzt. Geben Sie danach wieder die richtige Codenummer ein.



- 1 Stellen Sie den Schalter TV/DVD auf TV.
- 2 Halten Sie I/⏻ gedrückt.
- 3 Geben Sie mit den Zahleintasten den Code für den Hersteller des Fernsehgeräts ein (siehe „Codenummern der steuerbaren Fernsehgeräte“ unten).
- 4 Lassen Sie I/⏻ los.

Wenn der Schalter TV/DVD auf TV steht, können Sie mit der Fernbedienung folgende Funktionen ausführen:

I/⏻	Ein- bzw. Ausschalten des Fernsehgeräts
∧ (Lautstärke) +/-	Einstellen der Lautstärke am Fernsehgerät
PROG +/-	Auswählen der Programmposition am Fernsehgerät
⊞ (Breitbildmodus)	Ein- /Ausschalten des Breitbildmodus bei einem Sony-Breitbildfernsehgerät
↔ (TV/Video)	Wechseln der Eingangsquelle am Fernsehgerät
Zahleintasten, -/--	Auswählen der Programmposition am Fernsehgerät

* Wenn Sie die Programmposition am Fernsehgerät mit den Zahleintasten einstellen wollen, drücken Sie für zweistellige Programmpositionen -/--, gefolgt von den entsprechenden Zahleintasten.

So verwenden Sie die Taste TV/DVD (nur bei SCART-Anschlüssen)

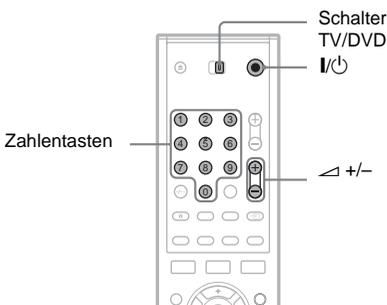
Die Taste TV/DVD wechselt zwischen dem Recorder und der zuletzt ausgewählten Eingangsquelle am Fernsehgerät. Richten Sie die Fernbedienung auf den Recorder, wenn Sie diese Taste drücken. Die Taste funktioniert auch, wenn der Schalter TV/DVD auf DVD steht. Wenn Sie den Recorder über die SCART-Buchsen an das Fernsehgerät anschließen, gilt als Eingangsquelle für das Fernsehgerät beim Einschalten automatisch der Recorder. Wenn eine andere Signalquelle wiedergegeben werden soll, wechseln Sie mit der Taste TV/DVD die Eingangsquelle des Fernsehgeräts.

Codenummern der steuerbaren Fernsehgeräte

Sind mehrere Codenummern aufgelistet, probieren Sie sie nacheinander aus, bis Sie diejenige gefunden haben, die bei Ihrem Fernsehgerät funktioniert.

Hersteller	Codenummer
Sony	01 (Standard)
Aiwa	01 (Standard)
Grundig	11
Hitachi	23, 24, 72
Loewe	06, 45
Nokia	15, 16, 69, 73
Panasonic	17, 49
Philips	06, 07, 08, 23, 45, 72
Saba	12, 13, 36, 43, 74, 75
Samsung	06, 22, 23, 71, 72
Sanyo	25
Sharp	29
Telefunken	12, 13, 36, 43, 74, 75
Thomson	12, 13, 43, 74, 75
Toshiba	38
LG	06
JVC	33

Steuern der Lautstärke Ihres AV-Verstärkers (Receivers) mit der Fernbedienung



- 1 Stellen Sie den Schalter TV/DVD auf DVD.
- 2 Halten Sie I/⏻ gedrückt und geben Sie mit den Zahlentasten den Code (siehe die Tabelle unten) für den Hersteller des AV-Verstärkers (Receivers) ein.

3 Lassen Sie I/⏻ los.

Jetzt können Sie mit den Tasten ◀ (Lautstärke) +/- die Lautstärke des AV-Verstärkers einstellen.

Wenn Sie die Lautstärke des Fernsehgeräts einstellen wollen, stellen Sie den Schalter TV/DVD auf TV.

💡 Tipp

Wenn Sie die Lautstärke des Fernsehgeräts steuern wollen, obwohl der Schalter TV/DVD auf DVD steht, gehen Sie wie oben erläutert vor und geben die Codenummer 90 (Standard) ein.

Codenummern der steuerbaren AV-Verstärker (Receiver)

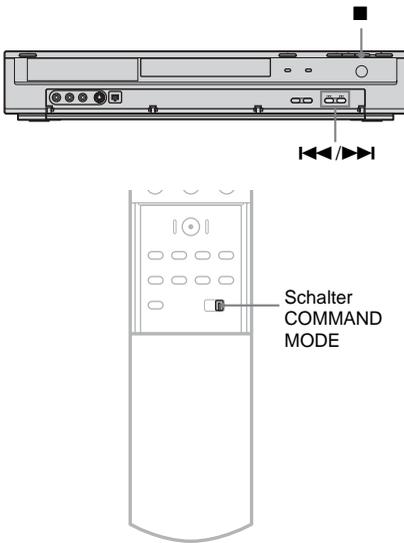
Sind mehrere Codenummern aufgelistet, probieren Sie sie nacheinander aus, bis Sie diejenige gefunden haben, die bei Ihrem AV-Verstärker (Receiver) funktioniert.

Hersteller	Codenummer
Sony	78, 79, 80, 91
Denon	84, 85, 86
Kenwood	92, 93
Onkyo	81, 82, 83
Pioneer	99
Sansui	87
Technics	97, 98
Yamaha	94, 95, 96

Wenn Sie einen Sony-DVD-Player oder mehrere Sony-DVD-Recorder haben

Wenn es bei Verwendung der mitgelieferten Fernbedienung zu Interferenzen mit einem anderen DVD-Recorder oder -Player von Sony kommt, stellen Sie bei diesem Recorder und der mitgelieferten Fernbedienung eine andere Befehlsmodusnummer als bei dem anderen DVD-Recorder oder -Player von Sony ein.

Standardmäßig ist bei diesem Recorder und der mitgelieferten Fernbedienung der Befehlsmodus „MODE3“ eingestellt.



- 1 Schalten Sie den Recorder aus.
- 2 Drücken Sie am Recorder ■ (Stopp), bis „MODE“ in der Anzeige an der Vorderseite erscheint.
- 3 Halten Sie ■ (Stopp) gedrückt und drücken Sie wiederholt am Recorder ◀▶/▶▶, um den Befehlsmodus (MODE1, 2 oder 3) auszuwählen.

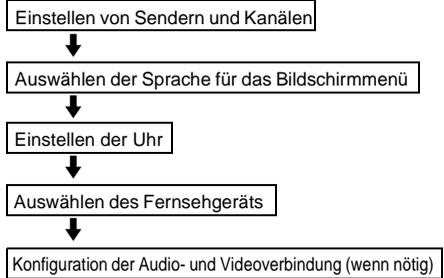
Display an der Vorderseite



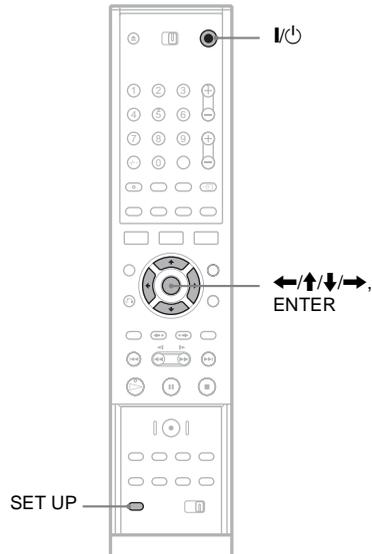
- 4 Verschieben Sie den Schalter COMMAND MODE an der Fernbedienung, so dass seine Einstellung dem oben ausgewählten Modus entspricht.

Schritt 7: Anfangskonfiguration

Nutzen Sie das Konfigurationsmenü, um die Anfangskonfiguration für die Verwendung des Recorders vorzunehmen. Führen Sie die Anfangskonfiguration in der folgenden Reihenfolge durch.



Folgen Sie den Schritten von „Voreinstellen von Kanälen“ bis „Zusätzliche Einstellungen“ weiter unten.



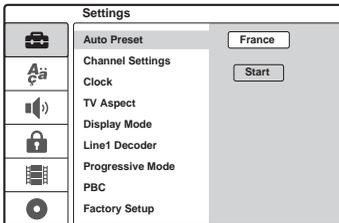
Voreinstellen von Kanälen

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
- 2 Drücken Sie I/⏻.

3 Stellen Sie den Eingangswählschalter am Fernsehgerät so ein, dass die Signale vom Recorder auf dem Fernsehschirm erscheinen.

4 Drücken Sie SET UP.

Das Konfigurationsmenü erscheint, über das Sie Anpassungen am Recorder vornehmen können. Nähere Erläuterungen zum Konfigurationsmenü finden Sie auf Seite 76.



5 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow Ihr Land aus und drücken Sie \rightarrow .

Wenn Ihr Land nicht aufgeführt ist, wählen Sie [Andere]. Beachten Sie, dass Sie nach der Auswahl von [Andere] bei der Einstellung von [Uhr] (Seite 79) nicht [Automatik ein] auswählen können.

6 Drücken Sie ENTER, wenn [Start] ausgewählt ist.

Der Recorder sucht automatisch nach allen empfangbaren Kanälen und stellt sie automatisch ein.



Um die Kanäle manuell einzustellen, zu deaktivieren oder fein einzustellen, lesen Sie unter „[Kanaleinstell.]“ unter der [Einstellungen]-Konfiguration nach (Seite 77). Kunden in Frankreich setzen bitte jeden Kanal im [Kanaleinstell.]-Menü auf [SECAM], wenn der Empfang schlecht ist (Seite 77).

7 Drücken Sie \leftarrow , um zum Konfigurationsmenü zurückzukehren, und folgen Sie den Schritten unter „Auswahl einer Sprache für die Bildschirmmenüs“ (siehe unten).

Wenn Sie die Sprache für die Bildschirmmenüs nicht ändern möchten, fahren Sie mit „Einstellen der Uhr“ (Seite 22) fort.

Auswahl einer Sprache für die Bildschirmmenüs

1 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow Aa [Language] (Sprache) aus und drücken Sie \rightarrow .

Die [Language]-Konfiguration erscheint.

2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow [OSD] (Bildschirmmenüs) aus und drücken Sie \rightarrow .



3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow eine Sprache aus und drücken Sie ENTER.

Die Sprache für die Bildschirmmenüs wird auf die ausgewählte Sprache eingestellt.

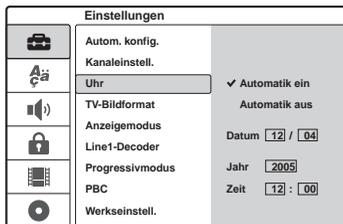
4 Drücken Sie \leftarrow , um zum Konfigurationsmenü zurückzukehren, und folgen Sie den Schritten unter „Einstellen der Uhr“ (siehe unten).

Einstellen der Uhr

1 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow Aa [Einstellungen] aus und drücken Sie \rightarrow .

Die [Einstellungen]-Konfiguration erscheint.

2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um [Uhr] auszuwählen und überprüfen Sie, ob die Uhr richtig eingestellt ist.

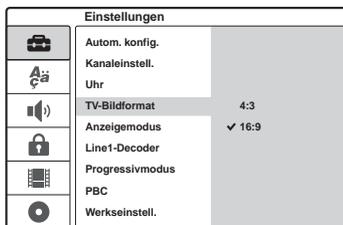


Wenn die Uhr nicht richtig eingestellt ist, stellen Sie sie manuell ein (Seite 79). Andernfalls funktioniert die Timeraufnahme nicht richtig.

3 Folgen Sie den Schritten unter „Einstellen des Bildseitenverhältnisses für das angeschlossene Fernsehgerät“ (siehe unten).

Einstellen des Bildseitenverhältnisses für das angeschlossene Fernsehgerät

1 Drücken Sie **↑/↓**, um [TV-Bildformat] auszuwählen und drücken Sie **→**.



2 Drücken Sie **↑/↓**, um das Bildseitenverhältnis des angeschlossenen Fernsehgeräts auszuwählen und drücken Sie **ENTER**.

[4:3]: Für ein Standard-4:3-Fernsehgerät ohne Breitbildmodus. Wählen Sie [Anzeigemodus] unter [Einstellungen] aus.

[16:9]: Bei einem Breitbildfernsehgerät oder einem Standardfernsehgerät mit Breitbildmodus.

3 Drücken Sie **SET UP**, um das Konfigurationsmenü auszuschalten.

Siehe „Zusätzliche Einstellungen“ weiter unten und nehmen Sie die anderen Anpassungen entsprechend vor.

Zusätzliche Einstellungen

Abhängig von den angeschlossenen Geräten sind möglicherweise die folgenden Anpassungen nötig.

◆ Wenn Sie ein Fernsehgerät an die Buchsen **COMPONENT VIDEO OUT** anschließen, das mit den progressiven Signalen im **626p-Format** kompatibel ist

Setzen Sie [Progressivmodus] unter [Einstellungen] auf [Ein] (Seite 81).

◆ Wenn Sie einen **AV-Verstärker (Empfänger)** mit einem **Dolby Digital-, DTS- oder MPEG-Audio-Decoder** verbinden

Nehmen Sie die notwendigen Einstellungen unter [Ton] vor (Seite 82).

Sie können andere Einstellungen über das Konfigurationsmenü vornehmen, wie z.B. Bild, Ton und Untertitelsprachen. (Siehe „Einstellen des Geräts“ (Seite 76).)

Anschließen eines Videorecorders oder eines ähnlichen Geräts

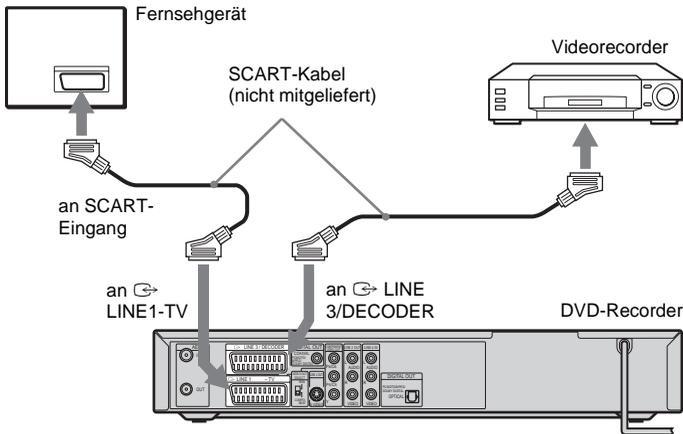
Trennen Sie das Netzkabel des Recorders von der Netzsteckdose und schließen Sie dann einen Videorecorder oder ein ähnliches Aufnahmegerät an die Buchsen LINE IN an diesem Recorder an. Verwenden Sie die Buchse DV IN an der Vorderseite, wenn das anzuschließende Gerät über eine DV-Ausgangsbuchse (i.LINK-Buchse) verfügt (Seite 72).

Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zum anzuschließenden Gerät nach.

Um mit diesem Recorder aufzuzeichnen, schlagen Sie bitte unter „Aufnahmen von einem angeschlossenen Gerät“ nach (Seite 48).

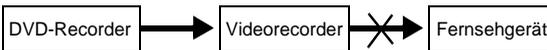
Anschließen eines Geräts an die Buchse LINE 3

Schließen Sie einen Videorecorder oder ein ähnliches Aufnahmegerät an die Buchse LINE 3/DECODER an diesem Recorder an.

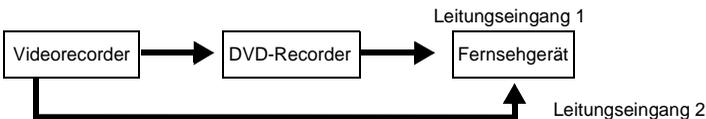


Hinweise

- Bilder mit Kopierschutzsignalen, die jegliches Kopieren verhindern, können nicht aufgenommen werden.
- Wenn Sie die Signale des Recorders über einen Videorecorder leiten, wird auf dem Fernsehschirm möglicherweise kein scharfes Bild ausgegeben.



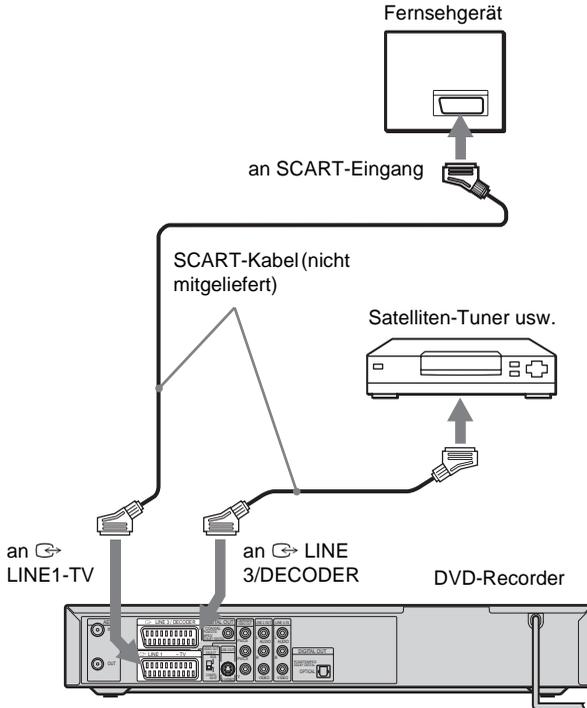
Schließen Sie den Videorecorder unbedingt in der unten dargestellten Reihenfolge an den DVD-Recorder und das Fernsehgerät an. Wenn Sie Videos sehen möchten, schließen Sie den Videorecorder über einen zweiten Leitungseingang an das Fernsehgerät an.



- Wenn Sie mit diesem DVD-Recorder auf einen Videorecorder aufnehmen, schalten Sie die Eingangsquelle nicht auf TV um, indem Sie die Taste TV/DVD auf der Fernbedienung drücken.
- Wenn Sie das Netzkabel des Recorders aus der Netzsteckdose ziehen, werden die Signale vom angeschlossenen Videorecorder nicht angezeigt.

Anschließen an einen Satelliten- oder Digital-Tuner

Schließen Sie einen Satelliten- oder Digital-Tuner über die Buchse LINE 3/DECODER an diesen Recorder an. Trennen Sie das Netzkabel des Recorders von der Netzsteckdose, wenn Sie den Tuner anschließen.



💡 Tipp

Sie müssen den Recorder nicht einschalten, um die Signale des angeschlossenen Tuners auf Ihrem Fernsehgerät zu sehen.

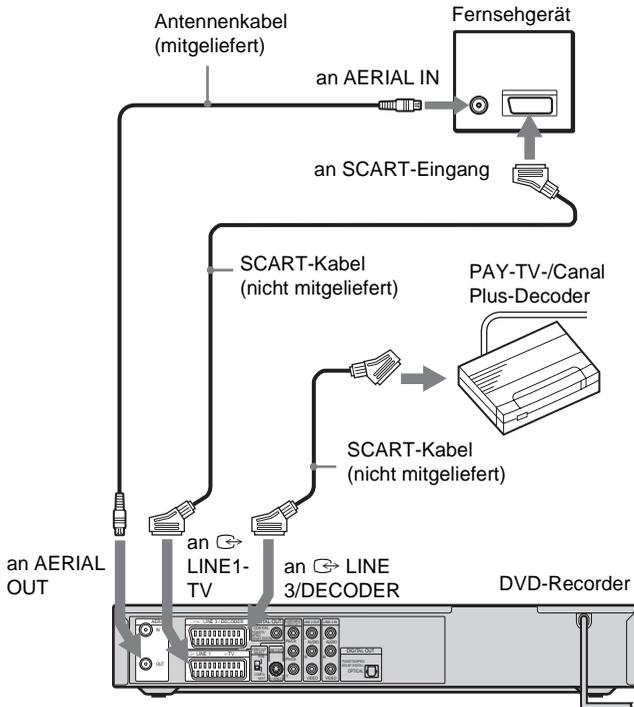
Hinweise

- Wenn Sie einen B Sky B-Tuner verwenden, müssen Sie die Buchse VCR SCART am Tuner mit der Buchse LINE 3/DECODER verbinden.
- Wenn Sie das Netzkabel des Recorders aus der Netzsteckdose ziehen, werden die Signale vom angeschlossenen Tuner nicht angezeigt.
- Wenn der Recorder ausgeschaltet ist, nimmt die Buchse LINE 3/DECODER keine Signale im Bildschirmformat 16:9 an.

Anschließen eines PAY-TV-/Canal Plus-Decoders

Wenn Sie einen Decoder (nicht mitgeliefert) an den Recorder anschließen, können Sie PAY-TV-Sendungen bzw. Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen. Trennen Sie das Netzkabel des Recorders von der Netzsteckdose, wenn Sie den Decoder anschließen.

Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen wollen, stellen Sie Ihren Recorder mithilfe des Konfigurationsmenüs auf die betreffenden Kanäle ein. Siehe „[Kanaleinstell.]“ unter [Einstellungen] (Seite 77).



💡 Tipp

Sie müssen den Recorder nicht einschalten, um die Signale des angeschlossenen Tuners auf Ihrem Fernsehgerät zu sehen.

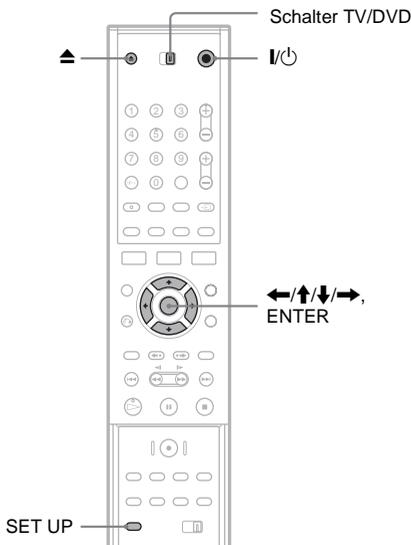
Hinweise

- Um PAY-TV/Canal Plus-Programme über die Buchse LINE 1-TV anzusehen oder aufzuzeichnen, setzen Sie [Line1-Decoder] unter [Einstellungen] auf [Ein] (Seite 80).
- Wenn Sie das Netzkabel des Recorders aus der Netzsteckdose ziehen, werden die Signale vom angeschlossenen Decoder nicht angezeigt.

Einlegen und Formatieren einer DVD

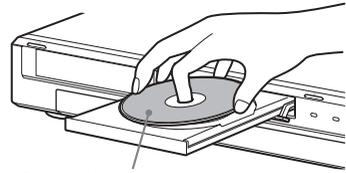
+RW -RWVR -RWVideo +R -R

Wenn Sie eine neue DVD zum ersten Mal einlegen, bittet der Recorder Sie, die DVD zu formatieren. Folgen Sie den unten beschriebenen Schritten, um die DVD zu formatieren. Sie können auch eine DVD+RW oder DVD-RW neu formatieren, um eine leere DVD zu schaffen.



- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
- 2 Drücken Sie I/⏻.
Der Recorder schaltet sich ein.
- 3 Stellen Sie den Eingangswählschalter am Fernsehgerät so ein, dass die Signale vom Recorder auf dem Fernsehschirm erscheinen.
- 4 Stellen Sie den Schalter TV/DVD auf DVD.

- 5 Drücken Sie ▲ (Öffnen/Schließen) und legen Sie eine CD/DVD in das CD/DVD-Fach ein.



Beschriftete Seite nach oben

- 6 Schließen Sie mit ▲ (Öffnen/Schließen) das CD/DVD-Fach.

Nachdem die Anzeige „LOADING“ in der Anzeige an der Vorderseite erloschen ist, werden Sie in der Anzeige um Bestätigung gebeten.

- 7 Drücken Sie ←, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie ENTER.

Der Recorder beginnt mit dem Formatieren der DVD.

In der Anzeige wird die ungefähr erforderliche Zeit angezeigt.

- 8 Drücken Sie ENTER, wenn [OK] erscheint.

- Bei einer DVD-RW führt der Recorder die Formatierung automatisch im VR-Modus durch. Um DVDs im Videomodus zu formatieren, siehe „NeufORMATIERUNG einer DVD“ weiter unten.

🔧 Tipp

Bei einer formatierten DVD können Sie die DVD benutzen, nachdem die Anzeige „LOADING“ in Schritt 6 oben erloschen ist.

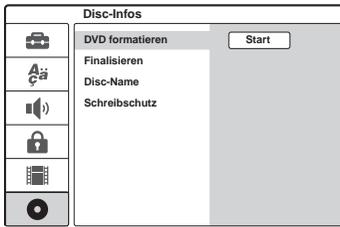
NeufORMATIERUNG einer DVD

+RW -RWVR -RWVideo

Sie können allen Inhalt von einer DVD löschen, um eine leere DVD zu schaffen. Um eine neue DVD-RW im Videomodus zu formatieren, formatieren Sie die DVD neu.

- 1 Legen Sie eine DVD ein.
- 2 Drücken Sie SET UP, um das Konfigurationsmenü einzuschalten.
- 3 Wählen Sie ● [Disc-Infos] und drücken Sie →.

- 4 Wählen Sie [DVD formatieren] und drücken Sie →.



- 5 Drücken Sie ENTER, wenn [Start] ausgewählt ist.

Sie werden um Bestätigung gebeten.

- Wählen Sie bei DVD-RWs ein Aufnahmeformat (VR-Modus oder Videomodus) aus und drücken Sie ENTER.

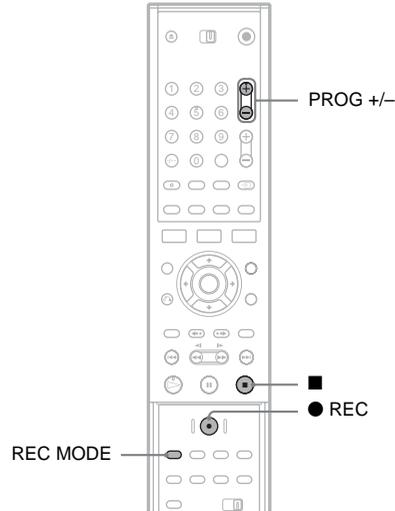
- 6 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER. Die Formatierung beginnt.

Aufzeichnen eines Programms auf einer DVD

+RW -RWVR -RWVideo +R -R

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie das aktuelle Fernsehprogramm auf eine DVD aufgezeichnet wird.

Einzelheiten über die Aufnahme finden Sie auf Seite 39.



- 1 Legen Sie eine DVD ein.
Nähere Erläuterungen zum Einlegen und Formatieren einer neuen DVD, siehe „Einlegen und Formatieren einer DVD“ (Seite 28).
- 2 Wählen Sie mit PROG +/- das Programm, das Sie aufzeichnen möchten.
- 3 Drücken Sie mehrmals REC MODE, um den **Aufnahmemodus** auszuwählen.
Mit jedem Tastendruck wechselt die Bildschirmanzeige folgendermaßen:

HQ → SP → EP → SLP
↑

Nähere Erläuterungen zum Aufnahmemodus finden Sie auf Seite 39.

4 Drücken Sie ● REC.

Die Aufnahme beginnt und „●“ (rot) erscheint in der Anzeige auf der Vorderseite. Die Aufnahme wird fortgesetzt, bis Sie sie beenden oder die DVD voll ist.

So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie ■. Beachten Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis die Aufnahme beendet wird.

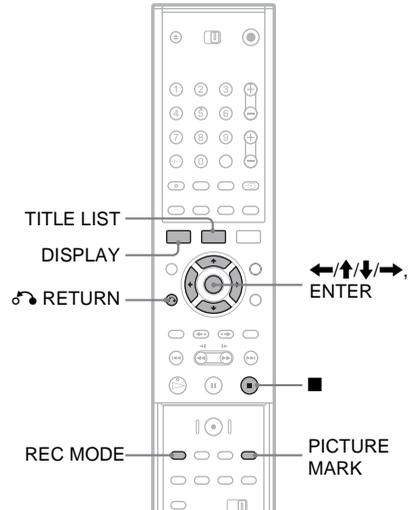
👉 Tipp

Mit diesem Recorder können Sie auf verschiedene DVDs aufnehmen. Wählen Sie den DVD-Typ nach Bedarf aus (Seite 8).

Ansehen des aufgezeichneten Programms (Titelliste)

+RW -RWVR -RWvideo +R -R

Die Titel von Programmen, die auf einer DVD aufgezeichnet wurden, werden in der Titelliste angezeigt, die auch DVD-Informationen wie z.B. DVD-Name, verbleibende Zeit etc. anzeigt. Folgen Sie den unten beschriebenen Schritten, um das aufgezeichnete Programm abzuspielen. Sie können auch einzelne Titel aus der Titelliste bearbeiten (Seite 64).

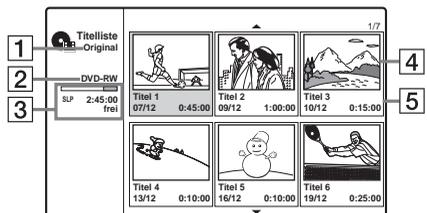


1 Legen Sie eine DVD ein.

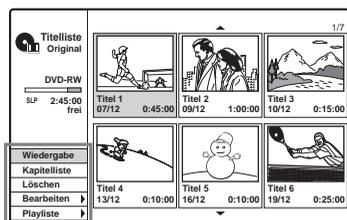
2 Drücken Sie TITLE LIST.

Die Titelliste erscheint mit dem Inhalt der DVD.

Beispiel: Titelliste (Original) auf einer DVD-RW (VR-Modus)



- 1 **Titeltyp (nur DVD-RW (VR-Modus)):**
Hier wird der Titeltyp angezeigt: Original oder Playlist.
 - 2 **Disc-Name (Seite 36)**
Zeigt den DVD-Typ an. Wenn es sich um eine VR-Modus-DVD handelt, erscheint „VR“ in der Anzeige an der Vorderseite.
 - 3 **DVD-Speicherplatz/verbleibende Zeit:**
Drücken Sie wiederholt REC MODE, um die verbleibende Zeit in jedem der Aufnahmemodi anzuzeigen.
 - 4 **Indexbild des Titels**
Drücken Sie ◀/▶, um den vorherigen/nächsten Titel auszuwählen. Wenn mehr als sechs Titel aufgelistet werden, drücken Sie ↑/↓, um Titel auf den vorherigen/nächsten Seiten zeilenweise anzuzeigen.
 - 5 **Titelinformationen:**
Zeigt den Titelnamen, Aufnahmedatum und Aufnahmezeit an.
Drücken Sie DISPLAY, um detaillierte Informationen für den ausgewählten Titel anzuzeigen (nicht verfügbar für einen Playlist-Titel).
- 3 Wählen Sie einen Titel aus und drücken Sie ENTER.**
Das Untermenü erscheint mit den verfügbaren Optionen für den ausgewählten Titel. Je nach Situation und Datenträgertyp werden unterschiedliche Optionen angezeigt.



Optionen zu dem ausgewählten Element

- Wenn Sie das Untermenü ausschalten und einen anderen Titel auswählen möchten, drücken Sie ⏪ RETURN.

4 Wählen Sie [Wiedergabe] und drücken Sie ENTER.

Die Wiedergabe beginnt mit dem ausgewählten Titel auf der DVD.

Die Titelliste für DVD-RWs (VR-Modus)

Jedes Mal, wenn Sie TITLE LIST drücken, können Sie die Titelliste wechseln, um Original oder Playlist anzuzeigen.

„PLAYLIST“ erscheint im Display an der Vorderseite, wenn „Playliste“ ausgewählt ist. Einzelheiten, siehe „Bearbeitung für Playlist-Titel“ (Seite 63).

Ein Titel-Indexbild ändern

Sie können für einen Titel eine spezielle Szene als Indexbild auswählen, so dass dieses Bild in der Titelliste angezeigt wird.

- 1 Spielen Sie einen Titel ab, dessen Indexbild Sie ändern möchten.
- 2 Drücken Sie PICTURE MARK an der Szene, die Sie als Indexbild festlegen möchten. Eine Indexbild-Markierung erscheint auf dem Bildschirm und die Szene wird als Indexbild für den Titel festgelegt.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

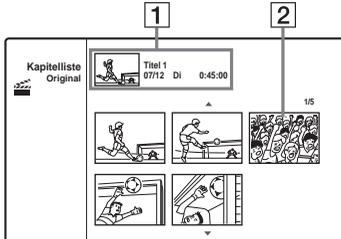
So blenden Sie die Titelliste aus

Drücken Sie ⏪ RETURN.

Kapitelliste

+RW -RWVR +R

Wenn Sie [Kapitelliste] aus dem Untermenü für einen Titel auswählen, erscheint die Kapitelliste und die Titelinhalte werden als Kapitel angezeigt. Sie können einzelne Kapitel aus dem Untermenü abspielen oder bearbeiten, das erscheint, wenn Sie ein Kapitel auswählen und ENTER drücken.



1 Titelinformationen

2 Indexbild des Kapitels

Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um das vorherige/nächste Kapitel auszuwählen. Wenn mehr als sechs Kapitel aufgelistet werden, drücken Sie \uparrow/\downarrow , um Kapitel auf den vorherigen/nächsten Seiten zeilenweise anzuzeigen.

Um zur Titelliste zurückzukehren

Wählen Sie ein Kapitel aus und drücken Sie ENTER. Wählen Sie im Untermenü [Titelliste] und drücken Sie ENTER.

Tip

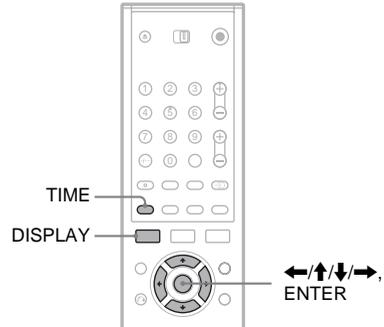
Nach der Aufnahme wird die erste Szene der Aufnahme (des Titels) automatisch als Indexbild festgelegt.

Hinweise

- Die Titelliste wird bei DVDs, die mit einem anderen DVD-Recorder erstellt wurden, möglicherweise nicht angezeigt.
- Buchstaben, die nicht angezeigt werden können, erscheinen als beschädigte Zeichen.
- Die Indexbilder für die Titel werden nur bei diesem Recorder angezeigt.
- Es kann einige Sekunden dauern, bis die Indexbilder angezeigt werden.
- Nach dem Bearbeiten wird das Indexbild möglicherweise durch die erste Szene der Aufnahme (des Titels) ersetzt.
- Titel-Indexbilder werden nur ungefähr an dem Punkt gesetzt, an dem die Taste PICTURE MARK gedrückt wurde. Das Bild kann daher etwas vom gewünschten Ergebnis abweichen.

Anzeigen der Wiedergabeinformationen und der Wiedergabedauer

Sie können die Wiedergabeinformationen und verbleibende Zeit überprüfen, die auf dem Fernsehbildschirm oder der Anzeige an der Vorderseite angezeigt werden.



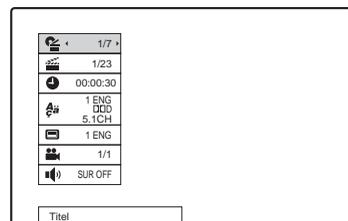
Verwendung der Bildschirmmenüs

+RW -RWVR -RWVideo +R -R DVD VCD

Drücken Sie DISPLAY, um verschiedene Wiedergabeinformationen auf dem Fernsehbildschirm anzuzeigen.

Die angezeigten Elemente hängen vom CD/DVD-Typ sowie vom Wiedergabestatus ab. Um die Bildschirmanzeige auszuschalten, drücken Sie erneut DISPLAY.

Sie können ein Element auswählen, indem Sie \uparrow/\downarrow drücken, und die Einstellung ändern oder auswählen, indem Sie \leftarrow/\rightarrow drücken. Einzelheiten zu jedem Element finden Sie auf den Seiten in Klammern.



[Titel]: Aktuelle Titelnummer (oder Stücknummer)/Gesamtzahl der Titel (oder Stücke) (55)

[Kapitel]: Aktuelle Kapitelnummer/Gesamtzahl der Kapitel (55)

[Zeit]: Verstrichene Wiedergabezeit (55) (zeigt auch die verbleibende Zeit an, wenn TIME gedrückt wird)

[Ton]: Auswahl der Audiosprache (nur DVD-VIDEO) oder Audiokanal (52)

[Untertitel]: Ausgewählter Untertitel (52)

[Winkel]: Ausgewählter Blickwinkel/Gesamtzahl der Blickwinkel (52)

[Ton]: Ausgewählter Tonmodus (52)

Hinweis

Wenn zehn Sekunden lang keine Taste betätigt wird, wird die Anzeige der Wiedergabeinformationen ausgeschaltet.

Überprüfen der Wiedergabezeit und der Restspielzeit



Die Informationen zur Wiedergabedauer und zur Restspieldauer können Sie am Fernsehschirm und im Display an der Vorderseite anzeigen lassen.

Die gleichen Informationen, die in der Anzeige an der Vorderseite angezeigt werden, werden auch auf dem Fernsehbildschirm dargestellt.

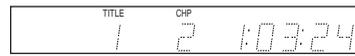
Drücken Sie mehrmals TIME.

Die angezeigten Elemente hängen vom CD/DVD-Typ sowie vom Wiedergabestatus ab.

◆Display an der Vorderseite

Beispiel: Bei der Wiedergabe einer DVD

Wiedergabedauer und Nummer des aktuellen Titels



Restspieldauer des aktuellen Titels



Beispiel: Bei der Wiedergabe einer CD

Wiedergabedauer des Stücks und aktuelle Stücknummer

Restspieldauer des aktuellen Stücks

Wiedergabedauer der CD

Restspieldauer der CD

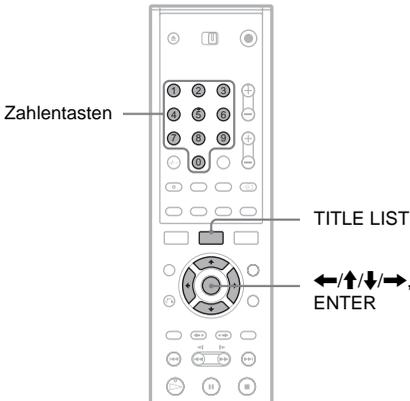
Hinweise

- Die Spieldauer von MP3-Audiostücken wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Wenn Sie einen Playlist-Titel erstellen, der länger als „13:15:21“ ist, wird die Anzeige auf „0:00:00“ zurückgesetzt und der Zähler startet neu.

Ändern des Namens eines aufgezeichneten Programms (Titeleingabe)

+RW -RWVR -RW_{video} +R -R

Die auf einer DVD aufgezeichneten Titel werden standardmäßig durchgehend benannt ([Titel 1], [Titel 2], ...). Sie können Titel umbenennen, indem Sie die Anzeige zur Eingabe von Zeichen verwenden, die auch zur Umbenennung einer DVD oder eines Senders erscheint. Sie können für einen Titel oder DVD-Namen bis zu 21 Zeichen eingeben, und fünf Zeichen für einen Sendernamen, aber die tatsächliche Anzahl der angezeigten Zeichen in Menüs wie der Titelliste variiert.

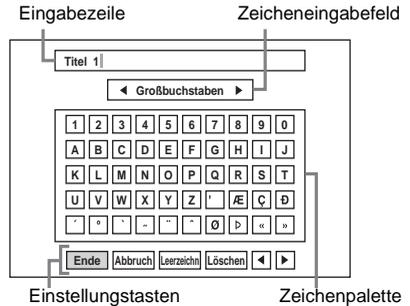


- 1 Rufen Sie mit TITLE LIST die Titelliste auf. Nähere Erläuterungen zur Titelliste finden Sie auf Seite 30.
- 2 Wählen Sie einen Titel aus und drücken Sie ENTER.
- 3 Wählen Sie im Untermenü [Bearbeiten] und drücken Sie ENTER. Die Bearbeitungsoptionen für den ausgewählten Titel erscheinen.

4 Wählen Sie [Titelname] aus und drücken Sie ENTER.

Die Anzeige zum Eingeben von Zeichen erscheint.

Der Standard-Titelname wird in der Eingabezeile angezeigt.



- Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um zwischen den Einstellungstasten zu wechseln. Um zwischen den Einstellungstasten, der Zeichenpalette und dem Zeicheneingabefeld auf der Anzeige zu wechseln, drücken Sie \uparrow/\downarrow .
- Um den Cursor innerhalb der Eingabezeile nach links oder rechts zu bewegen, wählen Sie \leftarrow oder \rightarrow aus und drücken Sie ENTER.
- Wenn Sie ein Zeichen löschen wollen, stellen Sie den Cursor in der Eingabezeile rechts neben das Zeichen. Wählen Sie [Löschen] und drücken Sie ENTER.

5 Wechseln Sie zum Zeicheneingabefeld und drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um eine Zeichenart auszuwählen.

Sie können [Großbuchstaben], [Kleinbuchstaben] oder [Symbol] auswählen.

Die Zeichenpalette wechselt entsprechend dem Zeichentyp, den Sie auswählen.

6 Wechseln Sie zur Zeichenpalette, drücken Sie **←/↑/↓/→**, um das Zeichen auszuwählen, und drücken Sie **ENTER**.

Das ausgewählte Zeichen erscheint in der Eingabezeile.



- Um einen Buchstaben mit Akzent einzugeben, wählen Sie erst den Buchstaben und dann den Akzent.

Beispiel: Wählen Sie „a“ und dann „ ` “, um „à“ einzugeben.

- Um ein Leerzeichen einzufügen, wählen Sie [Leerzeichn] und drücken Sie **ENTER**.
- Wenn Sie ein Zeichen einfügen wollen, stellen Sie den Cursor rechts neben die Position, an der Sie das Zeichen einfügen wollen. Wählen Sie das Zeichen aus der Zeichenpalette aus und drücken Sie **ENTER**.

7 Geben Sie wie in Schritt 5 und 6 erläutert alle gewünschten Zeichen ein.



- Wenn Sie zur Titelliste zurückkehren möchten, ohne den Titel umzubenennen, wählen Sie [Abbruch] aus und drücken Sie **ENTER**.

8 Wählen Sie [Ende] und drücken Sie **ENTER**.

So verwenden Sie die Zahlentasten

Sie können Zeichen auch mit den Zahlentasten eingeben.

- 1 Wählen Sie die Zeile aus, die das einzufügende Zeichen enthält, und drücken Sie eine Zahlentaste.

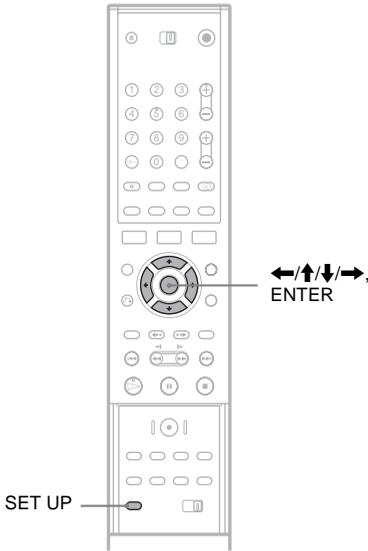
Beispiel: Zum Einfügen von „MT“

Wählen Sie die Zeile „K, L, M, N, O, P, Q, R, S, T“ aus.

Drücken Sie die Taste 3, gefolgt von der Taste 0.

- 2 Wählen Sie [Ende] und drücken Sie **ENTER**.

Benennen und Schützen einer DVD



- Drücken Sie ENTER, wenn [Bearbeiten] ausgewählt ist.
Die Anzeige zum Eingeben von Zeichen erscheint. Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 34.

Hinweis

Benennen Sie die DVD, bevor Sie sie finalisieren. Wenn eine DVD finalisiert ist, können Sie den DVD-Namen nicht mehr ändern.

Schützen einer DVD



Sie können alle Titel auf der DVD schützen, um versehentliches Überspielen, Bearbeiten oder Löschen zu verhindern.

- Legen Sie eine DVD ein.
- Drücken Sie SET UP, um das Konfigurationsmenü einzuschalten.
- Wählen Sie ● [Disc-Infos] und drücken Sie →.
- Wählen Sie [Schreibschutz] und drücken Sie →.

Benennen einer DVD



Eine DVD wird automatisch nach ihrem DVD-Typ benannt. Sie können den DVD-Namen ändern (bis zu 21 Zeichen).

- Legen Sie eine DVD ein.
- Drücken Sie SET UP, um das Konfigurationsmenü einzuschalten.
- Wählen Sie ● [Disc-Infos] und drücken Sie →.
- Wählen Sie [Disc-Name] und drücken Sie →.



- Wählen Sie [Ein] und drücken Sie ENTER.

Den Schutz abbrechen

Wiederholen Sie die Schritte oben, wählen Sie [Aus] aus und drücken Sie in Schritt 5 ENTER.

💡 Tipp

Bei DVD+RWs und DVD+Rs können Sie den Schutz für einzelne Titel einrichten (Seite 66).

Wiedergabe einer DVD auf einem anderen Gerät (Finalisieren)

+RW **-RWVR** **-RW_{Video}** **+R** **-R**

Eine DVD muss finalisiert werden, damit sie nach dem Bespielen mit diesem Recorder auf einem anderen DVD-Gerät wiedergegeben werden kann. Wenn Sie eine DVD+RW, DVD-RW (Videomodus), DVD+R oder DVD-R finalisieren, wird automatisch ein DVD-Menü erstellt, das auch auf einem anderen DVD-Gerät angezeigt werden kann.

Bitte informieren Sie sich vor dem Finalisieren in der folgenden Tabelle über die Unterschiede zwischen den einzelnen DVD-Typen.

Unterschiede zwischen den DVD-Typen

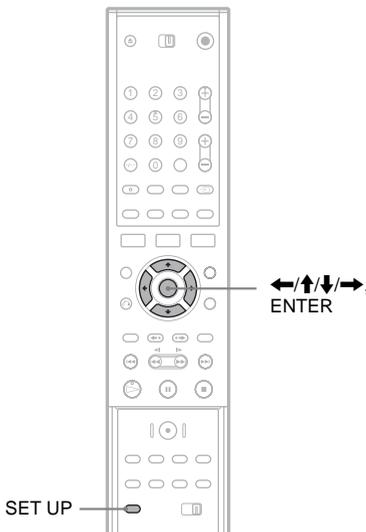
+RW Die DVD wird automatisch finalisiert, wenn Sie sie aus dem Recorder nehmen. Zur Wiedergabe auf bestimmten DVD-Geräten oder bei einer sehr kurzen Aufnahmedauer muss die DVD jedoch möglicherweise finalisiert werden. Auch nach dem Finalisieren können Sie die DVD weiter bearbeiten oder etwas darauf aufnehmen.

-RWVR Das Finalisieren ist nicht erforderlich, wenn Sie eine DVD auf einem VR-kompatiblen Gerät wiedergeben lassen. Doch auch wenn das andere DVD-Gerät mit dem VR-Format kompatibel ist, müssen Sie die DVD eventuell finalisieren, besonders bei einer kurzen Aufnahmedauer. Nach dem Finalisieren können Sie die DVD nicht weiter bearbeiten und auch nichts mehr darauf aufnehmen. Wenn Sie eine solche DVD bearbeiten oder darauf wieder etwas aufnehmen wollen, müssen Sie sie die Finalisierung aufheben.

-RW_{Video} Das Finalisieren ist erforderlich, wenn Sie die DVD auf einem anderen Gerät als diesem Recorder wiedergeben wollen. Nach dem Finalisieren können Sie die DVD nicht weiter bearbeiten und auch nichts mehr darauf aufnehmen. Wenn Sie eine solche DVD bearbeiten oder darauf wieder etwas aufnehmen wollen, müssen Sie sie die Finalisierung aufheben.

+R Das Finalisieren ist erforderlich, wenn Sie die DVD auf einem anderen Gerät als diesem Recorder wiedergeben wollen. Nach dem Finalisieren können Sie die DVD nicht weiter bearbeiten und auch nichts mehr darauf aufnehmen.

-R



- 1 Legen Sie eine DVD ein.
- 2 Drücken Sie SET UP, um das Konfigurationsmenü einzuschalten.
- 3 Wählen Sie **●** [Disc-Infos] und drücken Sie **→**.
- 4 Wählen Sie [Finalisieren] und drücken Sie **→**.



- 5 Wählen Sie [Finalisieren] und drücken Sie ENTER. Sie werden um Bestätigung gebeten.

6 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER.

Der Recorder beginnt mit dem Finalisieren der DVD.

Auf dem Bildschirm erscheint die ungefähr erforderliche Zeit für die Finalisierung. Bei einigen Discs kann die Finalisierung länger als angezeigt dauern.

7 Drücken Sie ENTER, wenn [OK] erscheint.

Die Finalisierung einer DVD-RW aufheben

Wenn Sie eine DVD-RW, die finalisiert wurde (eine Meldung erscheint), nicht bearbeiten und nichts darauf aufnehmen können, müssen Sie die Finalisierung der DVD aufheben. Wählen Sie dazu in Schritt 5 oben die Option [Definalisieren].

Tipp

Sie können überprüfen, ob die DVD bereits finalisiert wurde. Wenn Sie in Schritt 5 oben die Option [Finalisieren] nicht auswählen können, wurde die DVD bereits finalisiert.

Hinweise

- Die Zeit, die für die Finalisierung notwendig ist, hängt vom DVD-Typ, der Aufnahmezeit oder der Anzahl der auf der DVD aufgezeichneten Titel ab.
- Je nach Zustand der DVD, der Aufnahme oder des DVD-Geräts lässt sich auch eine finalisierte DVD unter Umständen nicht wiedergeben.
- Der Recorder kann eine DVD, die auf einem anderen Recorder aufgenommen wurde, unter Umständen nicht finalisieren.
- Wenn die Aufnahmezeit sehr kurz ist, kann die Disc auf einigen DVD-Playern möglicherweise nicht abgespielt werden.

Vor dem Aufnehmen

Vorbereitungen für das Aufnehmen

- Mit diesem Recorder können Sie auf verschiedene DVDs aufnehmen. Wählen Sie den DVD-Typ nach Bedarf aus (Seite 8).
- Nutzen Sie die Titelliste, um die verfügbare Aufnahmezeit für die DVD zu überprüfen (Seite 30). Bei DVD+RWs und DVD-RWs können Sie Platz freigeben, indem Sie Titel löschen (Seite 63).

💡 Tipps

- Auf einer DVD+RW oder DVD+R können bis zu 49 Titel aufgezeichnet werden. Bei anderen beschreibbaren DVDs sind es 99 Titel.
- Wenn Sie eine DVD+RW verwenden, können Sie zuvor aufgezeichnete Titel überschreiben (Seite 47).
- Sie können bei DVD-RWs (VR-Modus) das Bildformat auswählen, das aufgezeichnet werden soll. Wählen Sie [4:3] oder [16:9] für [Aufn.-Format] unter [Aufnahmeeinst.] aus (Seite 85).

Aufnahmemodus

So wie bei einem Videorecorder Aufnahmen im SP- oder LP-Modus möglich sind, bietet dieser Recorder vier verschiedene Aufnahmemodi. Wählen Sie den Aufnahmemodus je nach gewünschter Aufnahmedauer und Bildqualität aus. Wenn Sie z.B. mit höchster Bildqualität aufnehmen möchten, wählen Sie den HQ-Aufnahmemodus (hohe Qualität). Wenn Sie eine möglichst lange Aufnahmedauer erzielen möchten, sollten Sie den SLP-Aufnahmemodus (Super Long Play - Superlangzeitwiedergabe) wählen.

Drücken Sie mehrmals REC MODE, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

Beachten Sie, dass die Angaben zur Aufnahmedauer in der folgenden Tabelle Näherungswerte darstellen.

Aufnahmemodus	Aufnahmedauer (Minuten)
HQ (hohe Qualität)	60
SP (Standardmodus)	↑ 120
EP	↓ 240
SLP (lange Wiedergabedauer)	360

Hinweise

- In den unten genannten Situationen kann es zu kleinen Abweichungen bei der Aufnahmedauer kommen.
 - Aufnahme einer Sendung mit schlechter Empfangsqualität oder einer Sendung bzw. einer Videoquelle mit schlechter Bildqualität.
 - Aufnahme auf eine zuvor bereits bearbeitete DVD.
 - Aufnahme eines Standbildes oder Aufnahme von Ton ohne Bild.
- Die verfügbare verbleibende Aufnahmezeit, die angezeigt wird, ist eine Schätzung und kann sich von der tatsächlichen Aufnahmezeit unterscheiden.

Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen

Dieser Recorder kann Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im ZWEITON-System oder im NICAM-System ausgestrahlt werden. Bevor Sie mit der Aufnahme einer Zweikanaltonsendung beginnen, drücken Sie die Taste  (Ton) wiederholt, um den Audiokanal auszuwählen (Haupt-+Nebenkanal, Haupt-, oder Nebenkanal). Der ausgewählte Kanal wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt und für die Aufnahme übernommen. Bei Timeraufnahme wird automatisch „Haupt-+Nebenkanal“ ausgewählt. Beachten Sie bitte, dass Sie den Audiokanal während der Aufnahme nicht ändern können.

Beim ZWEITON-System (deutsches Stereo- bzw. Zweikanaltonsystem)

Wenn das Gerät eine ZWEITON-Sendung in stereo oder im Zweikanalton empfängt, erscheint im Display an der Vorderseite „ST“ oder „BIL“.

Beim NICAM-System

Wenn das Gerät eine NICAM-Sendung in stereo oder im Zweikanalton empfängt, erscheint im Display an der Vorderseite „NICAM“.

Wenn Sie eine NICAM-Sendung aufnehmen wollen, setzen Sie unter [Einstellungen] die Option [Kanaleinstell.] für [NICAM/Standard] auf ein (Standard). Wenn der Ton von NICAM-Sendungen nicht klar ist, setzen Sie [NICAM/Standard] auf aus (siehe „[Kanaleinstell.]“ auf Seite 77).

Tipp

Wenn Sie die DVD auf einem anderen DVD-Gerät abspielen, können Sie bei Zweikanaltonsendungen möglicherweise nicht zwischen dem Haupt- und Nebkanal wechseln. Wählen Sie entweder „Haupt“ oder „Neben“ aus, bevor Sie die Aufnahme starten, wenn Sie vorhaben, die DVD auf einem anderen DVD-Gerät abzuspielen.

Nicht aufzeichnbares Material

Kopierschutztes Material kann mit diesem Recorder nicht aufgenommen werden. Wenn der Recorder ein Signal mit Kopierschutz empfängt, wird die Aufzeichnung angehalten.

Kopierschutzsignale	Beispielbare DVDs
Copy-Free	    
Copy-Once	 Ver.1.1, Ver.1.2 mit CPRM*
Copy-Never	Keins

* Die bespielte DVD kann ausschließlich auf CPRM-kompatiblen Geräten wiedergegeben werden.

Timeraufnahme (Standard/ShowView)

Sie können mit dem Timer bis zu sieben Aufnahmen für einen ganzen Monat im Voraus programmieren.

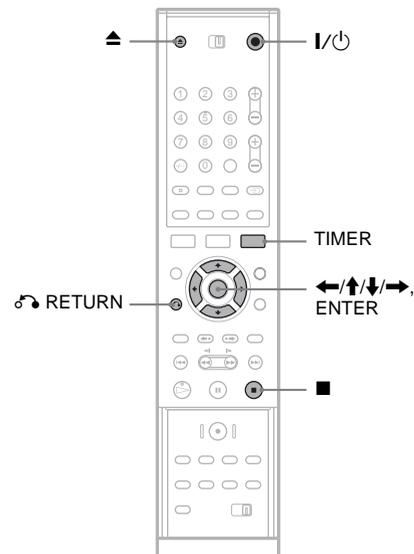
Es gibt zwei Verfahren für die Timerprogrammierung: das Standardverfahren und das ShowView-Verfahren.

- **Standard:** Bei diesem Verfahren müssen Sie Datum, Uhrzeit und Programmposition für jede Aufnahme manuell einstellen.
- **ShowView:** Geben Sie die ShowView-Nummer der gewünschten Sendungen ein (Seite 42).

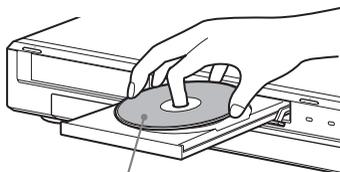
Hinweise

- Timeraufnahmen können nicht vorgenommen werden, wenn der Recorder eingeschaltet ist.
- Während der Aufnahme können Sie keine zusätzlichen Timeraufnahmen einstellen.

Manuelles Einstellen des Timers (Standard)



- 1** Drücken Sie **▲** (Öffnen/Schließen) und legen Sie eine beispielbare DVD in das CD/DVD-Fach ein.



Beschriftete Seite nach oben

- 2** Schließen Sie mit **▲** (Öffnen/Schließen) das CD/DVD-Fach.

Warten Sie, bis „LOADING“ im Display an der Vorderseite erlischt.

Nähere Erläuterungen zum Einlegen und Formatieren einer neuen DVD, siehe „Einlegen und Formatieren einer DVD“ (Seite 28).

- 3** Drücken Sie [TIMER].

Timer - Standard							100 Min. frei
PR	Datum	Start	Stopp	Modus	Wiederholen	PDC/VPS	
04	12/4 Di	19:20	19:50	SP	Heute	Aus	

- Wenn die Timerliste oder [ShowView] erscheint, drücken Sie wiederholt TIMER, um die Anzeige zu [Timer - Standard] zu wechseln.

- 4** Drücken Sie **←/→** um ein Element auszuwählen, und drücken Sie **↑/↓**, um die Einstellung anzupassen.

[PR]: Hiermit legen Sie die Programmposition oder die Eingangsquelle fest.

[Datum]: Hiermit legen Sie das Datum bis zu einen Monat im Voraus fest.

[Start]: Hiermit legen Sie die Anfangszeit fest.

[Stopp]: Hiermit legen Sie die Endzeit fest.

[Modus]: Dient zum Auswählen des Aufnahmemodus (Seite 39). Wenn Sie [AT] auswählen, können Sie die Funktion „Automatische Aufnahmequalität“ nutzen. Siehe „Automatische Aufnahmequalität“ auf Seite 42.

[Wiederholen]: Wählen Sie unter [Heute],

[Mo-Fr] und [Wöchentlich] eine Wiederholungsoption aus.

[PDC/VPS]: Hiermit stellen Sie die PDC/VPS-Funktion ein. Näheres dazu finden Sie unter „Die PDC/VPS-Funktion“ weiter unten.

- Wenn Sie einen Fehler gemacht haben, wählen Sie die Option erneut aus und ändern die Einstellung.

- 5** Drücken Sie ENTER.

Die Timerliste erscheint mit den Timereinstellungen, die Sie vorgenommen haben.

Timerliste						* : PDC/VPS
PR	Datum	Start	Länge	Modus	Überprüfen	
12	12/4 Di	19:20	30	SP	Aufnahme Ok	

Um eine weitere Timereinstellung vorzunehmen, drücken Sie TIMER, um zu [Timer - Standard] zurückzukehren, und wiederholen die Schritte 4 und 5.

- 6** Drücken Sie **↶** RETURN, um die Timerliste auszuschalten.

- 7** Drücken Sie **I/⏻**, um Ihren Recorder in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.

Die Anzeige TIMER REC leuchtet im Display an der Vorderseite auf und der Recorder ist für den Aufnahmestart bereit.

So stoppen Sie die Timeraufnahme

Drücken Sie **■**. Beachten Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis die Aufnahme beendet wird.

Die PDC/VPS-Funktion

Bei manchen Sendungen werden zusammen mit dem eigentlichen Fernsehprogramm PDC/VPS-Signale ausgestrahlt. Dank dieser Signale lassen sich Timeraufnahmen auch dann noch pünktlich starten und beenden, wenn sich Sendezeiten nach vorn oder hinten verschieben oder Sendungen unterbrochen werden.

◆ So verwenden Sie die PDC/VPS-Funktion

Setzen Sie [PDC/VPS] in Schritt 4 oben auf [Ein]. [*] erscheint neben der [Start]-Zeit der Timereinstellung in der Timerliste.

Wenn Sie diese Funktion einschalten, beginnt der Recorder, den Kanal zu suchen, bevor die Timeraufnahme beginnt. Wenn Sie gerade fernsehen, wenn die Suche beginnt, erscheint eine Meldung auf dem Fernsehschirm. Wenn Sie fernsehen möchten, wechseln Sie zum Tuner Ihres Fernsehgeräts.

Automatische Aufnahmequalität

Wenn auf der DVD nur wenig Platz für eine Aufnahme frei ist, stellt der Recorder den Aufnahmemodus automatisch so ein, dass die gesamte Aufnahme dennoch auf die DVD passt. Um diese Funktion zu nutzen, wählen Sie [AT] als Aufnahmemodus aus und stellen [PDC/VPS] auf [Aus].

Wenn sich Timerprogrammierungen überschneiden

Wenn sich Timerprogrammierungen überschneiden, erscheint [Datum doppelt] in der Timerliste. Einzelheiten finden Sie unter „Wenn sich Timerprogrammierungen überschneiden“ (Seite 45).

So bestätigen, ändern oder löschen Sie eine Timerprogrammierung

Siehe „Überprüfen/Ändern/Löschen von Timeraufnahmen (Timerliste)“ (Seite 44).

👉 Tipps

- Sie können eine aufgezeichnete Sendung wiedergeben, indem Sie den Titel des Programms in der Titelliste auswählen.
- Sie können den Recorder verwenden, nachdem Sie den Timer eingestellt haben. Drücken Sie einfach **I/⏻**, um den Recorder einzuschalten. Drücken Sie erneut **I/⏻**, um den Recorder in den Bereitschaftsmodus zu schalten, bevor die Timeraufnahme beginnt.

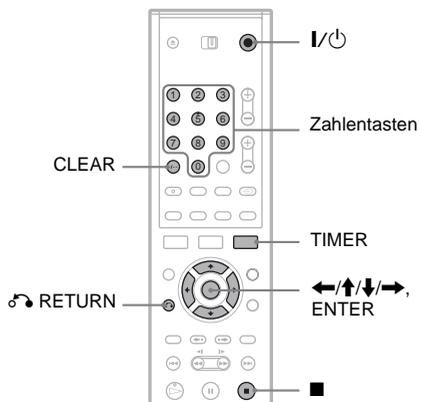
Hinweise

- Überprüfen Sie, ob die Uhrzeit korrekt eingestellt ist, bevor Sie eine Timeraufnahme programmieren. Andernfalls ist eine Timeraufnahme nicht möglich. Wenn Sie ein Satellitenprogramm aufnehmen wollen, schalten Sie den Satelliten-Tuner ein und wählen Sie das gewünschte Satellitenprogramm aus. Lassen Sie den Satelliten-Tuner eingeschaltet, bis die Aufnahme beendet ist.
- Der Recorder muss sich im Bereitschaftsmodus befinden, damit die Timeraufnahme erfolgen kann.

- Auch wenn Sie mit dem Timer eine tägliche oder wöchentliche Aufnahme programmiert haben, ist die Timeraufnahme nicht möglich, wenn eine überlappende Aufnahme programmiert ist, die Vorrang hat. [Datum doppelt] erscheint für die sich überschneidenden Einstellungen in der Timerliste. Überprüfen Sie die Priorität der programmierten Aufnahmen (Seite 45).
- Auch wenn eine Timeraufnahme programmiert ist, ist die Timeraufnahme nicht möglich, wenn gerade eine Sendung mit Vorrang aufgenommen wird.
- Die Funktion „Autom. Aufn.-Qualität“ steht nur bei Timeraufnahmen und ausgeschalteter PDC/VPS-Funktion zur Verfügung. Sie funktioniert nicht in Verbindung mit dem Schnelltimer (Seite 46).
- Bei einer Aufnahme, die mithilfe der PDC/VPS-Funktion erfolgt, kann unter Umständen der Anfang fehlen.
- Wenn die Anzeige TIMER REC an der Vorderseite blinkt, überprüfen Sie, ob eine beschreibbare DVD richtig eingelegt ist und die verfügbare Aufnahmezeit auf der DVD ausreichend ist.

Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem ShowView-System

Das ShowView-System erleichtert die Timerprogrammierung. Geben Sie einfach die ShowView-Nummer ein, die in Ihrer Programmzeitschrift angegeben ist. Daraufhin werden Datum, Uhrzeit und Kanal für die Sendung automatisch eingestellt. Vergewissern Sie sich, dass die Kanäle unter [Kanaleinstell.] im Menü [Einstellungen] richtig eingestellt sind (Seite 77).



1 Legen Sie eine beispielbare DVD ein.

2 Drücken Sie zweimal TIMER.

ShowView									
Nummer								Wiederholen	
<input type="checkbox"/>	Heute								

- Wenn die Timerliste oder [Timer - Standard] erscheint, drücken Sie wiederholt TIMER, um die Anzeige zu [ShowView] zu wechseln.

3 Drücken Sie die Zahlentasten, um die ShowView-Nummer einzugeben.

- Falls Sie einen Fehler machen, drücken Sie CLEAR und geben die korrekte Nummer ein.

4 Drücken Sie →, um zu [Wiederholen] zu wechseln und drücken Sie ↑/↓, um eine Wiederholungsoption auszuwählen.

Sie können [Heute], [Mo-Fr] oder [Wöchentlich] auswählen.

5 Drücken Sie ENTER.

Daraufhin werden Programmposition, Datum, Anfangs- und Endzeit, Aufnahmemodus, Wiederholungsoption und die PDC/VPS-Einstellung (Seite 41) angezeigt.

Timer - Standard								100 Min. frei
PR	Datum	Start	Stopp	Modus	Wiederholen	PDC/VPS		
12	12/4 Di	19:20	19:50	SP	Heute	Aus		

Drücken Sie ←/→, um ein Element auszuwählen, und drücken Sie ↑/↓, um die Einstellung wenn nötig zu ändern.

6 Drücken Sie ENTER.

Die Timerliste erscheint mit den Timereinstellungen, die Sie vorgenommen haben.

Timerliste							* : PDC/VPS
PR	Datum	Start	Länge	Modus	Überprüfen		
12	12/4 Di	19:20	30	SP	Aufnahme Ok		

Um eine weitere Timereinstellung vorzunehmen, drücken Sie TIMER, um zu [ShowView] zurückzukehren, und wiederholen die Schritte 3 bis 6.

7 Drücken Sie ↶ RETURN, um die Timerliste auszuschalten.

8 Drücken Sie I/⏻, um Ihren Recorder in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.

Die Anzeige TIMER REC leuchtet im Display an der Vorderseite auf und der Recorder ist für den Aufnahmestart bereit.

So stoppen Sie die Timeraufnahme

Drücken Sie ■. Beachten Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis die Aufnahme beendet wird.

Wenn sich Timerprogrammierungen überschneiden

Wenn sich Timerprogrammierungen überschneiden, erscheint [Datum doppelt] in der Timerliste. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Wenn sich Timerprogrammierungen überschneiden“ (Seite 45).

So bestätigen, ändern oder löschen Sie eine Timerprogrammierung

Siehe „Überprüfen/Ändern/Löschen von Timeraufnahmen (Timerliste)“ (Seite 44).

💡 Tipps

- Die Funktion „Autom. Aufn.-Qualität“ funktioniert auch in Kombination mit dieser Art der Timerprogrammierung (Seite 42).
- Sie können den Recorder verwenden, nachdem Sie den Timer eingestellt haben. Drücken Sie einfach I/⏻, um den Recorder einzuschalten. Drücken Sie erneut I/⏻, um den Recorder in den Bereitschaftsmodus zu schalten, bevor die Timeraufnahme beginnt.

Hinweise

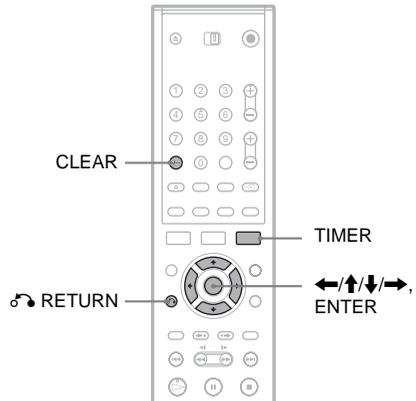
- Überprüfen Sie, ob die Uhrzeit korrekt eingestellt ist, bevor Sie eine Timeraufnahme programmieren. Andernfalls ist eine Timeraufnahme nicht möglich.
- Der Recorder muss sich im Bereitschaftsmodus befinden, damit die Timeraufnahme erfolgen kann.
- Auch wenn Sie mit dem Timer eine tägliche oder wöchentliche Aufnahme programmiert haben, ist die Timeraufnahme nicht möglich, wenn eine überlappende Aufnahme programmiert ist, die Vorrang hat. [Datum doppelt] erscheint für die sich überschneidenden Einstellungen in der Timerliste. Überprüfen Sie die Priorität der programmierten Aufnahmen (Seite 45).
- Auch wenn eine Timeraufnahme programmiert ist, ist die Timeraufnahme nicht möglich, wenn gerade eine Sendung mit Vorrang aufgenommen wird.

- Bei einer Aufnahme, die mithilfe der PDC/VPS-Funktion erfolgt, kann unter Umständen der Anfang fehlen.
- Wenn die Anzeige TIMER REC an der Vorderseite blinkt, überprüfen Sie, ob eine beschreibbare DVD richtig eingelegt ist und die verfügbare Aufnahmezeit auf der DVD ausreichend ist.

Überprüfen/Ändern/ Löschen von Timeraufnahmen (Timerliste)

+RW **-RWVR** **-RWV_{video}** **+R** **-R**

Timeraufnahmen können Sie in der Timerliste überprüfen, ändern oder löschen.



Ändern der Timereinstellungen

Die Timerliste kann bis zu sieben Timereinstellungen enthalten. Sie können eine Timereinstellung auswählen und sie ändern, bevor die Aufnahme beginnt.

1 Drücken Sie wiederholt **TIMER**, um die Timerliste einzuschalten.

Alle Timereinstellungen werden aufgelistet. Sie können Informationen wie z.B. Aufzeichnungsdatum, Zeit, Aufzeichnungsmodus etc. überprüfen.

Timerliste					* : PDC/VPS	
PR	Datum	Start	Länge	Modus	Überprüfen	
12	12/4 Di	19:20	30	SP	Aufnahme Ok	
12	13/4 Mi	20:00	30	SP	Datum doppelt	
10	13/4 Mi	20:15	15	SP	Datum doppelt	

- [Aufnahme Ok] zeigt an, dass die Timeraufnahme wie eingestellt durchgeführt wird. Wenn sich Timerprogrammierungen überschneiden, erscheint [Datum doppelt].
- [*] neben der [Start]-Zeit zeigt an, dass [PDC/VPS] auf [Ein] geschaltet ist (Seite 41).

2 Wählen Sie eine Timereinstellung aus und drücken Sie ENTER.

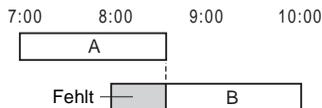
Daraufhin werden Programmposition, Datum, Anfangs- und Endzeit, Aufnahmemodus, Wiederholungsoption und die PDC/VPS-Einstellung für die gewählte Timereinstellung angezeigt.

3 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um ein Element auszuwählen, und drücken Sie \uparrow/\downarrow , um die Einstellung zu ändern.

- Wenn Sie ohne Änderung zur Timerliste zurückkehren möchten, drücken Sie TIMER.

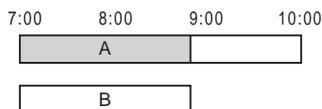
4 Drücken Sie ENTER.

Die Informationen für die ausgewählte Timereinstellung werden aktualisiert.



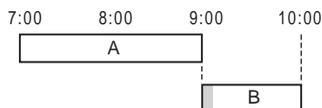
◆ Wenn Timerprogrammierungen zur gleichen Zeit beginnen

Die zuerst programmierte Aufnahme hat Vorrang. In diesem Beispiel wurde Timeraufnahme A nach Timeraufnahme B programmiert. Der erste Teil von Timeraufnahme A wird also nicht aufgezeichnet.



◆ Wenn die Endzeit der einen Aufnahme und die Anfangszeit einer anderen Aufnahme gleich sind

Die eine Aufnahme wird beendet und der Beginn der zweiten Aufnahme kann sich leicht verzögern.



Löschen der Timereinstellungen

1 Wählen Sie oben nach Schritt 1 eine Timeraufnahme aus und drücken Sie CLEAR.

Sie werden um Bestätigung gebeten.

2 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER.

Die ausgewählte Timeraufnahme wird aus der Timerliste gelöscht.

- Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [Abbruch] und drücken Sie in Schritt 2 ENTER.

So blenden Sie die Timerliste aus

Drücken Sie \leftarrow RETURN.

Wenn sich Timerprogrammierungen überschneiden

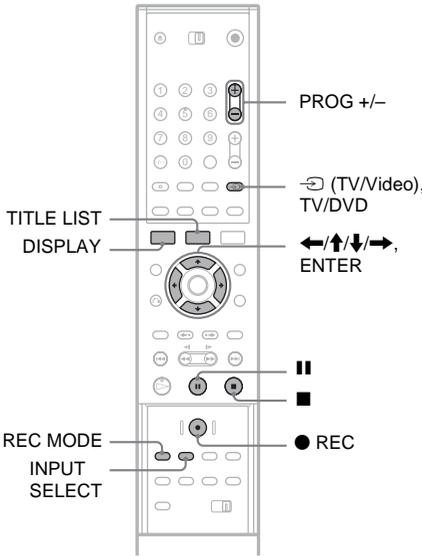
Wenn sich eine Timeraufnahme mit einer anderen überschneidet (d.h., [Datum doppelt] erscheint in der Timerliste), hat das Programm, das zuerst beginnt, Vorrang und die Aufzeichnung des zweiten Programms beginnt, nachdem das erste Programm beendet ist.

Hinweise

- Während der Aufnahme können Sie die Timereinstellung für die aktuelle Aufnahme nicht ändern.
- Wenn für eine oder mehrere Timeraufnahmen [PDC/VPS] auf [Ein] gesetzt ist, kann sich die Anfangszeit einer programmierten Aufnahme verschieben, wenn die entsprechende Sendung verfrüht oder verspätet beginnt.
- Auch wenn eine Timeraufnahme programmiert ist, ist die Timeraufnahme nicht möglich, wenn gerade eine Sendung mit Vorrang aufgenommen wird.
- Auch wenn Sie mit dem Timer eine tägliche oder wöchentliche Aufnahme programmiert haben, ist die Timeraufnahme nicht möglich, wenn eine überlappende Aufnahme programmiert ist, die Vorrang hat. [Datum doppelt] erscheint für die sich überschneidenden Einstellungen in der Timerliste. Überprüfen Sie die Priorität der programmierten Aufnahmen.

Aufnahme ohne Timer

+RW -RWVr -RWVideo +R -R



- 1 Legen Sie eine bespielbare DVD ein.
- 2 Wählen Sie mit PROG +/- oder INPUT SELECT die Programmposition oder Eingangsquelle, die Sie aufzeichnen wollen.
- 3 Drücken Sie mehrmals REC MODE, um den Aufnahmemodus auszuwählen.
Mit jedem Tastendruck wechselt die Bildschirmanzeige folgendermaßen:



Nähere Erläuterungen zum Aufnahmemodus finden Sie auf Seite 39.

- 4 Drücken Sie ● REC.
Die Aufnahme beginnt und „●“ (rot) erscheint in der Anzeige auf der Vorderseite. Die Aufnahme wird fortgesetzt, bis Sie sie beenden oder die DVD voll ist.

So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie ■. Beachten Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis die Aufnahme beendet wird.

So unterbrechen Sie die Aufnahme

Drücken Sie ■■. Zum Fortsetzen der Aufnahme drücken Sie diese Taste erneut.

So können Sie während einer Aufnahme ein anderes Fernsehprogramm ansehen

Wenn das Fernsehgerät an die Buchse LINE 1-TV angeschlossen ist, stellen Sie das Fernsehgerät mit dem Schalter TV/DVD auf Fernsehempfang ein und wählen Sie dann das Programm aus, das Sie sehen wollen. Wenn das Fernsehgerät an die Buchsen LINE 2 OUT oder COMPONENT VIDEO OUT angeschlossen ist, stellen Sie das Fernsehgerät mit der Taste (Fernsehgerät/Video) (Seite 19) auf Fernsehempfang ein.

Tipps

Wenn Sie während einer Aufnahme nicht fernsehen wollen, können Sie das Fernsehgerät ausschalten. Wenn Sie über einen Decoder aufnehmen, lassen Sie diesen eingeschaltet.

Hinweise

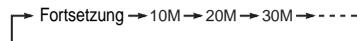
- Wenn Sie ● REC gedrückt haben, kann es einen Augenblick dauern, bis die Aufnahme beginnt.
- Während einer Aufnahme und im Aufnahmepausemodus kann der Aufnahmemodus nicht gewechselt werden.
- Bei einem Stromausfall wird das Programm, das gerade aufgezeichnet wird, möglicherweise gelöscht.
- Es ist nicht möglich, eine PAY-TV-/Canal Plus-Sendung anzusehen und dabei eine andere PAY-TV-/Canal Plus-Sendung aufzuzeichnen.

Die Schnelltimerfunktion

Sie können am Recorder die Aufnahmedauer in Schritten von 10 Minuten einstellen.

Drücken Sie zum Einstellen der gewünschten Aufnahmedauer mehrmals ● REC.

Die Aufnahme beginnt nach dem ersten Tastendruck. Der Schnelltimer beginnt nach dem zweiten Tastendruck, jeder weitere Tastendruck erhöht die Aufnahmezeit um 10 Minuten im Rahmen des freien Speichers auf der DVD.



Die verbleibende Aufnahmezeit erscheint vorübergehend auf dem Fernsehbildschirm. Der Zeitzähler der Anzeige auf der Vorderseite verringert sich bis 0:00 (oder bis die DVD voll ist), dann wird die Aufnahme beendet (das Gerät wird abgeschaltet).

So überprüfen Sie den Schnelltimer

Drücken Sie ● REC während der Aufnahme einmal. Die verbleibende Aufnahmezeit und andere Aufnahmeinformationen (Programmposition, Aufnahmemodus etc.) erscheinen vorübergehend auf dem Fernsehbildschirm.

So deaktivieren oder stoppen Sie den Schnelltimer

Um den Recorder in den normalen Aufnahmemodus zurückzusetzen, drücken Sie während der Aufnahme zweimal ● REC. [Fortsetzen] erscheint vorübergehend auf dem Fernsehbildschirm.

Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie ■. Beachten Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis die Aufnahme beendet wird.

So verlängern Sie den Schnelltimer

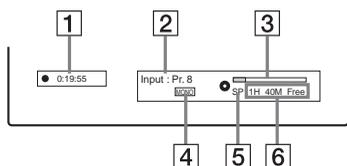
Drücken Sie ● REC wiederholt während der Aufnahme. Wenn der Recorder zum normalen Aufnahmemodus zurückgekehrt ist, verlängert sich die Aufnahmezeit um 10 Minuten (bis zum Aufnahmevermögen der DVD).

Überprüfen des Status während der Aufnahme

Sie können Aufnahmeinformationen wie z.B. Aufnahmezeit oder Aufnahmemodus etc. überprüfen.

Drücken Sie während der Aufnahme die Taste DISPLAY.

Die Aufnahmeinformationen erscheinen auf dem Fernsehbildschirm.



- 1 Verstrichene Aufnahmezeit
- 2 Programmposition oder Eingangsquelle
- 3 Aufnahmestatusleiste
- 4 Audiokanal
- 5 Aufnahmemodus
- 6 Verbleibende Aufnahmezeit für die DVD

Blenden Sie mit DISPLAY die Anzeige aus.

💡 Tipp

Während der Aufnahme können Sie die Aufnahmezeit und andere Informationen, wie z.B. DVD-Typ/Format, Titel-/Kapitelnummer etc. überprüfen, die in der Anzeige an der Vorderseite angezeigt werden (Seite 98).

Erstellen von Kapiteln in einem Titel

Der Recorder teilt eine Aufnahme (einen Titel) automatisch in Kapitel ein, indem er während der Aufnahme in Intervallen von 5, 10 oder 15 Minuten Kapitelmarkierungen einfügt. Legen Sie für [Auto.Kapitel] unter [Aufnahmeeinst.] das Intervall [5 Min.], [10 Min.] oder [15 Min.] fest (Seite 85).

💡 Tipp

Sie können Kapitel manuell einrichten, wenn Sie eine DVD+RW, DVD-RW (VR-Modus) oder DVD+R abspielen (Seite 69).

Überschreiben eines aufgezeichneten Titels

+RW

Sie können die Titelliste nutzen, um eine neue Aufzeichnung über einem Titel zu machen, der zuvor auf die DVD aufgezeichnet wurde. Nähere Erläuterungen zur Titelliste finden Sie auf Seite 30.

- 1 Legen Sie eine DVD+RW ein.
- 2 Wählen Sie mit PROG +/- oder INPUT SELECT die Programmposition oder Eingangsquelle.
- 3 Rufen Sie mit TITLE LIST die Titelliste auf.
- 4 Drücken Sie ◀/▶/⬆/⬇, um den Titel auszuwählen, der überschrieben werden soll.

5 Drücken Sie ● REC. Die Aufnahme beginnt.

So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie ■. Beachten Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis die Aufnahme beendet wird.

💡 Tipp

Wenn Sie einen Titel von einer DVD+RW löschen, erscheint er als [Gelösch. Titel] in der Titelliste. Damit wird die verbleibende Zeit auf der DVD aber nicht erhöht. Sie können [Gelösch. Titel] aus der Titelliste auswählen und darüber eine neue Aufnahme durchführen (Seite 65).

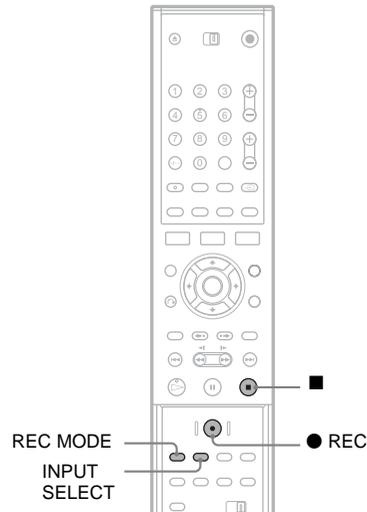
Hinweise

- Ein geschützter Titel kann nicht überschrieben werden (Seite 66).
- Wenn der ausgewählte Titel kürzer als die neue Aufnahme ist, oder kürzer als zehn Sekunden, überschreibt der Recorder automatisch den nächsten Titel in der Titelliste. Wenn Sie verhindern möchten, dass ein Titel überschrieben wird, schützen Sie den Titel (Seite 66).

Aufnehmen von einem angeschlossenen Gerät

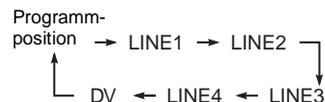
+RW -RWvR -RWvideo +R -R

Sie können von einem angeschlossenen Videorecorder oder einem ähnlichen Gerät aufnehmen. Informationen zum Anschließen eines Videorecorders oder eines ähnlichen Geräts finden Sie unter „Anschließen eines Videorecorders oder eines ähnlichen Geräts“ (Seite 24). Verwenden Sie die Buchse DV IN an der Vorderseite, wenn das anzuschließende Gerät über eine DV-Ausgangsbuchse (i.LINK-Buchse) verfügt.



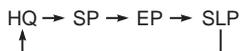
- 1 Legen Sie eine beispielbare DVD ein.
- 2 Wählen Sie je nach der Verbindung, die Sie hergestellt haben, mit INPUT SELECT die Eingangsquelle aus.

Die Anzeige im Display an der Vorderseite ändert sich wie folgt:



3 Drücken Sie mehrmals REC MODE, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

Der Aufnahmemodus wechselt folgendermaßen:



4 Legen Sie die Ausgangskassette in das angeschlossene Gerät ein und schalten Sie das Gerät in die Wiedergabepause.

5 Drücken Sie gleichzeitig ● REC an diesem Recorder und die Pause- oder Wiedergabetaste am angeschlossenen Gerät.

Die Aufnahme beginnt.

Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie ■ an diesem Recorder.

Wenn Sie eine digitale Videokamera mit einer DV IN-Buchse anschließen

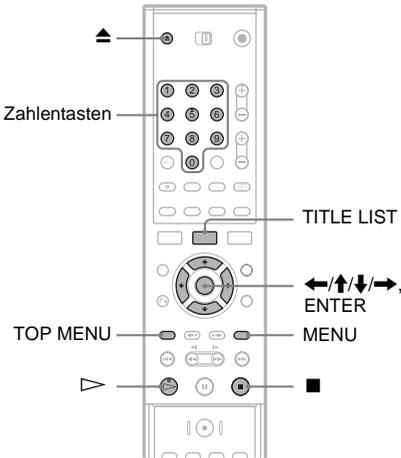
Erläuterungen zum Aufnehmen von der Buchse DV IN finden Sie unter „DV-Aufnahme“ (Seite 72).

Hinweise

- Wenn Sie Bilder von einem Videospiel aufnehmen, ist das Bild möglicherweise nicht deutlich.
- Sendungen mit Copy-Never-Kopierschutzsignal können nicht aufgezeichnet werden. Der Recorder stoppt die Aufnahme automatisch nach ein paar Sekunden.

DVDs und VIDEO-CDs wiedergeben

+RW -RWVR -RWvideo +R -R DVD
VCD



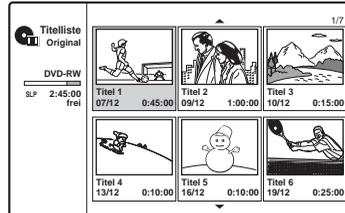
1 Drücken Sie ▲ (Öffnen/Schließen) und legen Sie eine CD/DVD in das CD/DVD-Fach ein.



2 Schließen Sie mit ▲ (Öffnen/Schließen) das CD/DVD-Fach.
Wenn Sie eine DVD-VIDEO oder VIDEO-CD eingelegt haben, drücken Sie ▷. Die Wiedergabe beginnt abhängig von der DVD automatisch.

3 Drücken Sie TITLE LIST.
Nähere Erläuterungen zur Titelliste, siehe „Ansehen des aufgezeichneten Programms (Titelliste)“ (Seite 30).

Beispiel: DVD-RW (VR-Modus)



4 Wählen Sie einen Titel aus und drücken Sie ENTER.

Das Untermenü erscheint.

5 Wählen Sie [Wiedergabe] und drücken Sie ENTER.

Die Wiedergabe beginnt mit dem ausgewählten Titel auf der DVD.

So wählen Sie ein Kapitel aus der Kapitelliste aus (nur DVD+RW, DVD-RW (VR-Modus) und DVD+R)

- 1 Wählen Sie in Schritt 5 oben [Kapitelliste] aus dem Untermenü aus.
Die Kapitelliste des ausgewählten Titels erscheint. Nähere Erläuterungen zur Kapitelliste finden Sie auf Seite 32.
- 2 Wählen Sie das Kapitel aus und drücken Sie ENTER.
- 3 Wählen Sie im Untermenü [Wiedergabe] und drücken Sie ENTER.
Die Wiedergabe beginnt mit dem ausgewählten Kapitel.

So verwenden Sie das DVD-Menü
Wenn Sie eine DVD-VIDEO oder eine abgeschlossene DVD+RW, DVD-RW (Videomodus), DVD+R bzw. DVD-R wiedergeben, können Sie mit TOP MENU oder MENU das DVD-Menü aufrufen.

So geben Sie VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen wieder

PBC-Funktionen (Playback Control) ermöglichen die interaktive Wiedergabe von VIDEO-CDs mithilfe eines Menüs auf dem Fernsehschirm.

Wenn Sie die Wiedergabe einer VIDEO-CD mit PBC-Funktionen starten, wird das Menü angezeigt.

Wählen Sie mit den Zahlentasten eine Option aus und drücken Sie ENTER. Gehen Sie dann nach den Anweisungen im Menü vor. Drücken Sie \triangleright , wenn „Drücken Sie SELECT“ angezeigt wird.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie \blacksquare .

So setzen Sie die Wiedergabe an der Stelle fort, an der Sie die CD/DVD gestoppt haben (Wiedergabefortsetzung)

Der Recorder speichert den Punkt, an dem Sie die DVD angehalten haben, auch wenn die DVD entfernt oder der Recorder ausgeschaltet wird.

Drücken Sie einmal \blacksquare , um die Wiedergabe anzuhalten. Wenn Sie die DVD das nächste Mal abspielen, setzt der Recorder die Wiedergabe an dem Punkt fort, an dem Sie die DVD angehalten haben.

Um die DVD von Anfang an wiederzugeben, drücken Sie zweimal \blacksquare . Die Wiedergabe startet automatisch am Anfang des Titels, des Stücks bzw. der Szene.

Die Stelle, an der Sie die Wiedergabe unterbrochen haben, bleibt nicht gespeichert, wenn Sie:

- einen anderen Titel wiedergeben.
- den Titel nach Beendigung der Wiedergabe bearbeiten.
- die Einstellungen des Recorders ändern.
- eine Aufnahme durchführen.

So lassen Sie DVDs mit eingeschränkter Wiedergabe wiedergeben (Kindersicherung)

Wenn Sie eine DVD mit eingeschränkter Wiedergabe abspielen, erscheint die Nachricht [Wiedergabe durch Kindersicherung eingeschränkt.] und die Anzeige zur Eingabe Ihres Passworts erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

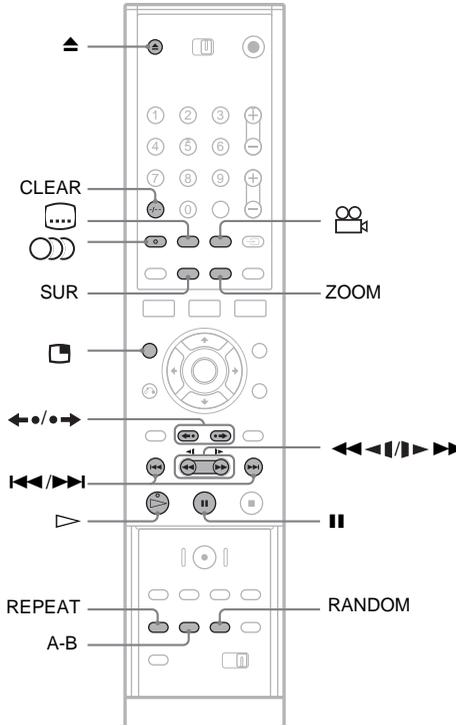
- 1 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr vierstelliges Kennwort ein.
- 2 Wählen Sie mit ENTER die Option [OK]. Die Wiedergabe beginnt.

Informationen zum Speichern und Ändern des Kennworts finden Sie unter „Kindersicherungseinstellungen“ (Seite 83).

Tipps

- Für die Wiedergabe ohne PBC-Funktionen setzen Sie [PBC] unter [Einstellungen] auf [Aus] (Seite 81). VIDEO-CDs werden ausschließlich im normalen Wiedergabemodus wiedergegeben.
- Sie können die Wiedergabe in Schritt 4 (Seite 50) auch mit \triangleright starten.
- Um einen Titel einschließlich der verborgenen Kapitel auf einer DVD+RW oder DVD+R wiederzugeben, wählen Sie [Vollwiederg.] in Schritt 5 aus (Seite 50). Einzelheiten zu verborgenen Kapiteln finden Sie auf Seite 68.

Wiedergabeoptionen



Tasten	Funktion	CD/DVD-Typ
▲ (Öffnen/Schließen)	Stoppen der Wiedergabe und Öffnen des CD/DVD-Fachs.	Alle CDs/DVDs
⏸ (Pause)	Unterbrechen der Wiedergabe.	Alle CDs/DVDs
◀◀ (Zurück)/ ▶▶ (Weiter)	Mit dieser Taste gelangen Sie zum Anfang des vorherigen bzw. nächsten Titels, Kapitels, Stücks oder der vorherigen bzw. nächsten Szene.	Alle CDs/DVDs
◀◀◀/▶▶▶ (Schneller Rück-/Vorlauf)	Schneller Rück- bzw. Vorlauf bei wiederholtem Drücken während der Wiedergabe. Die Suchgeschwindigkeit wechselt wie folgt: <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Schneller Rücklauf</p> <p>FR1 ←</p> <p>FR2 ←←</p> <p>FR3 ←←←</p> <p>FR4* ←←←←</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Schneller Vorlauf</p> <p>→ FF1</p> <p>→→ FF2</p> <p>→→→ FF3</p> <p>→→→→ FF4*</p> </div> </div>	Alle CDs/DVDs * FR4 und FF4 sind für VIDEO-CDs nicht verfügbar.

Sie können mit **←/↑/↓/→** das Bild verschieben. Um die normale Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie **CLEAR**.

Hinweis

Abhängig von der DVD funktioniert die Zoom-Funktion möglicherweise nicht.

So starten Sie die wiederholte Wiedergabe

Drücken Sie wiederholt **REPEAT**, um ein Element auszuwählen, das wiederholt werden soll.

[Kapitel]: Wiederholt das aktuelle Kapitel. (Nur DVD)

[Titel]: Wiederholt den aktuellen Titel. (Nur DVD)

[Track]: Wiederholt den aktuellen Track. (Nur VIDEO-CD)

[All]: Wiederholt alle Tracks auf der DVD. (Nur VIDEO-CD)

[Off]: Keine wiederholte Wiedergabe.

Hinweise

- Bei einer VIDEO-CD mit PBC-Funktionen setzen Sie [PBC] unter [Einstellungen] auf [Aus] (Seite 81).
- Wenn Sie während der wiederholten Wiedergabe **◀◀/▶▶** (Zurück/Weiter), **■** (Stopp) oder **◀•** (Schnellwiederholung) drücken, wird die wiederholte Wiedergabe abgebrochen.

So wiederholen Sie einen bestimmten Abschnitt (A-B)

Sie können einen bestimmten Abschnitt eines Titels, Kapitels oder Tracks wiederholt wiedergeben.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste A-B, wenn Sie den Startpunkt (Punkt A) des Abschnitts gefunden haben, der wiederholt werden soll. [A-] erscheint auf dem Fernsehbildschirm.
- 2 Wenn Sie den Endpunkt (Punkt B) erreicht haben, drücken Sie erneut A-B. [A-B] erscheint und der Recorder beginnt mit der Wiederholung dieses speziellen Abschnitts. Um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie A-B, um [Aus] auszuwählen.

Hinweis

Bei einigen Super-VCDs funktioniert A-B Wiederholen möglicherweise nicht.

So starten Sie die Zufallswiedergabe (nur VIDEO-CD oder Karaoke-DVD)

Drücken Sie während der Wiedergabe **RANDOM**. [Zufällig] erscheint auf dem Fernsehbildschirm. Um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie erneut **RANDOM**.

💡 Tipp

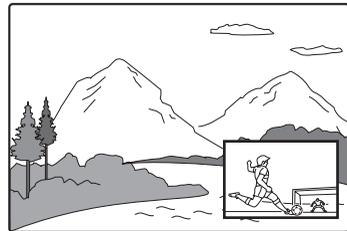
Um einen anderen Titel in zufälliger Reihenfolge wiederzugeben, drücken Sie **◀◀/▶▶**.

Hinweis

Bei einer VIDEO-CD mit PBC-Funktionen setzen Sie [PBC] unter [Einstellungen] auf [Aus] (Seite 81).

So sehen Sie während der Wiedergabe im Unterbild fern (Bild-in-Bild)

Sie können im Unterbild ein Fernsehprogramm ansehen, während eine DVD wiedergegeben wird. Drücken Sie während der Wiedergabe **□** (Bild-in-Bild), um das Unterbild auf dem Fernsehbildschirm einzuschalten.



Um das Programm oder die Eingabequelle für das Unterbild zu ändern, drücken Sie **PROG +/-** oder **INPUT SELECT**.

Um die Position des Unterbilds zu ändern, drücken Sie **←/→**. Mit jedem Tastendruck wird das Unterbild mit oder gegen den Uhrzeigersinn verschoben.

Um das Unterbild auszuschalten, drücken Sie erneut **□**.

💡 Tipp

Wenn Sie auf dem gesamten Bildschirm fernsehen möchten, drücken Sie **■**, um die Wiedergabe anzuhalten.

Hinweise zum Raumklangeffekt

- Diese Funktion funktioniert möglicherweise bei einigen DVDs nicht.
- Wenn Sie diese Funktion einschalten, schalten Sie die Raumklangeinstellungen des angeschlossenen Fernsehgeräts oder Verstärkers (Receiver) aus.

- Ihre Hörposition muss sich in gleichem Abstand zwischen den Lautsprechern befinden und die Lautsprecher müssen in einer ähnlichen Umgebung aufgestellt sein.
- Die Funktion funktioniert nicht, wenn Sie die Verbindung mit einem Verstärker über die Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL oder OPTICAL) hergestellt haben.

Hinweise zur Wiedergabe von DTS-Tonspuren auf einer CD

Bei der Wiedergabe von DTS-codierten CDs tritt an den analogen Stereobuchsen starkes Störrauschen auf. Um mögliche Schäden an der Audioanlage zu vermeiden, sind vom Kunden besondere Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, wenn die analogen Stereobuchsen des Recorders an ein Verstärkersystem angeschlossen sind. Für die Wiedergabe im DTS Digital Surround™-System muss ein externes Decodersystem mit 5.1-Kanalunterstützung an die digitale Buchse des Recorders angeschlossen werden.

Hinweise zur Wiedergabe von DVDs mit einer DTS-Tonspur

DTS-Audiosignale werden nur über die Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL oder OPTICAL) ausgegeben.

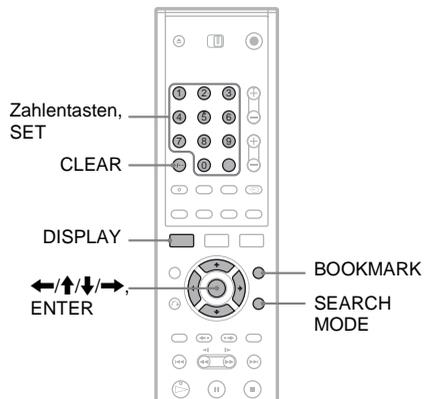
Wenn Sie eine DVD mit DTS-Tonspuren wiedergeben, setzen Sie [DTS] unter der [Ton] auf [Ein] (Seite 82).

Suchen nach Titel/Kapitel/Stück usw.



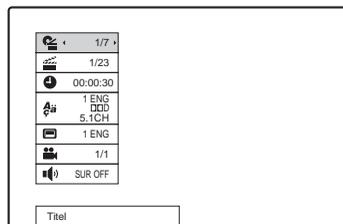
Sie können eine DVD nach Titeln oder Kapiteln durchsuchen und eine VIDEO-CD nach Tracks. Titel und Stücke auf einer DVD bzw. CD haben eindeutige Nummern. Sie können einen Titel bzw. ein Stück also durch Eingabe der jeweiligen Nummer auswählen. Oder Sie können anhand des Zeitcodes nach einer Szene suchen.

Wiedergabe



1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste DISPLAY.

Das Bildschirmmenü erscheint.



2 Wählen Sie ein Suchelement und drücken Sie ENTER.

- Titel (für DVDs)
- Kapitel (für DVDs)
- Track (für VIDEO-CDs mit ausgeschalteter PBC-Funktion)
- Time (sucht nach dem Startpunkt des eingegebenen Zeitcodes)

3 Wählen Sie mit den Zahlentasten die Nummer des Titels, des Kapitels, des Zeitcodes etc. aus.

Beispiel: Zeitpunkt suchen

Geben Sie „21020“ ein, wenn Sie eine Szene suchen möchten, die sich 2 Stunden, 10 Minuten und 20 Sekunden nach dem Anfang befindet, und drücken Sie SET.

Wenn Sie die falsche Zahl eingegeben haben, löschen Sie die Nummer mit CLEAR und geben dann den richtigen Wert ein.

Die Wiedergabe beginnt mit der ausgewählten Nummer bzw. Szene.

So löschen Sie eine Markierung

- 1 Drücken Sie SEARCH MODE, um die Suchanzeige für die Markierung einzuschalten.
- 2 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow oder die Zahlentasten, um die Nummer der Markierung auszuwählen, die gelöscht werden soll, und drücken Sie CLEAR.
- 3 Drücken Sie SEARCH MODE, um die Anzeige auszuschalten.

Tipp

Sie können nach dem Element auch mit \leftarrow/\rightarrow in Schritt 3 oben suchen. Drücken Sie ENTER, um die Wiedergabe zu starten.

Kennzeichnen einer Lieblingsszene

Sie können den Recorder bestimmte Abschnitte der DVD im Speicher ablegen und nach Belieben sofort wiedergeben lassen. Es können bis zu neun Markierungen gesetzt werden.

So setzen Sie eine Markierung

Drücken Sie während der Wiedergabe BOOKMARK, wenn Sie eine Szene finden, die markiert werden soll.

Die Nummer der Markierung erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

So suchen Sie nach einer markierten Szene

- 1 Drücken Sie SEARCH MODE.
Die Anzeige zur Suche von Markierungen erscheint.

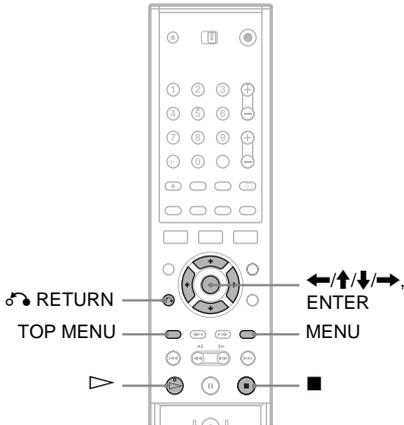


- 2 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow oder die Zahlentasten, um die Nummer der Markierung auszuwählen.
Die Wiedergabe beginnt an der markierten Szene, die Sie ausgewählt haben.
- 3 Drücken Sie SEARCH MODE, um die Anzeige auszuschalten.

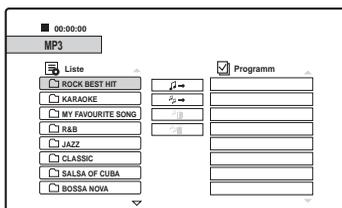
Musik-CDs und MP3-Audiotracks wiedergeben

CD DATA CD

Der Recorder kann MP3-Audiostücke auf DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs) wiedergeben. Einzelheiten über MP3-Audiotracks finden Sie unter „MP3-Audiostücke“ (Seite 60).



1 Legen Sie eine DVD ein.
Die Liste erscheint auf dem Fernsehbildschirm.
Beispiel: DATA-CDs



Einige CDs starten die Wiedergabe automatisch von Anfang an. Wenn Sie einen Track auswählen möchten, gehen Sie zu Schritt 3.

2 Wählen Sie ein Album und drücken Sie ENTER.

Die Liste der Tracks in dem Album erscheint. Um zur Albumliste zurückzukehren, wählen Sie [↶] und drücken ENTER.

3 Wählen Sie einen Track und drücken Sie ▷ oder ENTER.

Die Wiedergabe beginnt mit dem ausgewählten Track.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

Wenn Sie die Wiedergabe das nächste Mal starten, setzt der Recorder die Wiedergabe an dem Punkt fort, an dem Sie den Track angehalten haben. Drücken Sie zweimal ■, um die Wiedergabe am Anfang der DVD/des Tracks zu starten.

💡 Tipps

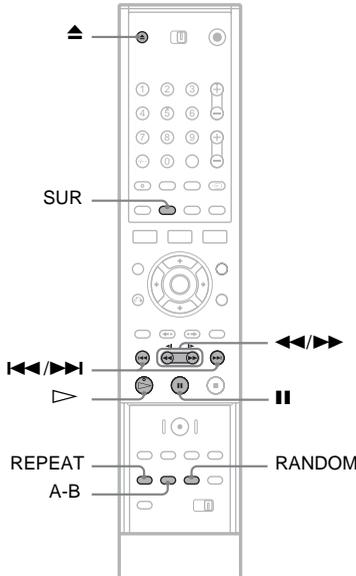
- Bei CDs können Sie die Tracknummer auch auswählen, indem Sie in Schritt 3 die Zahlentasten drücken.
- Drücken Sie ↑/↓, um zur nächsten/vorherigen Seite der Liste zu wechseln.
- Wenn Sie ↶ RETURN drücken, stoppt die Wiedergabe und die Liste erscheint. Um die Liste wieder einzuschalten, drücken Sie MENU.
- Wenn die DVD sowohl MP3-Audiotracks als auch JPEG-Bilddateien enthält, können Sie zwischen den Listen wechseln. Drücken Sie TOP MENU und dann ←/→, um [MP3] oder [JPEG] im oberen Bereich des Menüs auszuwählen und drücken Sie ENTER.

Hinweise zur Wiedergabe von DTS-Tonspuren auf einer CD

Bei der Wiedergabe von DTS-codierten CDs tritt an den analogen Stereobuchsen starkes Störgeräusch auf. Um mögliche Schäden an der Audioanlage zu vermeiden, sind vom Kunden besondere Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, wenn die analogen Stereobuchsen des Recorders an ein Verstärkersystem angeschlossen sind. Für die Wiedergabe im DTS Digital Surround™-System muss ein externes Decodersystem mit 5.1-Kanalunterstützung an die digitale Buchse des Recorders angeschlossen werden.

Wiedergabe

Wiedergabeoptionen



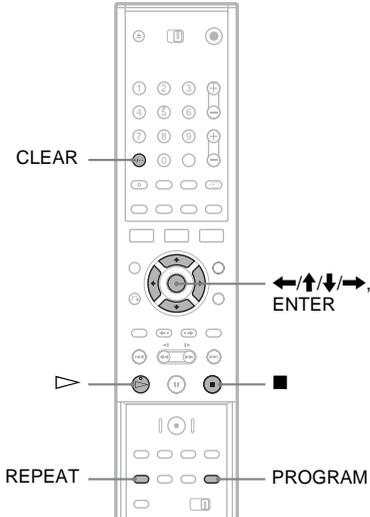
Tasten	Funktion
SUR (Raumklang)	Schaltet den Raumklangeffekt ein ([SUR ON]) oder aus wenn die Taste während der Wiedergabe betätigt wird. Mit Raumklang werden über den vorderen rechten und linken Lautsprecher virtuelle Raumklangeffekte erzielt. (Siehe Hinweise zum Raumklangeffekt auf Seite 54.)
RANDOM	Gibt Tracks beim Tastendruck in zufälliger Reihenfolge wieder. [Zufällig] erscheint.
REPEAT	Wählt die zu wiederholenden Elemente aus, wenn die Taste während der Wiedergabe wiederholt gedrückt wird. [TRACK]: Wiederholt den aktuellen Track. [ALL]: Wiederholt alle Tracks auf der DVD (CD) oder dem Album (DATA-CD).
A-B (A-B Wiederholen)	Wählt beim Betätigen während der Wiedergabe einen bestimmten Abschnitt zur Wiederholung. Drücken Sie die Taste, um den Startpunkt (Punkt A) des Abschnitts festzulegen. [A] erscheint. Drücken Sie die Taste erneut, um den Endpunkt (Punkt B) zu kennzeichnen. [A-B] erscheint.

Tasten	Funktion
▲ (Öffnen/Schließen)	Stoppen der Wiedergabe und Öffnen des CD/DVD-Fachs.
(Pause)	Unterbrechen der Wiedergabe.
◀▶ (Zurück/Weiter)	Mit dieser Taste gelangen Sie zum Anfang des vorherigen bzw. nächsten Tracks.
◀▶▶▶ (schneller Rücklauf/schneller Vorlauf) (nicht verfügbar bei DATA-CDs)	Schneller Rück- bzw. Vorlauf bei wiederholtem Drücken während der Wiedergabe. Die Suchgeschwindigkeit wechselt wie folgt: Schneller Rücklauf Vorlauf FR1 ← → FF1 FR2 ← ← → → FF2 FR3 ← ← ← → → → FF3

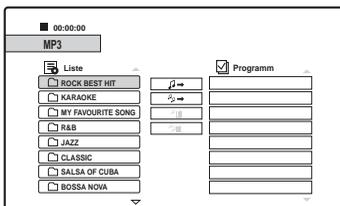
Um die normale Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie ▷.
 Um die Funktion Raumklang, Zufallswiedergabe, Wiederholung oder A-B Wiederholung abubrechen, drücken Sie die Taste erneut, um die Anzeige auszuschalten.

Zusammenstellen eines eigenen Programms (Programmwiedergabe)

Sie können den Inhalt einer DVD in beliebiger Reihenfolge wiedergeben, indem Sie die Tracks auf der DVD arrangieren. Es können bis zu 99 Tracks für CDs und 256 Tracks für DATA-CDs programmiert werden. Das Programm wird gelöscht, wenn die DVD entfernt wird.

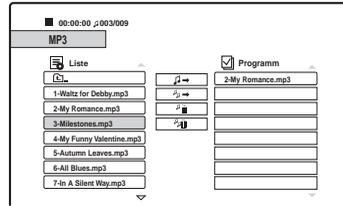


- Legen Sie eine DVD ein.**
Die Liste erscheint.
Beispiel: DATA-CDs



- Wenn Sie einen Track auf einer Musik-CD auswählen möchten, gehen Sie zu Schritt 3.
- Wählen Sie ein Album und drücken Sie ENTER.**
- Wählen Sie den Track aus, den Sie programmieren möchten.**
- Drücken Sie PROGRAM, oder drücken Sie \rightarrow , um [\rightarrow] (Programm) auszuwählen, und drücken Sie ENTER.**

Der ausgewählte Track wird in der Liste [Programm] angezeigt.



- Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um mehr Tracks zur Liste hinzuzufügen.**
Um alle Tracks auf der DVD hinzuzufügen, wählen Sie [\rightarrow] (Alle programmieren) aus und drücken ENTER.
- Wählen Sie in der Liste [Programm] den Track aus, mit dem Sie die Wiedergabe beginnen möchten.**
- Drücken Sie \triangleright oder ENTER, um die Programmwiedergabe zu starten.**
Die Tracks in der Liste werden in der programmierten Reihenfolge wiedergegeben. Die Wiedergabe stoppt, nachdem alle Tracks in der Liste wiedergegeben wurden.

Wiedergabe

So löschen Sie einen Track aus der [Programm]-Liste

- Wählen Sie den Track in der [Programm]-Liste aus.
- Drücken Sie CLEAR, oder wählen Sie [\rightarrow] (Löschen) aus und drücken Sie ENTER. Um alle Tracks in der Liste zu löschen, wählen Sie [\rightarrow] (Alle löschen) und drücken ENTER.

So wiederholen Sie das Programm

Drücken Sie während der Programmwiedergabe REPEAT, um das Element auszuwählen, das wiederholt werden soll.
[TRACK]: Wiederholt den aktuellen Track.
[ALL]: Wiederholt alle Tracks in der Liste.
Keine Anzeige: Keine wiederholte Wiedergabe.

So stoppen Sie die Wiedergabe während der Programmwiedergabe

Drücken Sie \blacksquare .

MP3-Audiostücke

MP3 ist eine Komprimierungstechnologie für Tonsignale, die bestimmten ISO/MPEG-Standards entspricht.

Sie können DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs) im MP3-Format (MPEG1 Audio Layer 3) wiedergeben. Die CDs müssen jedoch nach ISO9660, Stufe 1, Stufe 2, oder im Joliet-Format aufgezeichnet sein, damit der Recorder die Stücke erkennen kann. Auch Multisession-CDs können wiedergegeben werden.

Weitere Informationen zum Aufnahmeformat schlagen Sie bitte in den mit dem CD-R/CD-RW-Laufwerk gelieferten Anweisungen bzw. in den Anweisungen zur Aufnahmesoftware (nicht mitgeliefert) nach.

Tipps

- Die Wiedergabe stoppt, wenn alle MP3-Audiotracks innerhalb des Albums wiedergegeben wurden.
- Da es bei einer CD mit vielen Ebenen länger dauert, bis die Wiedergabe startet, empfiehlt es sich, Alben mit maximal zwei Ebenen zu erstellen.

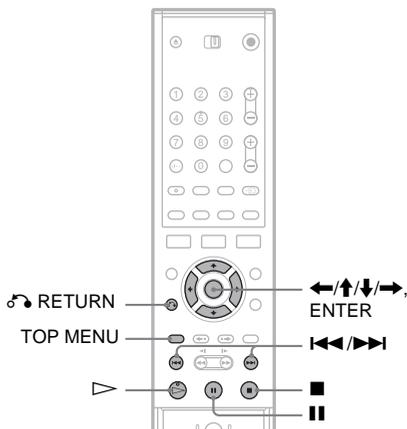
Hinweise

- Einige im Format „Packet Write“ erstellte DATA-CDs können mit diesem Recorder unter Umständen nicht wiedergegeben werden.
- Der Recorder gibt alle Daten mit der Erweiterung „...MP3“ wieder, auch wenn diese nicht im MP3-Format vorliegen. Bei der Wiedergabe solcher Daten werden möglicherweise laute Störgeräusche erzeugt. Dadurch kann das Lautsprechersystem beschädigt werden.
- Audiostücke im MP3PRO-Format unterstützt dieser Recorder nicht.
- Der Recorder kann insgesamt bis zu 999 Alben und Tracks auf einer DATA-CD erkennen. Der Recorder erkennt einige DVDs abhängig vom Aufnahmegerät, das für die Aufnahme verwendet wurde, oder vom Zustand der DVD möglicherweise nicht.
- Mit diesem Recorder können MP3-Audiostücke mit den folgenden Abtastfrequenzen wiedergegeben werden: 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz.
- Für Album- und Stücknamen können nur die Buchstaben des Alphabets sowie Ziffern verwendet werden.
- ID3-Tags können nicht angezeigt werden.

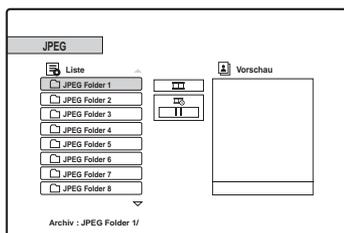
JPEG-Bilddateien abspielen

DATA CD

Sie können JPEG-Bilddateien auf DATA-CDs (CD-Rs/CD-RWs) wiedergeben. Einzelheiten über JPEG-Bilddateien finden Sie unter „Über JPEG-Bilddateien“ (Seite 62).



- 1 Legen Sie eine DATA-CD ein.
Die Liste erscheint auf dem Fernsehbildschirm.



Wenn die DVD sowohl MP3-Audiotracks als auch JPEG-Bilddateien enthält, können Sie zwischen den Listen wechseln. Drücken Sie TOP MENU. Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um im oberen Bereich des Menüs [JPEG] auszuwählen, und drücken Sie ENTER.

- 2 Wählen Sie ein Archiv und drücken Sie ENTER.

Die Liste der Dateien in dem Archiv erscheint. Um zur Archivliste zurückzukehren, wählen Sie [\square] und drücken ENTER.

- 3 Wählen Sie die Datei aus, die Sie ansehen möchten.

Das ausgewählte Bild wird im Vorschaufenster angezeigt.

- Wenn Sie einen anderen Diashow-Geschwindigkeitsmodus (\square) als [\square] (aus) eingestellt haben, startet die Diashow mit der ausgewählten Datei. Siehe „Wiedergabe einer Diashow“ weiter unten.

- 4 Drücken Sie \triangleright oder ENTER.

Das ausgewählte Bild wird in der Gesamtansicht angezeigt.

So drehen Sie ein Bild

Drücken Sie \uparrow/\downarrow während das Bild angezeigt wird. Mit jedem Tastendruck wird das Bild um 90 Grad mit oder gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

So zeigen Sie das nächste oder vorherige Bild an

Drücken Sie \lll/\ggg oder \leftarrow/\rightarrow .

So kehren Sie zur Liste zurück

Drücken Sie \blacksquare .

💡 Tipps

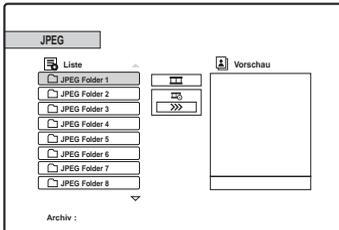
- Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um zur nächsten/vorherigen Seite der Liste zu wechseln.
- Drücken Sie wiederholt \curvearrowright RETURN, um die Liste auszuschalten. Um die Liste einzuschalten, drücken Sie MENU.

Wiedergabe einer Diashow

Sie können JPEG-Bilddateien auf einer DATA-CD nacheinander als Diashow wiedergeben.

- 1 Wählen Sie das Archiv, das wiedergegeben werden soll, und drücken Sie ENTER.
- 2 Drücken Sie \rightarrow , um [\square] (Diashow) auszuwählen.
- 3 Drücken Sie \downarrow , um [\square] (Wiedergabegeschwindigkeit) auszuwählen.

- 4 Drücken Sie **←/→**, um eine Wiedergabegeschwindigkeit auszuwählen, **>>>** (schnell), **>>** (normal), oder **>** (langsam), und drücken Sie **ENTER**.



- 5 Wählen Sie eine Datei und drücken Sie **▷** oder **ENTER**.

Die Diashow beginnt mit der ausgewählten Bilddatei.

Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie **■**.

Um die Diashow zu stoppen und zur Liste zurückzukehren, drücken Sie **■** oder **↶ RETURN**.

Tipps

- Wenn Sie Nummernn (01, 02, 03 etc.) am Anfang der Dateien einfügen, werden die Dateien in dieser Reihenfolge wiedergegeben.
- Da es bei einer CD mit vielen Ebenen länger dauert, bis die Wiedergabe startet, empfiehlt es sich, Archive mit maximal zwei Ebenen zu erstellen.

Hinweise

- Der Recorder kann nur Dateien mit der Erweiterung „.JPG“ wiedergeben.
- Der Recorder kann insgesamt bis zu 999 Archive und Dateien auf einer DVD erkennen. Der Recorder erkennt einige DVDs abhängig vom Aufnahmegerät, das für die Aufnahme verwendet wurde, oder vom Zustand der DVD möglicherweise nicht.
- Abhängig von der DVD oder der Größe der Bilddateien kann es einen Moment dauern, bis die Wiedergabe beginnt.
- Die Bildgröße, die der Recorder darstellen kann, ist auf 8192×7680 Pixel beschränkt.
- JPEG-Bilddateien in progressiver oder verlustloser Kompression werden nicht unterstützt.

Über JPEG-Bilddateien

JPEG ist eine Bildkompressionstechnologie. Sie können DATA-CDs (CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs) im JPEG-Format wiedergeben. Die CDs müssen jedoch nach ISO9660, Stufe 1, Stufe 2, oder im Joliet-Format aufgezeichnet sein, damit der Recorder die Dateien erkennen kann.

Auch Multisession-CDs können wiedergegeben werden. Weitere Informationen zum Aufnahmeformat schlagen Sie bitte in den mit dem CD-R/CD-RW-Laufwerk gelieferten Anweisungen bzw. in den Anweisungen zur Aufnahmesoftware (nicht mitgeliefert) nach.

Vor dem Bearbeiten

Dieser Recorder bietet eine Vielzahl von Bearbeitungsfunktionen für verschiedene DVD- und Titel-Typen. Überprüfen Sie vor dem Bearbeiten diese Typen und wählen Sie eine verfügbare Option aus.

Hinweise

- Der bearbeitete Inhalt geht möglicherweise verloren, wenn Sie die DVD während der Bearbeitung entfernen.
- Beenden Sie Bearbeitung und Aufnahme vor dem Finalisieren. Eine finalisierte Disk kann nicht mehr bearbeitet oder gespielt werden.
- Wenn eine Meldung erscheint, dass zu viele DVD-Steuerinformationen vorhanden sind, löschen Sie nicht benötigte Titel.

Bearbeitung für Videomodustitel/ Originaltitel

+RW -RWVR -RW_{video} +R -R

Bei Videomodustiteln auf DVD+RWs/DVD-RWs (Videomodus)/DVD+Rs/DVD-Rs und Originaltiteln auf DVD-RWs (VR-Modus) bearbeitet der Recorder die tatsächlichen Aufnahmen auf der DVD. Sie können Bearbeitungen, die Sie vornehmen, nicht wieder rückgängig machen und der ursprüngliche Inhalt geht folglich verloren.

🔑 Tipp

Bei der Verwendung einer DVD-RW (VR-Modus) können Sie den ursprünglichen Inhalt bewahren, indem Sie die Playliste bearbeiten (siehe „Bearbeitung für Playlist-Titel“ weiter unten).

Speicherplatz freigeben (nur DVD+RW/DVD-RW (VR-Modus)/DVD-RW (Videomodus))

Sie können Speicherplatz nutzen, indem Sie den Videomodus oder die Originaltitel löschen. Die Auswirkungen hängen folgendermaßen von dem DVD-Typ und dem Speicherort der Titel ab.

DVD-Typ	Speicherplatz freigeben
DVD+RW	Löschen Sie den letzten Titel auf der DVD. Sie können andere Titel als den letzten löschen und überschreiben; die Anzeige zeigt aber nicht den erzielten Speicherzuwachs. Gelöschte Titel werden in der Titelliste als gelöscht angezeigt.
DVD-RW (VR-Modus)	Sie können Originaltitel überall auf der DVD löschen.
DVD-RW (Videomodus)	Löschen Sie den letzten Titel auf der DVD.
DVD+R/DVD-R	Sie können den DVD-Speicherplatz nicht erhöhen, da sie nicht wiederbeschrieben werden können.

Hinweis

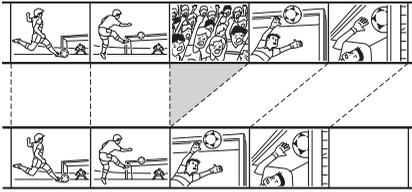
Bei DVD+RWs und DVD-RWs (VR-Modus) wird der Speicherplatz der DVD möglicherweise nicht richtig angezeigt. Der Recorder zeigt nur den verfügbaren Speicherplatz hinter dem letzten Titel auf der DVD an.

Bearbeitung für Playlist-Titel

-RWVR

Bei DVD-RWs (VR-Modus) können Sie eine Playliste bearbeiten, während die Originaltitel erhalten bleiben (die tatsächlichen Aufzeichnungen auf der DVD). Eine Playliste besteht aus einer Gruppe von Playlist-Titeln, die für die Bearbeitung aus Originaltiteln erstellt wurden. Wenn Sie eine Playliste erstellen, werden auf der DVD nur die Steuerinformationen, die für die Wiedergabe erforderlich sind, wie z. B. die Wiedergabereihenfolge, gespeichert. Da die Originaltitel dabei nicht verändert werden, können Sie Titel in einer Playliste später erneut bearbeiten.

Beispiel: Sie haben die Finalspleie einer Fußballweltmeisterschaft auf eine DVD-RW (VR-Modus) aufgenommen. Nun möchten Sie eine Zusammenfassung erstellen, die nur die Torszenen und anderen Höhepunkte der Spiele enthält, aber gleichzeitig auch die Originalaufnahme behalten.



In diesem Fall können Sie einen Titel oder ein Kapitel auswählen und einen Playlist-Titel erstellen. In einem solchen Playlist-Titel können Sie die enthaltenen Szenen beispielsweise neu anordnen (Seite 70).

Tipp

Bei DVD-RW (VR-Modus) können Sie in der Titelliste die Playlist-Titel (Playliste) oder die Originaltitel (Original) anzeigen. Drücken Sie wiederholt TITLE LIST, um zwischen den beiden Titellisten zu wechseln.

Liste der Bearbeitungsoptionen

Wählen Sie unter den folgenden Optionen aus und schlagen Sie unter den Seiten in Klammern nach. Titeltyp und DVD-Typ, auf die die Option angewendet werden kann, sind in jedem Abschnitt angegeben.

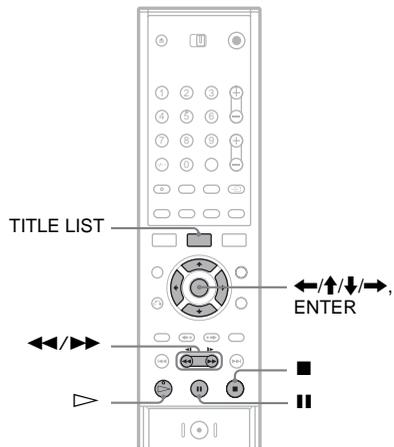
- Benennen von Titeln (Seite 65).
- Löschen von einzelnen Titeln (Seite 65).
- Löschen einer Passage in einem Titel (A-B löschen) (Seite 66).
- Schützen von Titeln (Seite 66).
- Teilen von einzelnen Titeln (Seite 67).
- Löschen von einzelnen Kapiteln (Seite 68).
- Kombinieren von Kapiteln (Seite 68).
- Verbergen von einzelnen Kapiteln (Seite 68).
- Manuelles Erstellen von Kapiteln (Seite 69).
- Erstellen eines Playlist-Titels (Seite 69).
- Hinzufügen von Inhalten zu einem bestehenden Playlist-Titel (Seite 70).
- Neuordnen von Kapiteln in einem Playlist-Titel (Seite 70).

Hinweis

Wenn Sie einen Titel zur Bearbeitung auswählen, beachten Sie bitte immer die oben erwähnten Unterschiede zwischen der Videomodus-/Originaltitel-Bearbeitung und der Playlist-Titel-Bearbeitung.

Löschen und Bearbeiten von Titeln

Dieser Abschnitt erläutert die grundlegenden Bearbeitungsfunktionen, die Videomodus-, Original- und Playlist-Titel gemeinsam haben. Beachten Sie, dass die Bearbeitung im Videomodus und von Originaltiteln nicht umkehrbar ist, da es sich hier um die tatsächlichen Aufzeichnungen auf der DVD handelt. Wenn Sie eine DVD-RW (VR-Modus) bearbeiten und den ursprünglichen Inhalt erhalten möchten, legen Sie eine Playliste an und bearbeiten diese (Seite 69).



Hinweis

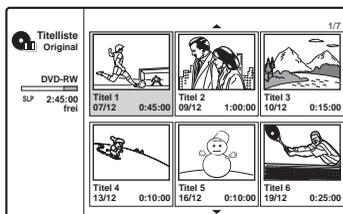
Wenn Sie einen Originaltitel bearbeiten, nachdem Sie einen Playlist-Titel eingerichtet haben, kann sich die Bearbeitung auf die abgeleiteten Playlist-Titel auswirken.

1 Rufen Sie mit TITLE LIST die Titelliste auf.

Die Titelliste erscheint und der Inhalt der DVD wird angezeigt.

Wenn Sie eine DVD-RW (VR-Modus) bearbeiten, drücken Sie wiederholt TITLE LIST, um wenn nötig zwischen Titelliste (Original) und Titelliste (Playliste) zu wechseln.

Beispiel: Titelliste (Original)



2 Wählen Sie einen Titel aus und drücken Sie ENTER.

Das Untermenü erscheint mit den verfügbaren Optionen für den ausgewählten Titel.

[Kapitelliste]: Zeigt die Kapitelliste an, in der die Titelinhalte nach Kapiteln angezeigt werden (siehe „Bearbeiten eines Titels nach Kapiteln“ auf Seite 67).

[Löschen]: Hiermit können Sie den Titel löschen (Seite 65). Über die Auswirkungen auf den Speicherplatz, siehe Seite 63.

[Schützen]: Schützt den Titel vor Löschen oder Veränderung (Seite 66).

[Bearbeiten]: Zeigt die folgenden Optionen an.

[Titelname]: Ermöglicht Ihnen den Titel zu benennen (Seite 65).

[Teilen]: Teilt den Titel in zwei Titel (Seite 67).

[A-B löschen]: Löscht eine Passage im Titel (Seite 66).

[Playliste]: Ermöglicht Ihnen, einen neuen Playlist-Titel einzurichten oder Inhalt zu einem bestehenden Playlist-Titel hinzuzufügen (siehe „Bearbeiten einer Playliste“ auf Seite 69).

3 Wählen Sie eine Bearbeitungsoption und drücken Sie ENTER.

Die ausgewählte Option wird auf den Titel angewendet. Unter den in Klammern angegebenen Seiten können Sie den Ablauf nachlesen.

Benennen von Titeln

+RW -RWVR -RWVideo +R -R

1 Wählen Sie [Bearbeiten] unter Schritt 3 von „Löschen und Bearbeiten von Titeln“ aus und drücken Sie ENTER.

2 Wählen Sie [Titelname] aus und drücken Sie ENTER.

Die Anzeige zum Eingeben von Zeichen erscheint. Sie können maximal 21 Zeichen eingeben. Folgen Sie den Erläuterungen unter „Ändern des Namens eines aufgezeichneten Programms (Titel eingabe)“ (Seite 34).

💡 Tipp

Sie können einen Namen für DVDs festlegen und diesen bearbeiten (Seite 36).

Löschen von einzelnen Titeln

+RW -RWVR -RWVideo +R -R

1 Wählen Sie [Löschen] unter Schritt 3 von „Löschen und Bearbeitung von Titeln“ aus und drücken Sie ENTER.

Sie werden um Bestätigung gebeten.

2 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER. Der Titel wird gelöscht.

💡 Tipps

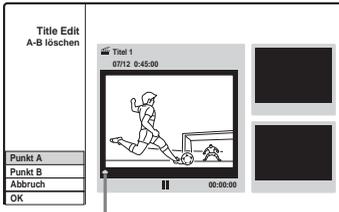
- Wenn Sie alle Titel löschen möchten, formatieren Sie die DVD neu (Seite 28).
- Nachdem Sie einen Titel auf einer DVD+RW gelöscht haben, wird der Titelname in der Titelliste als gelöscht angezeigt. Sie können ihn zur Überspielung auswählen.

Löschen einer Passage in einem Titel (A-B löschen)

-RWVR

- 1 Wählen Sie [Bearbeiten] unter Schritt 3 von „Löschen und Bearbeiten von Titeln“ aus und drücken Sie ENTER.
- 2 Wählen Sie [A-B löschen] aus und drücken Sie ENTER.

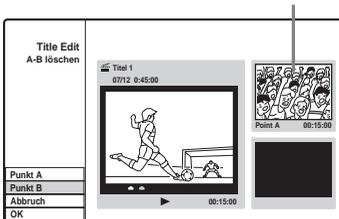
Die folgende Anzeige erscheint.



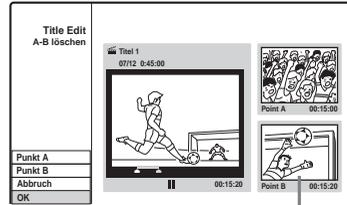
Aktuelle Wiedergabestelle

- 3 Drücken Sie \triangleright und suchen Sie nach der Szene, die Sie löschen möchten, indem Sie \blacksquare , II und \lll / \ggg drücken.
- 4 Drücken Sie zu Beginn der Szene, die gelöscht werden soll, ENTER (Punkt A).

Indexbild von Punkt A



- 5 Drücken Sie ENTER am Ende der Szene (Punkt B).



Indexbild von Punkt B

Um Punkt A oder B zurückzusetzen, wählen Sie [Abbruch] aus und wiederholen Sie die Schritte ab Schritt 3.

- 6 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER. Sie werden um Bestätigung gebeten. Wenn Sie die Szene nicht löschen möchten, wählen Sie [Abbruch] aus und drücken Sie ENTER.
- 7 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER. Die Szene wird gelöscht.

Hinweise

- Die Bilder oder der Ton können vorübergehend an der Stelle unterbrochen werden, an der Sie die Szene gelöscht haben.
- Passagen von weniger als fünf Sekunden Länge können nicht gelöscht werden.
- Die gelöschte Passage weicht möglicherweise etwas von den ausgewählten Punkten ab.
- An dem „A-B löschen“-Punkt wird keine Kapitelmarkierung eingefügt.

Schützen eines Titels vor Löschung oder Änderung

+RW +R

Wählen Sie unter Schritt 3 von „Löschen und Bearbeiten von Titeln“ [Schützen] aus und drücken Sie ENTER.

Der Titel wird geschützt und $\text{[} \text{ } \text{]}$ (geschützt) erscheint in der Titelliste.

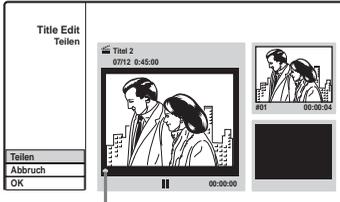
Wenn Sie den Schutz aufheben wollen, wählen Sie erneut [Schützen] aus.

Teilen von einzelnen Titeln

+RW

- 1 Wählen Sie [Bearbeiten] unter Schritt 3 von „Löschen und Bearbeiten von Titeln“ aus und drücken Sie ENTER.
- 2 Wählen Sie [Teilen] aus und drücken Sie ENTER.

Die Anzeige zum Festlegen der Stelle, an der der Titel geteilt werden soll, erscheint.

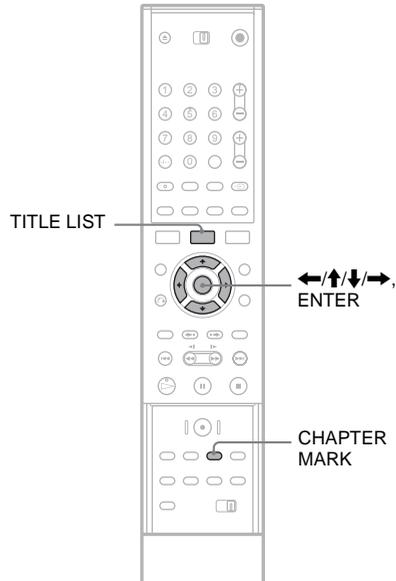


Aktuelle Wiedergabestelle

- 3 Drücken Sie \triangleright und suchen Sie nach dem Punkt, an dem geteilt werden soll, indem Sie \blacksquare , II und \ll/\gg drücken.
- 4 Drücken Sie ENTER an der Stelle, an der der Titel geteilt werden soll.
Wenn Sie den Punkt aufheben möchten, wählen Sie [Abbruch] aus und gehen Sie wie ab Schritt 3 erläutert vor.
- 5 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER.
Der Titel wird in zwei aufgeteilt. Wenn Sie den Titel umbenennen möchten, siehe Seite 65.
Wenn Sie den Titel nicht teilen möchten, wählen Sie [Abbruch] aus und drücken Sie ENTER.

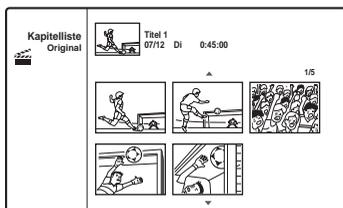
Bearbeiten eines Titels nach Kapiteln

Sie können einen Titel ausführlich bearbeiten, indem Sie die Kapitelliste nutzen, in der die Titelinhalte nach Kapiteln angezeigt werden.



Löschen und Bearbeiten

- 1 Rufen Sie mit TITLE LIST die Titelliste auf.
Wenn Sie eine DVD-RW (VR-Modus) bearbeiten, drücken Sie wiederholt TITLE LIST, um wenn nötig zwischen Titelliste (Original) und Titelliste (Playliste) zu wechseln.
- 2 Wählen Sie einen Titel aus und drücken Sie ENTER.
Das Untermenü erscheint.
- 3 Wählen Sie [Kapitelliste] aus und drücken Sie ENTER.
Die Kapitelliste und der Inhalt des ausgewählten Titels erscheinen (angezeigt als Kapitel).



4 Wählen Sie ein Kapitel aus und drücken Sie ENTER.

Das Untermenü erscheint mit den verfügbaren Optionen für das ausgewählte Kapitel.

[Titelliste]: Zeigt die Titelliste an (siehe „Löschen und Bearbeiten von Titeln“ auf Seite 64).

[Löschen]: Hiermit können Sie das Kapitel löschen (Seite 68).

[Bearbeiten]: Zeigt die folgenden Optionen an.

[Verbinden]: Verbindet die beiden Kapitel zu einem (Seite 68).

[Verstecken/Anzeigen]: Versteckt das Kapitel/Zeigt das versteckte Kapitel an (Seite 68).

[Verschieben]: Ermöglicht Ihnen, die Kapitelreihenfolge innerhalb des Titels zu ändern. Folgen Sie den Anleitungen unter Schritt 6 von „Neuordnen von Kapiteln in einem Playlist-Titel“ (Seite 70).

5 Wählen Sie eine Bearbeitungsoption und drücken Sie ENTER.

Die ausgewählte Option wird auf das Kapitel angewendet. Unter den in Klammern angegebenen Seiten können Sie den Ablauf nachlesen.

Löschen von einzelnen Kapiteln

-RWVR

1 Wählen Sie [Löschen] unter Schritt 5 von „Bearbeiten eines Titels nach Kapiteln“ aus und drücken Sie ENTER.

Sie werden um Bestätigung gebeten.

2 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER. Das Kapitel wird gelöscht.

Verbinden von Kapiteln

+RW -RWVR +R

1 Wählen Sie [Bearbeiten] unter Schritt 5 von „Bearbeiten eines Titels nach Kapiteln“ aus und drücken Sie ENTER.

2 Wählen Sie [Verbinden] aus und drücken Sie ENTER.

Das ausgewählte Kapitel wird mit dem nächsten Kapitel in der Titelliste kombiniert.

Hinweis

Wenn das nächste Kapitel auf der DVD+RW oder DVD+R verborgen ist, müssen Sie das Kapitel vor dem Kombinieren in der Titelliste anzeigen. Siehe „Verbergen von einzelnen Kapiteln“ (Seite 68).

Verbergen von einzelnen Kapiteln

+RW +R

Sie können das Abspielen von einzelnen Kapiteln überspringen, ohne sie von der DVD zu löschen.

1 Wählen Sie [Bearbeiten] unter Schritt 5 von „Bearbeiten eines Titels nach Kapiteln“ aus und drücken Sie ENTER.

2 Wählen Sie [Verstecken] aus und drücken Sie ENTER.

Das Kapitel wird in der Kapitelliste ausgegraut angezeigt.

Abspielen eines Titels einschließlich versteckter Kapitel

Wählen Sie [Vollwiederg.] unter Schritt 3 von „Bearbeiten eines Titels nach Kapiteln“ aus und drücken Sie ENTER.

Zum Anzeigen des Kapitels

Wiederholen Sie die oben erläuterten Schritte und wählen Sie in Schritt 2 [Anzeigen] aus.

Hinweise

- Die Bilder oder der Ton können vorübergehend an der Stelle unterbrochen werden, an der Sie das Kapitel verborgen haben.
- Auf einem anderen Sony DVD-Gerät werden verborgene Kapitel ohne Überspringen abgespielt.

Manuelles Erstellen von Kapiteln

+RW -RWVR +R

Sie können Kapitel in einem Titel erzeugen, indem Sie Kapitelmarkierungen an den gewünschten Stellen einfügen.

Drücken Sie während der Wiedergabe CHAPTER MARK an der Stelle, an der Sie den Titel in Kapitel aufteilen möchten.

Die folgende Anzeige erscheint an der Stelle, an der der Titel geteilt werden soll. Titelinhalte vor und hinter dieser Szene werden zu getrennten Kapiteln.



Tipp

Sie können die beiden Kapitel zu einem verbinden (Seite 68).

Hinweis

Wenn die Meldung erscheint, dass keine weiteren Kapitelmarkierungen mehr hinzugefügt werden können, können Sie unter Umständen keine weiteren Aufnahmen zu der DVD hinzufügen und die Aufnahmen nicht mehr bearbeiten.

Bearbeiten einer Playliste

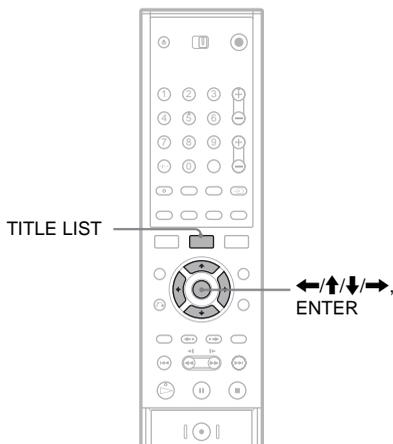
-RWVR

In einer Playliste können Sie Bearbeitungsfunktionen ausführen, ohne die tatsächlichen Aufnahmen zu verändern.

In diesem Abschnitt werden die Bearbeitungsoptionen erläutert, die für Playlist-Titel verfügbar sind. Bearbeitungsoptionen, die im vorherigen Abschnitt erläutert wurden, sind ebenfalls anwendbar, wenn dies angegeben ist.

Hinweise

- Wenn Sie einen Originaltitel bearbeiten, nachdem Sie einen Playlist-Titel eingerichtet haben, kann sich das Ergebnis auf die abgeleiteten Playlist-Titel auswirken.
- Bei der Wiedergabe einer bearbeiteten Szene kann es zu einer kurzen Bildpause kommen.



Erstellen eines Playlist-Titels

1 Rufen Sie mit TITLE LIST die Titelliste auf (Original).

Drücken Sie TITLE LIST erneut, wenn die Titelliste (Playliste) erscheint.

2 Wählen Sie einen Titel aus und drücken Sie ENTER.

Das Untermenü erscheint.

[Playliste]: Zeigt den Playlist-Titelnamen in der Titelliste (Playliste) an.

[Kapitelliste]: Zeigt die Kapitelliste (Original) an. Wenn Sie ein Originalkapitel als Playlist-Titel hinzufügen möchten, wählen Sie es aus und drücken Sie ENTER. Nachdem die Kapitelliste (Original) erscheint, wählen Sie das Kapitel aus und drücken Sie ENTER und gehen Sie dann zu Schritt 3 über.

3 Wählen Sie [Playliste] und drücken Sie ENTER.

4 Wählen Sie [Neue Playliste] und drücken Sie ENTER.

Der Titel oder das Kapitel wird als neuer Playlist-Titel zur Playliste hinzugefügt.

Um mehr Playlist-Titel zu erzeugen, drücken Sie TITLE LIST und wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte.



4 Wählen Sie einen Playlist-Titelnamen aus und drücken Sie ENTER.

Die Inhalte des Originaltitels, die in Schritt 2 ausgewählt wurden, werden zum Playlist-Titel hinzugefügt. Wenn Sie den Titel umbenennen möchten, siehe Seite 65. Sie können maximal 21 Zeichen eingeben.

Hinzufügen von Inhalten zu einem bestehenden Playlist-Titel

1 Rufen Sie mit TITLE LIST die Titelliste auf (Original).

Drücken Sie TITLE LIST erneut, wenn die Titelliste (Playliste) erscheint.

2 Wählen Sie einen Titel aus und drücken Sie ENTER.

Das Untermenü erscheint.

[Playliste]: Zeigt den Playlist-Titelnamen in der Titelliste (Playliste) an.

[Kapitelliste]: Zeigt die Kapitelliste (Original) an. Wenn Sie ein weiteres Originalkapitel zu einem Playlist-Titel hinzufügen möchten, wählen Sie es aus und drücken Sie ENTER. Nachdem die Kapitelliste (Original) erscheint, wählen Sie das Kapitel aus und drücken Sie ENTER und gehen Sie dann zu Schritt 3 über.

3 Wählen Sie [Playliste] und drücken Sie ENTER.

Die Playlist-Titelnamen der DVD erscheint (wenn vorhanden).

Neuordnen von Kapiteln in einem Playlist-Titel

Sie können Kapitel in einem Playlist-Titel verschieben, um eine andere Wiedergabereihenfolge zu erstellen.

1 Rufen Sie mit TITLE LIST die Titelliste auf (Playliste).

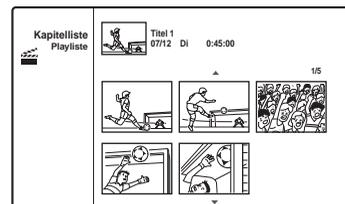
Drücken Sie TITLE LIST erneut, wenn die Titelliste (Original) erscheint.

2 Wählen Sie einen Titel aus und drücken Sie ENTER.

Das Untermenü erscheint.

3 Wählen Sie [Kapitelliste] aus und drücken Sie ENTER.

Die Kapitelliste erscheint mit den Titelinhalten.



4 Wählen Sie ein Kapitel aus und drücken Sie ENTER.

Das Untermenü erscheint mit den verfügbaren Optionen für das ausgewählte Kapitel. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Bearbeiten eines Titels nach Kapiteln“ (Seite 67).

5 Wählen Sie [Bearbeiten] und drücken Sie ENTER.

6 Wählen Sie [Verschieben] aus und drücken Sie ENTER.

7 Wählen Sie in der Kapitelliste einen neuen Speicherort aus und drücken Sie ENTER.

Das Kapitel wird an die neue Position verschoben.
Um die Reihenfolge der Szenen noch weiter zu verändern, wiederholen Sie die oben erläuterten Schritte.
Wenn Sie Titel umbenennen möchten, siehe Seite 65.

Hinweis

Die Bilder oder der Ton können vorübergehend an der Stelle unterbrochen werden, an der die Kapitel wechseln.

Vor der DV-Aufnahme

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Inhalte von einer digitalen Videokamera über die Buchse DV IN an der Vorderseite aufnehmen können. Wenn Sie über die Buchsen LINE IN aufnehmen möchten, schlagen Sie unter „Aufnehmen von einem angeschlossenen Gerät“ (Seite 48) nach.

So nehmen Sie über die Buchse DV IN auf

Die Buchse DV IN an diesem Recorder entspricht dem i.LINK-Standard. Sie können daran jedes Gerät anschließen, das über eine i.LINK-Buchse (DV-Buchse) verfügt, und digitale Signale aufnehmen.

Gehen Sie wie unter „Anschließen einer digitalen Videokamera an die DV IN-Buchse“ erläutert vor und fahren Sie dann mit dem Abschnitt zum Überspielen fort. Weitere Informationen zu i.LINK finden Sie unter „Informationen zu i.LINK“ (Seite 94).

☞ Tipp

Wenn Sie eine DVD nach dem Überspielen weiter bearbeiten möchten, verwenden Sie die Buchse DV IN und bespielen eine DVD-RW im VR-Modus.

Anschließen einer digitalen Videokamera an die DV IN-Buchse

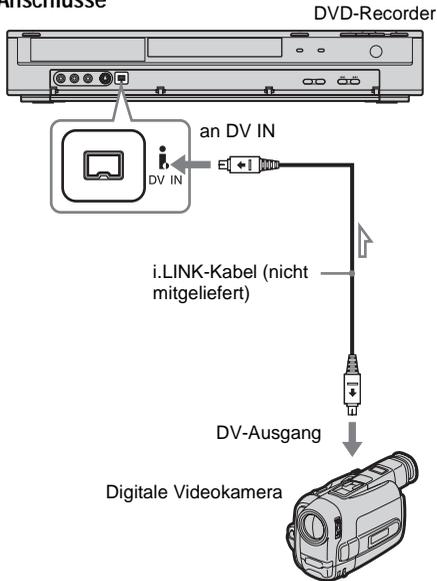
Wenn Sie eine digitale Videokamera an die Buchse DV IN am Recorder anschließen, können Sie den Inhalt von DV/Digital8-Kassetten auf den Recorder überspielen und bearbeiten. Dies ist problemlos möglich, da der Recorder die Kassette vor- und zurücksputzt – Sie müssen die digitale Videokamera dazu nicht bedienen. Gehen Sie wie im Folgenden erläutert vor, wenn Sie die Funktionen zur „DV-Bearbeitung“ des Recorders nutzen wollen.

Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung zu der digitalen Videokamera nach, bevor Sie die Anschlüsse herstellen.

Hinweise

- Bei der Buchse DV IN handelt es sich ausschließlich um eine Eingangsbuchse. Es können keine Signale darüber ausgegeben werden.
- In folgenden Fällen können Sie die Buchse DV IN nicht verwenden:
 - Die digitale Videokamera lässt sich nicht zusammen mit diesem Recorder verwenden. Schließen Sie die Kamera an die Buchse LINE IN an und gehen Sie wie unter „Aufnehmen von einem angeschlossenen Gerät“ (Seite 48) erläutert vor.
 - Das Eingangssignal weist nicht das DVC-SD-Format auf. Eine digitale Videokamera des MICRO MV-Formats können Sie nicht anschließen, auch wenn die Kamera mit einer i.LINK-Buchse ausgestattet ist.
 - Die Bilder auf der Kassette enthalten Kopierschutzsignale, die die Aufnahme einschränken.
- Wenn Sie die DVD auf anderen DVD-Geräten abspielen möchten, müssen Sie sie finalisieren (Seite 37).

Anschlüsse



 : Signalfloss

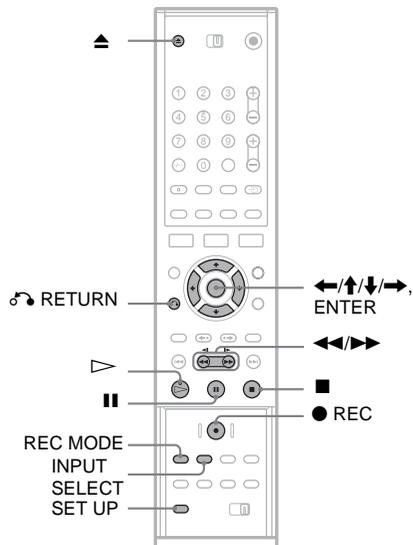
Aufnahme von einer DV/ Digital8-Kassette auf eine DVD

+RW -RWVR -RWVideo +R -R

Sie können eine DV/Digital8-Kassette auf eine DVD aufnehmen. Der Recorder steuert die digitale Videokamera. Sie können mit der Fernbedienung des Recorders die Kassette schnell vor- und zurücklaufen lassen und anhalten, um eine Szene auszuwählen.

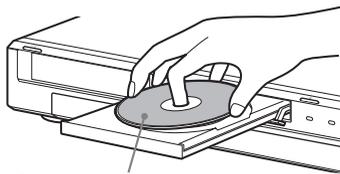
◆ Automatische Erstellung von Kapiteln

Der überspielte Inhalt wird als ein Titel betrachtet und dieser Titel wird in Kapitel unterteilt. Der Recorder unterteilt die Titel entsprechend der Einstellung unter [Aufnahmeeinst.] in Kapitel (Intervalle von 5, 10 oder 15 Minuten oder keine Aufteilung) (page 85).



- 1** Drücken Sie **▲** (Öffnen/Schließen) und legen Sie eine beispielbare DVD in das Fach ein.

Vergewissern Sie sich, dass auf der DVD genug Platz ist, um die Kassette zu überspielen.



Beschriftete Seite nach oben

- 2** Schließen Sie mit **▲** (Öffnen/Schließen) das CD/DVD-Fach.

Warten Sie, bis „LOADING“ im Display an der Vorderseite erlischt.

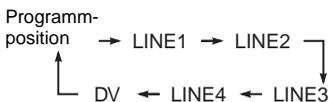
Nähere Erläuterungen zum Einlegen und Formatieren einer neuen DVD, siehe „Einlegen und Formatieren einer DVD“ (Seite 28).

- 3** Legen Sie die DV/Digital8-Kassette, von der Sie überspielen möchten, in die digitale Videokamera ein.

Damit auf dem Recorder aufgenommen werden kann bzw. Aufnahmen bearbeitet werden können, muss die digitale Videokamera eingeschaltet und in den Videowiedergabemodus geschaltet werden.

- 4** Drücken Sie mehrmals INPUT SELECT auf der Fernbedienung und wählen Sie „DV“.

Der gewählte Eingang wechselt folgendermaßen:



- 5** Drücken Sie mehrmals REC MODE auf der Fernbedienung, um den Aufnahmemodus auszuwählen.

Der Aufnahmemodus wechselt folgendermaßen:



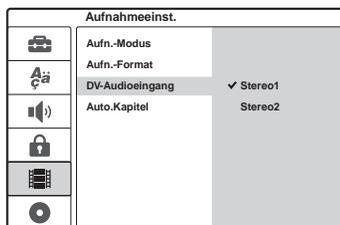
Nähere Erläuterungen zu den Aufnahmemodi finden Sie auf Seite 39.

- 6** Drücken Sie SET UP auf der Fernbedienung.

Das Konfigurationsmenü erscheint.

- 7** Wählen Sie **■** [Aufnahmeeinst.] und drücken Sie **➡**.

- 8** Wählen Sie [DV-Audioeingang] und drücken Sie **➡**.



[Stereo1] (Standard): Nur der Originalton wird aufgenommen. Normalerweise wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie von einer Kassette im DV-Format aufnehmen.

[Stereo2]: Nur zusätzlicher Ton wird aufgenommen. Wählen Sie diese Einstellung nur, wenn Sie bei der Aufnahme mit der digitalen Videokamera einen zweiten Audiokanal aufgezeichnet haben.

- 9** Wählen Sie eine Option und drücken Sie ENTER.

- 10** Drücken Sie **↶** RETURN, um das Konfigurationsmenü auszuschalten.

- 11** Drücken Sie **▷**, um die Wiedergabe der DV/Digital8-Kassette zu starten.

Das Wiedergabebild erscheint auf dem Bildschirm.

- 12** Beobachten Sie den Bildschirm und suchen Sie nach dem Punkt, an dem Sie teilen möchten, indem Sie **◀◀/▶▶** drücken.

- 13** Wenn Sie den gewünschten Punkt finden, drücken Sie **■**.

- 14** Drücken Sie **●** REC.

Die Wiedergabe beginnt an dem gewählten Punkt und der Recorder startet die Aufnahme.

So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie **■**. Beachten Sie, dass es einige Sekunden dauern kann, bis die Aufnahme beendet wird.

Hinweise

- Wenn Sie die DVD auf anderen DVD-Geräten abspielen möchten, müssen Sie sie finalisieren (Seite 37).
- Sie können immer nur ein digitales Videogerät an den Recorder anschließen.
- Sie können den Recorder nicht mit einem anderen Gerät steuern, auch nicht mit einem anderen Recorder des gleichen Modells.
- Datum, Uhrzeit und der Inhalt des Kassettenspeichers können nicht auf DVD aufgezeichnet werden.
- Wenn Sie von einer DV/Digital8-Kassette über die DV IN-Buchse überspielen, startet der Recorder die Aufnahme ungefähr fünf Sekunden nachdem am Band die Wiedergabe gestartet wurde.
- Wenn Sie von einer DV/Digital8-Kassette überspielen, bei der die Tonspur mit mehreren Abtastfrequenzen (48 kHz, 44,1 kHz und 32 kHz) aufgezeichnet wurde, wird bei der DVD-Wiedergabe an der Stelle, an der die Abtastfrequenz wechselt, kein Ton oder ein gestörter Ton ausgegeben.
- Das aufgenommene Bild ist möglicherweise kurz gestört, wenn sich die Bildgröße des Quellbildes ändert oder wenn auf der Kassette nichts aufgezeichnet ist.
- Wenn Sie über die DV IN-Buchse überspielen, werden Bilder nur im Format 4:3 aufgezeichnet, unabhängig davon, welche Einstellung für [Aufn.-Format] unter [Aufnahmeeinst.] vorgenommen wurde (Seite 85). Sie können das Bildformat nur für DVD-RWs (VR-Modus) festlegen.
- Es kann zu Störgeräuschen kommen, wenn Sie den Abtastmodus der Audioquelle wechseln (z.B. 48 kHz/16 Bits → 32 kHz/12 Bits).
- Bild oder Ton können während der Aufnahme von Anfangs-/Endpunkten auf der Kassette ausfallen.
- Wenn sich auf der Kassette eine leere Stelle von einer Sekunde oder länger befindet, endet die DV-Aufnahme automatisch.

Einstellen des Geräts

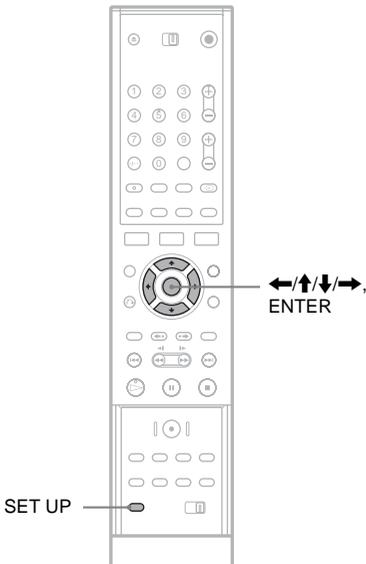
Die Konfigurationsmenüs

In den Konfigurationsmenüs können Sie verschiedene Einstellungen beispielsweise für Bild und Ton vornehmen sowie eine Sprache für die Untertitel auswählen.

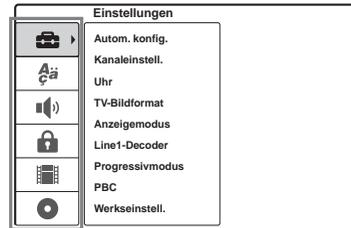
Das Konfigurationsmenü besteht aus verschiedenen Ebenen zur Einstellung von Optionen. Um die nächste Ebene auszuwählen, drücken Sie **→**. Um die vorherige Ebene auszuwählen, drücken Sie **←**.

Hinweis

Die auf einer DVD gespeicherten Wiedergabeeinstellungen haben Priorität vor den Einstellungen im Konfigurationsmenü und unter Umständen funktionieren nicht alle der hier beschriebenen Funktionen.



- 1 Drücken Sie **SET UP**, während sich der Recorder im **Stopmodus** befindet. Das Konfigurationsmenü erscheint.



Konfigurationsoptionen:
[Einstellungen], [Sprache], [Ton],
[Kindersicherung], [Aufnahmeeinst.],
[Disc-Infos]

Nähere Erläuterungen zur Konfiguration von [Disc-Infos], siehe „Grundbetrieb“ (Seite 28).

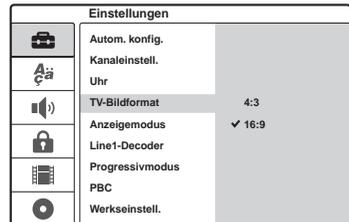
- 2 Stellen Sie mit **↑/↓** die Option ein, die Sie konfigurieren möchten, und drücken Sie **→**.



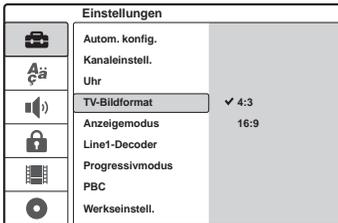
- 3 Stellen Sie mit **↑/↓** das Element ein, das Sie konfigurieren möchten, und drücken Sie **→**.

Die Unteroptionen zu der ausgewählten Hauptoption erscheinen.

Beispiel: [TV-Bildformat]



- 4 Stellen Sie mit \uparrow/\downarrow das Element ein, das Sie konfigurieren möchten, und drücken Sie ENTER, um es anzupassen. Einige Elemente erfordern weitere Einstellungen.



So schalten Sie das Konfigurationsmenü aus
Drücken Sie SET UP.

Kanal- und Uhreinstellungen

Unter der [Einstellungen]-Konfiguration können Sie Tuner-, Uhr- und Kanaleinstellungen am Recorder vornehmen.

Wählen Sie im Konfigurationsmenü die Option  [Einstellungen]. Erläuterungen zu diesem Menü, siehe „Die Konfigurationsmenüs“ (Seite 76).



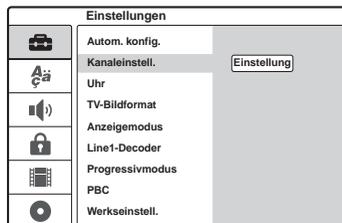
[Autom. konfig.]

Stellt alle empfangbaren Kanäle automatisch ein. Wählen Sie Ihr Land aus. Wählen Sie dann [Start] und drücken Sie ENTER.

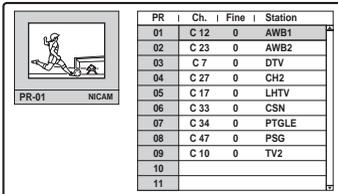
[Kanaleinstell.]

Dient zum manuellen Speichern von Kanälen. Wenn sich bestimmte Kanäle mit der automatischen Konfiguration nicht voreinstellen lassen, können Sie diese von Hand einstellen. Wenn kein Ton zu hören oder das Bild verzerrt ist, wurde während [Autom. konfig.] möglicherweise das falsche Tunersystem eingestellt. Stellen Sie wie im Folgenden erläutert manuell das richtige Tunersystem ein.

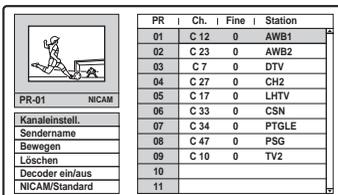
- 1 Wählen Sie [Kanaleinstell.] und drücken Sie \rightarrow .



- 2 Drücken Sie ENTER, während [Einstellung] ausgewählt ist.
Die Kanalliste wird angezeigt.



- 3 Stellen Sie mit \uparrow/\downarrow die Programmposition ein, die Sie einstellen möchten, und drücken Sie ENTER.



- 4 Wählen Sie im Untermenü eine Option aus und drücken Sie ENTER.

[Kanaleinstell.]: Der Kanal wird manuell eingestellt. Siehe „Kanäle manuell speichern“ weiter unten.

[Sendername]: Der Sendername wird geändert. Die Anzeige zum Eingeben von Zeichen erscheint. Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie auf Seite 34.

[Bewegen]: Die Programmpositionen in der Liste der Kanäle werden sortiert. Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um die ausgewählte Programmposition an einen neuen Ort zu verschieben.

[Löschen]: Eine Programmposition, die Sie nicht benötigen, wird deaktiviert.

[Decoder ein/aus]: Die Kanäle für den Decoder werden eingestellt. Sie benötigen diese Einstellungen, um Pay-TV/Canal Plus-Programme anzusehen oder aufzuzeichnen. Drücken Sie ENTER, sodass [Decoder] in der Anzeige erscheint. Drücken Sie ENTER erneut, um die Einstellung auszuschalten.

[NICAM/Standard]: Die Kanäle für NICAM-Sendungen werden eingestellt. Normalerweise wird [NICAM] in der Anzeige angezeigt. Wenn der Ton von NICAM-Sendungen nicht klar ist, drücken Sie ENTER, sodass [NICAM] nicht mehr angezeigt wird.

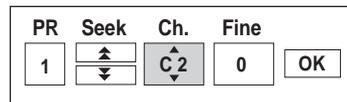
Hinweis

Achten Sie darauf, die Programmposition, die Sie löschen wollen, korrekt auszuwählen. Wenn Sie eine Programmposition versehentlich löschen, müssen Sie diesen Kanal von Hand neu einstellen.

◆Kanäle manuell speichern

Wenn Sie oben in Schritt 4 [Kanaleinstell.] auswählen, erscheint die Anzeige für die Kanaleinstellung.

- 1 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow , um das Element auszuwählen, und drücken Sie \uparrow/\downarrow , um die Einstellung zu ändern.
[PR] zeigt die ausgewählte Programmposition an.



[Seek]: Sucht automatisch nach einem Kanal. Die Suche wird gestoppt, wenn der Recorder einen Kanal einstellt.

[Ch.]: Die Kanalnummer wird geändert.

[Fine]: Stellt den Kanal fein ein, um ein deutliches Bild zu erreichen.

[PAL/SECAM]: Diese Anzeige erscheint nur bei ausgewählten Modellen. Kunden in Frankreich wechseln bitte die Kanäle von PAL zu SECAM, wenn der Empfang schlecht ist.

- 2 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER. Die Einstellung wird gespeichert und die Anzeige kehrt wieder zur Kanalliste zurück. Um andere Kanäle zu programmieren, folgen Sie dem Vorgang ab Schritt 3 der Einstellung der Kanalliste (Seite 77).

◆Empfangbare Kanäle

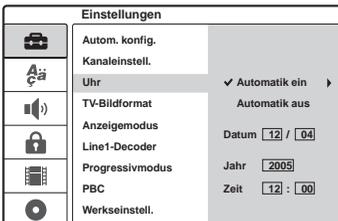
Norm	Kanalbereich
BG (westeuropäische Länder außer den unten aufgeführten) Farbsystem: PAL	E2 – E12 VHF
	Italien A – H VHF
	E21 – E69 UHF
	S1 – S20 CATV
	S21 – S41 HYPER
S01 – S05 CATV	
DK (osteuropäische Länder) Farbsystem: PAL	R1 – R12 VHF
	R21 – R69 UHF
	S1 – S20 CATV
	S21 – S41 HYPER
	S01 – S05 CATV
I (Großbritannien/ Irland) Farbsystem: PAL	Irland A – J VHF
	Südafrika 4 – 13 VHF
	B21 – B69 UHF
	S1 – S20 CATV
	S21 – S41 HYPER
S01 – S05 CATV	
L (Frankreich) Farbsystem: SECAM	F2 – F10 VHF
	F21 – F69 UHF
	B – Q CATV
	S21 – S41 HYPER

[Uhr]

◆[Automatik]

Dient zum Einschalten der automatischen Uhreinstellfunktion, wenn ein lokaler Kanal ein Zeitsignal sendet.

- 1 Wählen Sie [Uhr] und drücken Sie ➡.



- 2 Wählen Sie [Automatik ein] und drücken Sie ENTER.

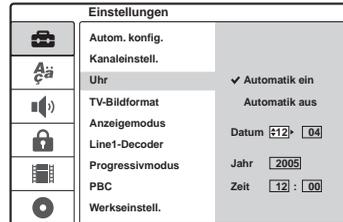
💡 Tipp

Wenn Sie [Automatik ein] auswählen, wird die automatische Uhreinstellfunktion immer aktiviert, wenn der Recorder ausgeschaltet wird.

◆So stellen Sie die Uhr manuell ein

Wenn bei der automatischen Einstellung die Uhr nicht auf die richtige örtliche Zeit eingestellt wurde, müssen Sie die Uhr manuell einstellen.

- 1 Wählen Sie [Uhr] und drücken Sie ➡.
- 2 Drücken Sie ➡.



- 3 Stellen Sie mit ↑/↓ den Tag ein und drücken Sie ➡.
Stellen Sie nacheinander Monat, Jahr, Stunde und Minuten ein. Wählen Sie dazu mit ←/➡ die einzustellende Angabe aus und stellen Sie mit ↑/↓ die entsprechende Zahl ein.

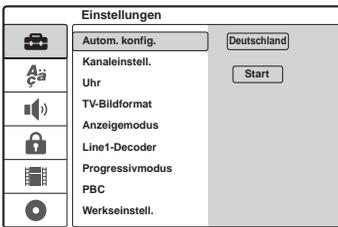
Wenn Sie eine Zahl korrigieren wollen, schalten Sie mit ← zu der zu korrigierenden Angabe zurück und drücken ↑/↓.

- 4 Drücken Sie ENTER. Die Uhr beginnt zu laufen.

TV- und Video-Einstellungen

Mit diesen Optionen nehmen Sie Einstellungen für das Bild vor, wie z. B. Format. Nehmen Sie die Einstellungen je nach dem an den Recorder angeschlossenen Typ von Fernsehgerät, Tuner oder Decoder vor.

Wählen Sie im Konfigurationsmenü die Option  [Einstellungen]. Erläuterungen zu diesem Menü, siehe „Die Konfigurationsmenüs“ (Seite 76). Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



[TV-Bildformat]

Legt das Bildseitenverhältnis (Bildformat) für das angeschlossene Fernsehgerät fest (4:3-Standard oder Breitbild).

[4:3] Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit einem 4:3-Bildschirm anschließen. Wenn Sie [4:3] auswählen, müssen Sie unten [Anzeigemodus] einstellen.

[16:9] Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbildfernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbildmodus anschließen.

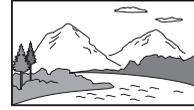
[Anzeigemodus]

Legt fest, wie ein breiteres Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird, wenn [4:3] unter [TV-Bildformat] ausgewählt wurde.

[Letter Box] Bilder im Breitbildformat werden mit Balken am oberen und unteren Bildschirmrand angezeigt.

[Pan Scan] Bilder im Breitbildformat werden automatisch so angezeigt, dass sie den Bildschirm füllen. Bereiche, die nicht auf den Bildschirm passen, werden abgeschnitten.

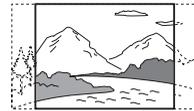
[16:9]



[4:3 Letter Box]



[4:3 Pan Scan]



Hinweis

Abhängig von der DVD kann automatisch [Letter Box] statt [Pan Scan] oder umgekehrt ausgewählt werden.

[Line1-Decoder]

Stellt die Buchse LINE 1-TV für den Empfang verschlüsselter Videosignale ein.

[Aus] Die Signale werden über die Buchse LINE 1-TV empfangen. Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen.

[Ein] Das über die Buchse LINE 1-TV empfangene Signal wird zur Entschlüsselung an die Buchse LINE 3/DECODER ausgegeben. Das entschlüsselte Signal wird dann wieder über die Buchse LINE 3/DECODER eingespeist, sodass Sie Pay-TV/Canal Plus-Programme aufzeichnen oder ansehen können. Wählen Sie in diesem Fall „LINE 1“ aus, indem Sie INPUT SELECT drücken.

[Progressivmodus] (Darstellung im Progressivformat)

Legt fest, ob die Buchse COMPONENT VIDEO OUT progressive Signale ausgibt.

[Aus]	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit progressiven Signalen kompatibel ist, oder das Fernsehgerät an andere Buchsen als COMPONENT VIDEO OUT angeschlossen ist.
[Ein]	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät mit progressiven Signalen im Format 625p kompatibel ist und das Fernsehgerät an die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT angeschlossen ist. So erzielen Sie eine genaue Farbproduktion und Bilder hoher Qualität.

Hinweise

- Sie können [Ein] nicht auswählen, wenn der Schalter VIDEO OUT SELECT auf der Rückseite auf „RGB“ gestellt ist (Seite 15). Überprüfen Sie, dass der Schalter auf „COMPONENT“ gestellt ist.
- Wenn diese Einstellung auf [Ein] steht, werden die Bilder auf einem progressiv-kompatiblen Fernsehgerät oder Monitor wiedergegeben. Signale werden nur im Progressivmodus an die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT gesendet. Um die Einstellung abzubrechen, entfernen Sie die DVD und schließen das CD/DVD-Fach. Halten Sie dann **■** (Stopp) am Recorder für fünf Sekunden gedrückt.
- Wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit progressiven Signalen kompatibel ist, wird [Progressivmodus] automatisch nach einigen Sekunden auf [Aus] gesetzt.

[PBC] (Playback Control)

Schaltet die PBC-Funktion ein oder aus, wenn VIDEO-CDs abgespielt werden.

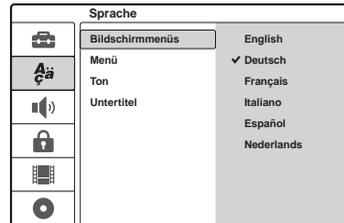
[Aus]	Die PBC-Funktion ist nicht aktiviert. VIDEO-CDs mit PBC werden auf die gleiche Art wie Audio-CDs abgespielt.
[Ein]	Die PBC-Funktion ist aktiviert, wenn VIDEO-CDs mit PBC abgespielt werden.

Spracheinstellungen

Die [Sprache]-Konfiguration ermöglicht die Auswahl einer Sprache für die Anzeige und DVDs des Recorders.

Wählen Sie im Konfigurationsmenü die Option  [Sprache]. Erläuterungen zu diesem Menü finden Sie unter „Die Konfigurationsmenüs“ (Seite 76).

Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



[Bildschirmmenüs]

Dient zum Wechseln der Sprache für die Bildschirmanzeigen.

[Menü] (nur DVD VIDEO)

Dient zum Auswählen bzw. Wechseln der Sprache für das DVD-Menü.

[Ton] (nur DVD VIDEO)

Dient zum Wechseln der Sprache für den Ton.

[Untertitel] (nur DVD VIDEO)

Dient zum Wechseln der Sprache für die auf der DVD aufgezeichneten Untertitel.

[Original]	Es wird die Sprache ausgewählt, die auf der DVD Priorität hat.
--------------	--

[Andere]	Die Anzeige zum Eingeben des Sprachcodes erscheint. Drücken Sie die Zahlentasten, um eine vierstellige Codenummer aus der „Liste der Sprachcodes“ (Seite 102) einzugeben und drücken Sie ENTER.
------------	---

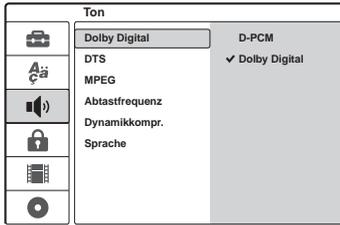
Hinweis

Wenn Sie unter [Menü], [Untertitel] oder [Ton] eine Sprache auswählen, die nicht auf der DVD VIDEO aufgezeichnet ist, wird automatisch eine der vorhandenen Sprachen ausgewählt.

Toneinstellungen

Unter [Ton]-Konfiguration können Sie den Ton auf die Wiedergabebedingungen und die bestehenden Anschlüsse einstellen.

Wählen Sie im Konfigurationsmenü die Option  [Ton]. Erläuterungen zu diesem Menü, siehe „Die Konfigurationsmenüs“ (Seite 76). Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



[Dolby Digital] (nur DVDs)

Die Art des Dolby Digital-Signals wird ausgewählt, wenn die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL oder COAXIAL) verwendet wird.

[D-PCM] Wählen Sie diese Option, wenn der Recorder an eine Audiokomponente ohne eingebauten Dolby Digital-Decoder angeschlossen ist.

[Dolby Digital] Wählen Sie diese Option, wenn der Recorder an eine Audiokomponente mit eingebautem Dolby Digital-Decoder angeschlossen ist.

[DTS] (nur DVD VIDEO)

Legt fest, ob DTS-Signale ausgegeben werden, wenn die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL oder COAXIAL) verwendet wird.

[Aus] Wählen Sie diese Option, wenn der Recorder an eine Audiokomponente ohne eingebauten DTS-Decoder angeschlossen ist.

[Ein] Wählen Sie diese Option, wenn der Recorder an eine Audiokomponente mit eingebautem DTS-Decoder angeschlossen ist.

[MPEG] (nur DVD VIDEO)

Die Art des MPEG-Signals wird ausgewählt, wenn die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL oder COAXIAL) verwendet wird.

[PCM] Wählen Sie diese Option, wenn der Recorder an eine Audiokomponente ohne eingebauten MPEG-Decoder angeschlossen ist. Wenn Sie MPEG-Tonspuren wiedergeben, gibt der Recorder über die Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL oder COAXIAL) Stereosignale aus.

[Bitstream] Wählen Sie diese Option, wenn der Recorder an eine Audiokomponente mit eingebautem MPEG-Decoder angeschlossen ist.

[Abtastfrequenz] (nur DVD VIDEO)

Legt die Abtastfrequenz des Tonsignals fest.

[48 kHz] Die Audiosignale von DVD-VIDEOS werden immer in 48 kHz/16 Bit umgewandelt.

[96 kHz] Alle Signalarten, einschließlich 96 kHz/24 Bit, werden im Originalformat ausgegeben.

[Dynamikkompr.] (Dynamikbegrenzung)

(nur Dolby Digital-DVDs)

Sorgt bei der Wiedergabe einer DVD mit [Dynamikkompr.] auch bei geringer Lautstärke für eine klare Tonwiedergabe. Diese Funktion beeinflusst die Ausgabe an folgenden Buchsen:

- LINE 2 OUT (AUDIO L/R)
- LINE 1-TV
- LINE 3/DECODER
- DIGITAL OUT (OPTICAL oder COAXIAL), wenn [Dolby Digital] auf [D-PCM] gesetzt ist (Seite 82).

[Aus]	Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen.
[Ein]	Auch bei geringer Lautstärke erfolgt eine klare Tonwiedergabe.

[Sprache] (nur Karaoke-DVD)

Vermischt Karaoke-Kanäle mit den normalen Stereokanälen.

Diese Funktion gilt nur für Karaoke-DVDs mit mehreren Kanälen.

[Aus]	Vermischt Karaoke-Kanäle nicht mit den normalen Stereokanälen. Sie können auf einer DVD mit mehreren Kanälen die Liedstimme ausschalten.
[Ein]	Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen.

Kindersicherungseinstellungen

Manche DVD VIDEOS sind mit einer voreingestellten Kindersicherung versehen, mit der verhindert werden kann, dass Kinder sich Filme oder Filmszenen ansehen, die nicht für ihr Alter geeignet sind. Solche Szenen werden dann nicht wiedergegeben oder durch andere Szenen ersetzt.

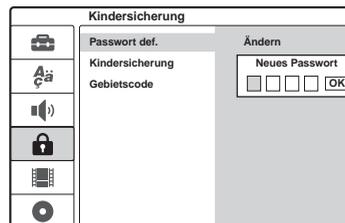
Wählen Sie im Konfigurationsmenü die Option  [Kindersicherung]. Erläuterungen zu diesem Menü, siehe „Die Konfigurationsmenüs“ (Seite 76).

[Passwort def.]

Setzt oder ändert das Passwort für [Kindersicherung].

1 Wählen Sie [Passwort def.] und drücken Sie .

Wenn Sie noch kein Passwort eingegeben haben, erscheint die Anzeige zum Eingeben des Passworts.



Geben Sie über die Zahlentasten ein vierstelliges Passwort ein und drücken Sie ENTER. Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein und drücken Sie ENTER, während [OK] ausgewählt ist. Das Passwort wird gespeichert.

- Wenn Sie einen Fehler machen, drücken Sie wiederholt , um die Ziffern nacheinander zu löschen und geben Sie sie dann erneut ein.

2 Um das Passwort zu ändern, drücken Sie ENTER, während [Ändern] ausgewählt ist. [Löschen]: Hiermit können Sie das Passwort löschen. Geben Sie das registrierte Passwort ein und drücken Sie ENTER.

3 Geben Sie das registrierte Passwort ein und drücken Sie ENTER.

- 4 Geben Sie ein neues vierstelliges Passwort ein und drücken Sie ENTER.
- 5 Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein und drücken Sie ENTER.

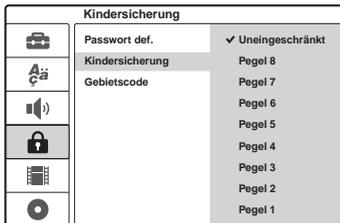
Tipp

Wenn Sie das Passwort vergessen, löschen Sie es und registrieren Sie ein neues Passwort. Drücken Sie SET UP, um das Konfigurationsmenü einzuschalten. Geben Sie über die Zahlentasten die sechsstellige Nummer 210499 ein. Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER. Das registrierte Passwort wird gelöscht.

[Kindersicherung]

Bestimmt die Einstufung.

- 1 Wählen Sie [Kindersicherung] und drücken Sie **➡**.



Sie werden um die Eingabe des Passworts gebeten.

- 2 Geben Sie über die Zahlentasten das vierstellige Passwort ein und drücken Sie ENTER.
- 3 Wählen Sie die Stufe aus und drücken Sie ENTER.
Je niedriger der Wert, umso strenger ist die Kindersicherungsstufe.
Wenn Sie [Uneingeschränkt] auswählen, wird die Kindersicherungsfunktion nicht aktiviert.

[Gebietscode]

Es wird ein Code für den geographischen Bereich als Beschränkungsebene für die Wiedergabe ausgewählt. Siehe „Liste der Gebietscodes“ (Seite 103)

- 1 Wählen Sie [Gebietscode] und drücken Sie **➡**.
- 2 Geben Sie über die Zahlentasten das vierstellige Passwort ein und drücken Sie ENTER.
- 3 Drücken Sie **↑/↓**, um den ersten Buchstaben des Gebiets einzugeben, und drücken Sie dann **➡**.

- 4 Wählen Sie mit **↑/↓** den zweiten Buchstaben aus und drücken Sie ENTER.

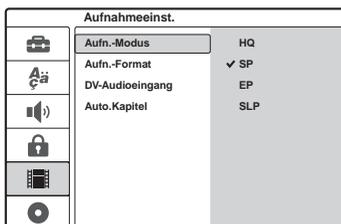
Hinweise

- Bei DVDs ohne Kindersicherungsfunktion kann die Wiedergabe auf diesem Recorder nicht eingeschränkt werden.
- Bei manchen DVDs werden Sie während der Wiedergabe aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall das Passwort ein und ändern Sie dann die Stufe.

AufnahmeEinstellungen

Die [AufnahmeEinst.]-Konfiguration ermöglicht Ihnen, die Bildqualität und das Format für die Aufnahme anzupassen.

Wählen Sie im Konfigurationsmenü die Option  [AufnahmeEinst.]. Erläuterungen zu diesem Menü, siehe „Die Konfigurationsmenüs“ (Seite 76). Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.



[Aufn.-Modus]

Wählen Sie einen der folgenden Aufnahmemodi aus: HQ (hohe Qualität), SP (Standardwiedergabe), EP (Verlängerte Wiedergabe), SLP (lange Wiedergabedauer).

[Aufn.-Format] (nur DVD-RW (VR-Modus))

Legt das Bildformat für die aufzunehmende Sendung fest.

Wenn Sie auf anderen DVDs als DVD-RWs aufzeichnen (VR-Modus), ist das Bildschirmformat auf 4:3 festgelegt.

[4:3] Legt das Bildformat auf 4:3 fest.

[16:9] Legt das Bildformat auf 16:9 (Breitbildmodus) fest.

[DV-Audioeingang]

Wählt die Stereospur aus, wenn die Aufnahme von einer digitalen Videokamera erfolgt, die mit der Buchse DV IN an der Vorderseite verbunden ist.

[Stereo1] Zeichnet den Originalton zum Zeitpunkt der Aufnahme auf. Normalerweise wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie von einer Kassette im DV/Digital8-Format aufnehmen.

[Stereo2] Zeichnet nur zusätzlichen Ton auf, der nach der Aufnahme nachsynchronisiert wird.

[Auto.Kapitel]

Teilt eine Aufnahme (einen Titel) automatisch in Kapitel ein, indem in einem bestimmten Intervall Kapitelmarkierungen gesetzt werden. Die Markierungen werden während der laufenden Aufnahme gesetzt.

[Aus] Es werden keine Kapitelmarkierungen gesetzt.

[5 Min.] Setzt das Intervall auf fünf Minuten.

[10 Min.] Setzt das Intervall auf zehn Minuten.

[15 Min.] Setzt das Intervall auf 15 Minuten.

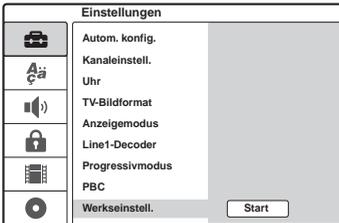
Hinweis

Je nach Länge der aktuellen Aufnahme kann das tatsächliche Intervall von dem in [Auto.Kapitel] ausgewählten Intervall abweichen. Das ausgewählte Intervall dient nur als ungefährer Richtwert zum Erstellen von Kapiteln.

Grundeinstellungen für den Recorder (Werkseitig)

Wählen Sie diese Einstellung, um alle Standardeinstellungen des Recorders wiederherzustellen. Die Einstellungen [Kindersicherung], [Autom. Konfig.], [Uhr], und [Bildschirmenüs] bleiben erhalten.

- 1 Drücken Sie SET UP, um das Konfigurationsmenü einzuschalten.
- 2 Wählen Sie  [Einstellungen] und drücken Sie \rightarrow .
- 3 Wählen Sie [Werkseinstell.] und drücken Sie \rightarrow .



- 4 Drücken Sie ENTER, wenn [Start] ausgewählt ist.
Sie werden um Bestätigung gebeten.
- 5 Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER.

Störungsbehebung

Sollten am Recorder Störungen auftreten, versuchen Sie, diese anhand der folgenden Checkliste zu beheben, bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Stromversorgung

Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

- ➔ Überprüfen Sie, ob das Netzkabel korrekt angeschlossen ist.

Bild

Es wird kein Bild angezeigt.

- ➔ Schließen Sie alle Verbindungskabel erneut fest an.
- ➔ Die Verbindungskabel sind beschädigt.
- ➔ Überprüfen Sie die Verbindung zum Fernsehgerät (Seite 13).
- ➔ Stellen Sie den Eingangswählschalter am Fernsehgerät so ein (z. B. auf „VCR“), dass die Signale vom Recorder auf dem Fernsehschirm erscheinen.
- ➔ Wenn Sie den Recorder über die Buchse LINE1-TV an Ihr Fernsehgerät anschließen, stellen Sie den Schalter VIDEO OUT SELECT auf der Rückseite auf „RGB“ (Seite 14).
- ➔ Wenn Sie den Recorder nur über die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT an Ihr Fernsehgerät anschließen, stellen Sie den Schalter VIDEO OUT SELECT auf der Rückseite auf „COMPONENT“ (Seite 14).
- ➔ Wenn [Progressivmodus] auf [Ein] gestellt ist (Seite 81), werden die Signale nur an die Buchsen COMPONENT VIDEO OUT gesendet.
- ➔ NTSC-Signale können mit diesem Recorder nicht aufgenommen werden.

Das Bild ist gestört.

- ➔ Wenn die vom Recorder ausgegebenen Bildsignale über den Videorecorder an das Fernsehgerät weitergeleitet werden oder wenn Sie den Recorder an ein kombiniertes Fernseh-/Videowiedergabegerät anschließen, kann der Kopierschutz, der bei einigen DVD-Programmen integriert ist, zu einer Verschlechterung der Bildqualität führen. Wenn Sie den Recorder direkt an das Fernsehgerät anschließen und dieses Problem noch immer auftritt, schließen Sie den Recorder an den S-VIDEO-Eingang des Fernsehgeräts an und versuchen Sie es erneut.
- ➔ Sie haben am Recorder das progressive Format eingestellt (die Anzeige PROGRESSIVE leuchtet auf), obwohl das Fernsehgerät progressive Signale nicht unterstützt. Entfernen Sie in diesem Fall die DVD und schließen Sie das CD/DVD-Fach. Halten Sie dann ■ (Stopp) am Recorder für fünf Sekunden gedrückt.
- ➔ Auch wenn das Fernsehgerät mit Signalen im progressiven Format (625p) kompatibel ist, wird das Bild möglicherweise beeinträchtigt, wenn Sie am Recorder das progressive Format einstellen. Entfernen Sie in diesem Fall die DVD und schließen Sie das CD/DVD-Fach. Halten Sie dann ■ (Stopp) am Recorder für fünf Sekunden gedrückt.
- ➔ Sie lassen eine CD/DVD wiedergeben, deren Farbsystem sich von dem des Fernsehgeräts unterscheidet.

Beim Fernsehempfang füllt das Bild den Bildschirm nicht ganz aus.

- ➔ Stellen Sie den Kanal unter [Kanaleinstell.] im Menü [Einstellungen] manuell ein (Seite 77).
- ➔ Wählen Sie mit der Taste INPUT SELECT die korrekte Signalquelle aus oder wählen Sie mit den Tasten PROG +/- den Kanal eines Fernsehprogramms aus.

Die Fernsehbilder sind verzerrt.

- ➔ Ändern Sie die Ausrichtung der Fernsehantenne.
- ➔ Stellen Sie das Bild ein (siehe die Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät).
- ➔ Stellen Sie den Recorder und das Fernsehgerät weiter voneinander entfernt auf.
- ➔ Das Fernsehgerät und gebündelte Antennenkabel, falls vorhanden, müssen sich weiter voneinander entfernt befinden.

- ➔ Das RF-Kabel ist an die Buchse AERIAL OUT am Recorder angeschlossen. Schließen Sie das Kabel an die Buchse AERIAL IN an.

Fernsehkanaäle können nicht gewechselt werden.

- ➔ Der Kanal wurde deaktiviert (Seite 77).
- ➔ Eine Timeraufnahme, bei der der Kanal gewechselt wurde, hat begonnen.

Das Bild von dem Gerät, das an die Eingangsbuchse des Recorders angeschlossen ist, erscheint nicht auf dem Bildschirm.

- ➔ Wenn das Gerät an die Buchse LINE 1-TV angeschlossen ist, wählen Sie mit INPUT SELECT die Option „LINE 1“ im Display an der Vorderseite.
Wenn das Gerät an die Buchse LINE 2 IN angeschlossen ist, wählen Sie mit INPUT SELECT die Option „LINE 2“ im Display an der Vorderseite.
Wenn das Gerät an die Buchse LINE 4 IN angeschlossen ist, wählen Sie mit INPUT SELECT die Option „LINE 4“ im Display an der Vorderseite.
Wenn das Gerät an die Buchse LINE 3/ DECODER angeschlossen ist, wählen Sie mit INPUT SELECT die Option „LINE 3“ im Display an der Vorderseite.
Wenn das Gerät an die Buchse DV IN angeschlossen ist (dies ist in der Regel bei einer digitalen Videokamera der Fall), wählen Sie mit INPUT SELECT die Option „DV“ im Display an der Vorderseite.

Das Wiedergabe- oder Fernsehbild von dem Gerät, das über den Recorder angeschlossen ist, ist verzerrt.

- ➔ Wenn die von einem DVD-Player, Videorecorder oder Tuner ausgegebenen Wiedergabebilder über den Recorder an das Fernsehgerät weitergeleitet werden, kann der Kopierschutz, der bei einigen Programmen integriert ist, zu einer Verschlechterung der Bildqualität führen. Trennen Sie das betreffende Gerät vom Recorder und schließen Sie es direkt an das Fernsehgerät an.

Das Bild füllt den Bildschirm nicht.

- ➔ Stellen Sie [TV-Bildformat] unter [Einstellungen] entsprechend dem Bildseitenverhältnis Ihres Fernsehgeräts ein (Seite 80).

Das Bild füllt nicht den Bildschirm, obwohl Sie unter [TV-Bildformat] in [Einstellungen] das Bildseitenverhältnis eingestellt haben.

- ➔ Das Bildseitenverhältnis lässt sich bei dieser DVD nicht ändern.

Das Bild ist schwarzweiß.

- ➔ Achten Sie bei Verwendung eines SCART-Kabels darauf, dass bei dem Kabel alle 21 Stifte belegt sind.

Ton

Es ist kein Ton zu hören.

- ➔ Überprüfen Sie nochmals, ob alle Kabel richtig und fest angeschlossen sind.
- ➔ Das Verbindungskabel ist beschädigt.
- ➔ Am Verstärker ist die falsche Eingangsquelle ausgewählt oder der Verstärker ist falsch angeschlossen.
- ➔ Am Recorder wird gerade schnell vorwärts oder rückwärts gesucht oder der Recorder befindet sich im Zeitlupen- oder Pausemodus.
- ➔ Wenn das Tonsignal nicht über die Buchsen DIGITAL OUT (OPTICAL oder COAXIAL) ausgegeben wird, überprüfen Sie die Einstellungen unter [Ton] (Seite 82).

Der Ton ist gestört.

- ➔ Bei der Wiedergabe von DTS-Tonspuren auf einer CD ist der Ton von den Buchsen LINE 2 OUT (AUDIO L/R), der Buchse LINE 1-TV oder der Buchse LINE 3/DECODER gestört (Seite 55).

Die Klangfülle ist gering.

- ➔ Bei einigen DVDs ist die Klangfülle gering. Die Klangfülle verbessert sich möglicherweise, wenn Sie [Dynamikkomp.] unter [Ton]-Konfiguration auf [Ein] setzen (Seite 83).

Es können nicht mehrere Tonspuren aufgenommen bzw. wiedergegeben werden.

- ➔ Wenn ein anderer Audiokanal als „Haupt-+Nebenkanal“ ausgewählt wird, können Sie sowohl Haupt- als auch Nebenkanäle aufzeichnen. Überprüfen Sie den ausgewählten Audiokanal, bevor Sie die Aufnahme beginnen.
- ➔ Wenn Sie einen AV-Verstärker an die Buchsen DIGITAL OUT (OPTICAL oder COAXIAL) angeschlossen haben und während der Wiedergabe die Tonspur bei einer DVD-RW (VR-Modus) wechseln wollen, setzen Sie [Dolby Digital] unter [Ton] auf [D-PCM] (Seite 82).

Wiedergabe

Die CD/DVD lässt sich nicht abspielen.

- ➔ Die CD/DVD wurde falsch herum eingelegt. Legen Sie die CD/DVD mit der Wiedergabeseite nach unten ein.
- ➔ Die CD/DVD wurde nicht korrekt eingelegt.
- ➔ Im Gerät hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen. Nehmen Sie in diesem Fall die CD/DVD heraus und lassen Sie den Recorder dann etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- ➔ Wenn die CD/DVD auf einem anderen Recorder aufgenommen wurde, kann der Recorder die CD/DVD nur wiedergeben, wenn sie abgeschlossen wurde (Seite 37).

Die CD/DVD wird nicht von vorne wiedergegeben.

- ➔ Die Wiedergabefortsetzung wurde aktiviert (Seite 51).
- ➔ Sie haben eine DVD eingelegt, deren Titel- bzw. DVD-Menü automatisch auf dem Fernsehschirm erscheint, wenn die DVD eingelegt wird. Starten Sie die Wiedergabe über das Menü.

Der Recorder beginnt automatisch mit der Wiedergabe.

- ➔ Die DVD VIDEO ist mit einer automatischen Wiedergabefunktion ausgestattet.

Die Wiedergabe stoppt automatisch.

- ➔ Bei CDs/DVDs mit einem automatischen Pausesignal stoppt der Recorder die Wiedergabe an dem automatischen Pausesignal.

Einige Funktionen wie Stopp, Suchen oder Zeitlupe lassen sich nicht ausführen.

- ➔ Bei manchen CDs/DVDs sind nicht alle oben genannten Funktionen möglich. Schlagen Sie bitte in den mit der DVD gelieferten Anweisungen nach.

Für den Ton lässt sich keine andere Sprache einstellen.

- ➔ Der Ton ist auf der DVD, die gerade wiedergegeben wird, nicht in mehreren Sprachen vorhanden.
- ➔ Auf der DVD VIDEO ist das Wechseln der Sprache für die Tonspur nicht zulässig.
- ➔ Versuchen Sie, die Sprache über das Menü der DVD VIDEO zu wechseln.

Für die Untertitel lässt sich keine andere Sprache einstellen oder die Untertitel lassen sich nicht ausschalten.

- ➔ Die Untertitel sind auf der DVD VIDEO nicht in mehreren Sprachen vorhanden.
- ➔ Auf der DVD VIDEO ist das Wechseln der Untertitel nicht zulässig.
- ➔ Versuchen Sie, die Sprache für die Untertitel über das Menü der DVD VIDEO zu wechseln.
- ➔ Bei mit diesem Recorder aufgenommenen Titeln lässt sich die Sprache für die Untertitel nicht wechseln.

Der Blickwinkel kann nicht gewechselt werden.

- ➔ Die Szenen auf der DVD VIDEO, die gerade wiedergegeben wird, sind nur in einem Blickwinkel vorhanden.
- ➔ Sie versuchen, den Blickwinkel zu ändern, obwohl „“ nicht in der Anzeige an der Vorderseite leuchtet (Seite 52).
- ➔ Auf der DVD VIDEO ist das Wechseln der Blickwinkel nicht zulässig.
- ➔ Versuchen Sie, den Blickwinkel über das Menü der DVD VIDEO zu wechseln.
- ➔ Bei mit diesem Recorder aufgenommenen Titeln lässt sich der Blickwinkel nicht wechseln.

Die MP3-Audiostücke oder JPEG-Bilddateien werden nicht wiedergegeben.

- ➔ Die MP3-Audiostücke oder JPEG-Bilddateien sind in einem Format aufgezeichnet, das mit diesem Recorder nicht wiedergegeben werden kann (Seite 10).

Aufnahme/Timeraufnahme/ Bearbeitung

Es kann keine andere Programmposition als die des Kanals, den Sie aufnehmen, eingestellt werden.

- ➔ Schalten Sie den Fernsehgang auf „TV“.

Die Aufnahme startet nicht unmittelbar nach dem Drücken von ● REC.

- ➔ Bedienen Sie den Recorder erst, wenn „LOADING“, „INITIALIZE“ oder „WRITE DISC“ im Display an der Vorderseite ausgeblendet wurde.

Die Timereinstellung war korrekt, aber es wurde nichts aufgenommen.

- ➔ Der Recorder wurde zur Startzeit für die Timeraufnahme eingeschaltet. Aktivieren Sie den Bereitschaftsmodus beim Recorder, bevor die Timeraufnahme beginnt.
- ➔ Während der Aufnahme trat ein Stromausfall auf.
- ➔ Die interne Uhr des Recorders ist durch einen Stromausfall ausgefallen. Stellen Sie die Uhr neu ein (Seite 79).
- ➔ Der Kanal wurde nach dem Einstellen der Timeraufnahme deaktiviert. Siehe [Kanaleinstell.] auf Seite 77.
- ➔ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn wieder ein.
- ➔ Das Programm enthält Kopierschutzsignale zum Einschränken von Kopierfunktionen.
- ➔ Die Timereinstellung hat sich mit einer anderen Timereinstellung überlappt (Seite 45).
- ➔ In den Recorder wurde keine beschreibbare DVD eingelegt.
- ➔ Für die Aufnahme war nicht genug Platz auf der DVD.
- ➔ Die DVD ist geschützt (DVD+RW, DVD-RW, DVD+R) (Seite 36).
- ➔ Der Recorder führte gerade eine DV-Aufnahme durch (Seite 72).

Die Aufnahme stoppt nicht sofort, wenn Sie ■ drücken.

- ➔ Es dauert einige Sekunden, bis der Recorder die DVD-Daten einliest. Erst danach kann die Aufnahme gestoppt werden.

Die Timeraufnahme ist nicht vollständig bzw. wurde nicht am Anfang gestartet.

- ➔ Vor oder während der Aufnahme trat ein Stromausfall auf. Stellen Sie die Uhr neu ein (Seite 79).
- ➔ Die Timereinstellung hat sich mit einer anderen Timereinstellung überlappt (Seite 45).
- ➔ Für die Aufnahme war nicht genug Platz auf der DVD.
- ➔ Die PDC/VPS-Funktion ist aktiviert (Seite 41).

Frühere Aufnahmen wurden gelöscht.

- ➔ Daten, die mit einem PC auf eine DVD aufgenommen wurden, werden von der DVD gelöscht, wenn diese eingelegt wird.

Die PDC/VPS-Funktion funktioniert nicht.

- ➔ Überprüfen Sie, ob Uhrzeit und Datum richtig eingestellt sind.
- ➔ Überprüfen Sie, ob die eingestellte PDC/VPS-Zeit richtig ist (möglicherweise gibt es einen Druckfehler in der Fernsehzeitschrift). Wenn mit der Sendung, die Sie aufnehmen wollten, keine ausreichend starken PDC/VPS-Signale ausgestrahlt wurden, startet der Recorder die Aufnahme nicht.
- ➔ Bei schlechtem Empfang wird das PDC/VPS-Signal möglicherweise verfälscht und der Recorder startet die Aufnahme nicht.
- ➔ [PDC/VPS] ist auf [Aus] geschaltet (Seite 41).

Display

Die Uhr ist stehen geblieben.

- ➔ Stellen Sie die Uhr erneut ein (Seite 79).
- ➔ Die Uhr ist durch einen Stromausfall ausgefallen. Stellen Sie die Uhr neu ein (Seite 79).

Die Anzeige TIMER REC blinkt.

- ➔ Auf der DVD ist nicht genug Platz.
- ➔ Legen Sie eine beispielbare DVD in den Recorder ein.

Der Aufnahmemodus wird nicht korrekt angezeigt.

- ➔ Wenn die Aufnahme kürzer als drei Minuten ist, wird der Aufnahmemodus unter Umständen nicht korrekt angezeigt. Die Aufnahme selbst erfolgt korrekt im ausgewählten Aufnahmemodus.

Fernbedienung

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- ➔ Die Batterien sind zu schwach.
- ➔ Die Fernbedienung ist zu weit vom Recorder entfernt.
- ➔ Der Herstellercode der Fernbedienung wurde auf die Standardeinstellung zurückgesetzt, als Sie die Batterien ausgetauscht haben. Stellen Sie den Code neu ein (Seite 19).
- ➔ Schalten Sie den Recorder ein.
- ➔ Die Fernbedienung wird nicht auf den Fernbedienungssensor am Recorder gerichtet.
- ➔ Für den Recorder und die Fernbedienung sind unterschiedliche Befehlsmodi eingestellt. Stellen Sie denselben Befehlsmodus ein (Seite 20).
- ➔ Stellen Sie den Schalter TV/DVD auf DVD (Seite 19).

Andere Sony-Geräte reagieren auf die Fernbedienung.

- ➔ Für das betreffende Gerät und den Recorder ist derselbe Befehlsmodus eingestellt. Stellen Sie für den Recorder einen anderen Befehlsmodus ein (Seite 20).

Sonstiges

Der Recorder funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- ➔ Starten Sie den Recorder neu. Halten Sie  am Recorder länger als zehn Sekunden gedrückt, um den Recorder auszuschalten. Wenn sich noch eine DVD im Recorder befindet, drücken Sie  (Öffnen/Schließen) und entfernen Sie die DVD.
- ➔ Wenn der Recorder aufgrund statischer Elektrizität usw. nicht ordnungsgemäß funktioniert, schalten Sie ihn aus und warten, bis die Uhrzeit im Display an der Vorderseite erscheint. Ziehen Sie dann den Netzstecker des Recorders aus der Netzsteckdose, warten Sie eine Weile und stecken Sie ihn wieder ein.

Das CD/DVD-Fach öffnet sich nicht, wenn Sie (Öffnen/Schließen) drücken.

- ➔ Es kann einige Sekunden dauern, bis sich das CD/DVD-Fach öffnet, nachdem Sie eine DVD bespielt oder bearbeitet haben. Dies ist darauf zurückzuführen, dass der Recorder Daten zu der DVD hinzufügt.

Bei ausgeschaltetem Recorder ist ein mechanisches Geräusch zu hören.

- ➔ Wenn der Recorder die Uhr mit der automatischen Uhreinstellfunktion einstellt oder die Kanäle für die PDC/VPS-Funktion durchsucht, sind möglicherweise auch bei ausgeschaltetem Gerät Betriebsgeräusche (z. B. der interne Ventilator) zu hören. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Hinweise zu diesem Recorder

Betrieb

- Wird der Recorder direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf den Linsen im Recorder Feuchtigkeit niederschlagen. In diesem Fall funktioniert der Recorder möglicherweise nicht mehr richtig. Nehmen Sie dann die CD/DVD heraus und lassen Sie den Recorder etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Wenn Sie den Recorder transportieren wollen, nehmen Sie die CD/DVD heraus. Andernfalls könnte die CD/DVD beschädigt werden.

Einstellen der Lautstärke

Erhöhen Sie die Lautstärke nicht, wenn gerade eine sehr leise Passage oder eine Stelle ohne Tonsignale wiedergegeben wird. Andernfalls könnten die Lautsprecher beschädigt werden, wenn unversehens die Wiedergabe einer sehr lauten Passage beginnt.

Reinigung

Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Hinweis zu Reinigungs-Discs

Verwenden Sie keine handelsübliche Reinigungs-Disc. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Hinweise zu CDs/DVDs

- Fassen Sie CDs/DVDs nur am Rand an, damit sie nicht verschmutzen. Berühren Sie nicht die Oberfläche einer CD/DVD. Bei Staub, Fingerabdrücken oder Kratzern auf der CD/DVD kann es zu Fehlfunktionen kommen.

- Setzen Sie CDs/DVDs weder direktem Sonnenlicht noch Wärmequellen wie zum Beispiel Warmluftauslässen aus.
- Bewahren Sie CDs/DVDs nach der Wiedergabe immer in ihrer Hülle auf.
- Reinigen Sie CDs/DVDs mit einem Reinigungstuch. Wischen Sie dabei von der Mitte nach außen.



- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdüner und keine handelsüblichen Reinigungsmittel oder Antistatik-Sprays für Schallplatten.
- Verwenden Sie keine der folgenden Arten von CDs/DVDs:
 - CDs/DVDs in einer anderen als der Standardform (z. B. karten- oder herzförmig).
 - CDs/DVDs mit aufgeklebtem Papier oder Aufklebern.
 - CDs/DVDs mit Zellophanband oder Kleberückständen von Aufklebern.



Technische Daten

System

Laser: Halbleiter-Laser

Kanalbereich:

PAL/SECAM (B/G, D/K, I, L)
VHF: E2 bis E12, R1 bis R12, F1 bis F10,
Italien A bis H, Irland A bis J, Südafrika 4 bis
13/UHF: E21 bis E69, R21 bis R69, B21 bis
B69, F21 bis F69/CATV: S01 bis S05, S1 bis
S20, Frankreich B bis Q/HYPER: S21 bis S41

Die Kanalbereiche oben geben lediglich an, dass ein Kanalempfang in diesen Bereichen möglich ist. Es besteht jedoch keine Garantie, dass die Signale unter allen Umständen empfangen werden können.

Bildempfang: Frequenz-Synthesizer-System

Tonempfang: Split-Carrier-System

Antennenausgang: asymmetrische
Antennenbuchse, 75 Ohm

Timer: Uhr: Quarts-Locked-System/Zeitangabe:
24-Stunden-Format (digital)

Videoaufnahmeformat: MPEG Video

Audioaufnahmeformat: Dolby Digital/2 Kanäle

Eingänge und Ausgänge

LINE 2 OUT

(AUDIO): Cinchbuchse/2 V effektiver
Mittelwert/600 Ohm

(VIDEO): Cinchbuchse/1,0 Vp-p

(S VIDEO): 4-polig, Mini-DIN/Y:1,0 Vp-p,
C: 0,3 Vp-p (PAL)

LINE 2 IN/LINE 4 IN

(AUDIO): Cinchbuchse/2 V effektiver
Mittelwert/mehr als 47 kOhm

(VIDEO): Cinchbuchse/1,0 Vp-p

(S VIDEO): 4-polig, Mini-DIN/Y:1,0 Vp-p,
C: 0,3 Vp-p (PAL)

LINE 1 -TV: 21-polig

CVBS IN/OUT

RGB OUT (für vorgeschaltete Geräte)

LINE 3/DECODER: 21-polig

CVBS IN/OUT

Decoder

DV IN: 4-polig/i.LINK S100

DIGITAL OUT (OPTICAL): Optische

Ausgangsbuchse/-18 dBm (Wellenlänge:
660 nm)

DIGITAL OUT (COAXIAL):Cinchbuchse/
0,5 Vp-p/75 Ohm

COMPONENT VIDEO OUT

(Y, Pb/Cb, Pr/Cr):

Cinchbuchse/Y: 1,0 Vp-p, Pb/Cb: 0,7 Vp-p,

Pr/Cr: 0,7 Vp-p

Allgemeines

Betriebsspannung: 220-240 V Wechselstrom,
50/60 Hz

Stromverbrauch: 30 W

Abmessungen: ca. 430 × 75 × 293 mm (B/H/T)
einschl. vorstehender Teile und
Bedienelemente

Gewicht: ca. 4,0 kg

Betriebstemperatur: 5 °C bis 35 °C

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb: 25 % bis 80 %

Mitgeliefertes Zubehör:

Audiokabel (1)

Videokabel (1)

Antennenkabel (1)

Fernbedienung (1)

R6-Batterien der Größe AA (2)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Kompatible Farbsysteme

Dieser Recorder würde für die Aufzeichnung und Wiedergabe im PAL-Farbsystem entwickelt. Signale im SECAM-Farbsystem können empfangen und aufgezeichnet, aber nur im PAL-Farbsystem wiedergegeben werden. Aufnahmen von Videoquellen in anderen Farbsystemen sind nicht unbedingt möglich.

Informationen zu i.LINK

Bei der Buchse DV IN an diesem Recorder handelt es sich um eine i.LINK-kompatible DV IN-Buchse. In diesem Abschnitt werden der i.LINK-Standard und seine Merkmale beschrieben.

Was ist i.LINK?

i.LINK ist eine digitale, serielle Schnittstelle zur Übertragung von digitalen Video-, Audio- und anderen Daten in beiden Richtungen zwischen Geräten mit i.LINK-Buchsen sowie zum Steuern anderer Geräte.

i.LINK-kompatible Geräte können über ein einziges i.LINK-Kabel miteinander verbunden werden. Mithilfe dieser Technik können Steuersignale und Daten zwischen verschiedenen digitalen AV-Geräten ausgetauscht werden. Wenn zwei oder mehr i.LINK-kompatible Geräte in einer Reihenschaltung mit diesem Recorder verbunden sind, können Steuersignale und Daten nicht nur mit dem direkt an diesen Recorder angeschlossenen Gerät ausgetauscht werden, sondern über das direkt angeschlossene Gerät auch mit den anderen Geräten.

Zu beachten ist jedoch, dass die Steuerung anderer Geräte je nach den Merkmalen und technischen Eigenschaften der angeschlossenen Geräte variieren kann und dass der Austausch von Steuersignalen und Daten bei manchen angeschlossenen Geräten unter Umständen gar nicht möglich ist.

Hinweis

Normalerweise kann nur ein Gerät über ein i.LINK-Kabel (DV-Verbindungskabel) an diesen Recorder angeschlossen werden. Wenn Sie ein i.LINK-kompatibles Gerät mit zwei oder mehr i.LINK-Buchsen (DV-Buchsen) an diesen Recorder anschließen, schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zu dem anzuschließenden Gerät nach.

Die Bezeichnung „i.LINK“

i.LINK ist eine gängige Bezeichnung für die von SONY entwickelte IEEE 1394-Norm für Datentransportbusse. Diese Norm wird von vielen Unternehmen unterstützt.

IEEE 1394 ist ein internationaler Standard des Institute of Electrical and Electronics Engineers.

i.LINK-Baudrate

Die maximale i.LINK-Baudrate hängt von den Geräten ab. Drei maximale Baudraten sind definiert:

- S100 (ca. 100 Mbps*)
- S200 (ca. 200 Mbps)
- S400 (ca. 400 Mbps)

Die Baudrate ist in den „Technischen Daten“ in den Bedienungsanleitungen zu den jeweiligen Geräten angegeben. Bei einigen Geräten befindet sich diese Angabe auch neben der i.LINK-Buchse. Die maximale Baudrate von Geräten, wie z. B. diesem Recorder, bei denen die Baudrate nicht ausdrücklich angegeben ist, entspricht „S100“. Wenn Geräte mit unterschiedlicher Baudrate miteinander verbunden werden, kann die tatsächliche Baudrate von der angegebenen abweichen.

*Was ist Mbps?

Mbps ist die Abkürzung für Megabit pro Sekunde und gibt an, wie viele Daten in einer Sekunde gesendet oder empfangen werden können. Bei einer Baudrate von 100 Mbps können z. B. 100 Megabit Daten in einer Sekunde gesendet werden.

i.LINK-Funktionen bei diesem Recorder

Wenn dieser Recorder an ein anderes Videogerät mit DV-Buchsen angeschlossen ist, schlagen Sie Einzelheiten zum Überspielen bitte auf Seite 72 nach.

An der DV-Buchse an diesem Recorder können nur DVC-SD-Signale eingespeist werden. Es können keine Signale ausgegeben werden. Die DV-Buchse ist nicht mit MICRO MV-Signalen von Geräten wie z. B. einer digitalen MICRO MV-Videokamera mit einer i.LINK-Buchse kompatibel.

Weitere wichtige Informationen dazu finden Sie in den Hinweisen auf Seite 72.

Einzelheiten zu den Sicherheitsmaßnahmen beim Anschließen dieses Recorders schlagen Sie bitte auch in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

Erforderliches i.LINK-Kabel

Verwenden Sie für DV-Aufnahmen das i.LINK-Kabel von Sony (4-polig-zu-4-polig).

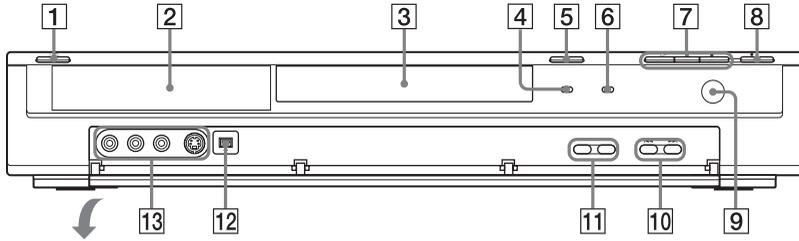
i.LINK und  sind Warenzeichen.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Näheres finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Vorderseite

Die Bedienelemente am Recorder haben die gleiche Funktion wie die Bedienelemente auf der Fernbedienung, sofern sie die gleiche oder eine ähnliche Bezeichnung tragen.



1 Taste (Ein/Bereitschaft) (21, 28, 40, 42)

2 Display an der Vorderseite (33, 98)

3 CD/DVD-Fach (28)

4 Anzeige TIMER REC (40, 42)

5 Taste (Öffnen/Schließen) (28, 52, 58)

6 Anzeige PROGRESSIVE (15)

7 Taste (Wiedergabe) (50, 57)

Taste (Pause) (46, 52, 58, 61)

Taste (Stopp) (20, 29, 30, 81)

8 Taste REC (29, 46, 48, 73)

9 (Fernbedienungssensor) (18)

10 Tasten (Zurück/Weiter) (20, 52, 58)

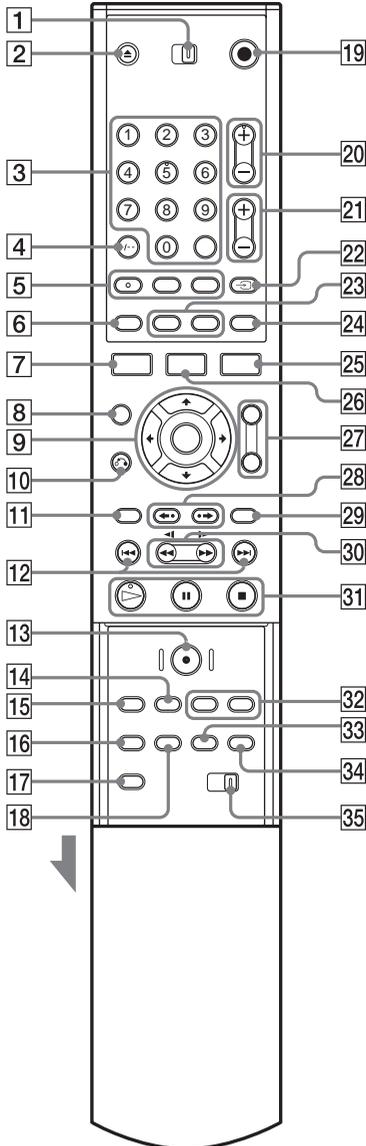
11 Tasten PROGRAM +/- (29, 46)

12 Buchse DV IN (72)

13 Buchsen LINE 2 IN (VIDEO, AUDIO L/R, S VIDEO) (25)

Fernbedienung

Die Bedienelemente auf der Fernbedienung haben die gleiche Funktion wie die Bedienelemente am Recorder, sofern sie die gleiche oder eine ähnliche Bezeichnung tragen. Tasten, neben denen ein orangefarbener Punkt zu sehen ist, dienen zum Steuern des Fernsehgeräts, wenn der Schalter TV/DVD auf TV gestellt ist.

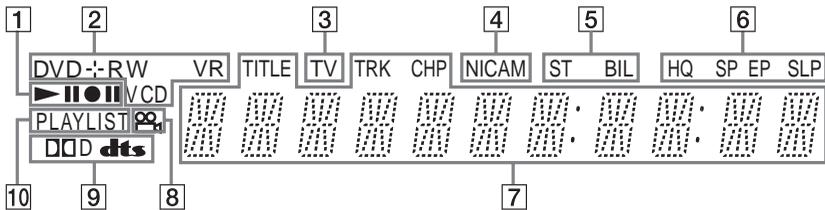


- 1 Schalter TV/DVD (19, 20, 28)
- 2 Taste ▲ (Öffnen/Schließen) (28, 52, 58)
- 3 Zahlentasten* (35, 42, 55)
Taste SET (55)
Auf der Zahlentaste 5 ist ein kleiner Punkt zu fühlen.
- 4 Taste CLEAR/-- (Zehnergaste) (42, 44, 55)
- 5 Taste ○○○ (Ton)* (52)
Auf der Taste ist ein kleiner Punkt zu fühlen.
Taste ... (Untertitel) (52)
Taste ∞ (Blickwinkel) (52)
- 6 Taste TIME (33)
- 7 Taste DISPLAY (32, 47, 55)
- 8 Taste □ (Bild-in-Bild) (54)
- 9 Taste ←/↑/↓/→/ENTER (21, 30, 34)
- 10 Taste ↶ RETURN (30, 40, 44, 57, 61)
- 11 Taste TOP MENU (50, 57, 61)
- 12 Tasten ◀◀ (Zurück)/▶▶ (Weiter) (52, 58, 61)
- 13 Taste ● REC (29, 46, 48, 73)
- 14 Taste INPUT SELECT (48, 73)
- 15 Taste REC MODE (29, 39, 48, 73)
- 16 Taste REPEAT (54, 58)
- 17 Taste SET UP (21, 28, 76)
- 18 Taste A-B (54, 58)
- 19 Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft) (19, 21, 28, 40, 42)
- 20 Tasten PROG (Programm) +/-* (29, 46)
Auf der Taste + ist ein kleiner Punkt zu fühlen.
- 21 Tasten ▲ (Lautstärke) +/- (19)
- 22 Taste ↻ (Fernsehgerät/Video), TV/DVD (19, 46)
- 23 Taste SUR (Raumklang) (52, 58)
Taste ZOOM +/- (53)
- 24 Taste ◻ (Breitbildmodus) (19)
- 25 Taste TIMER (40, 42, 44)

- 26 Taste TITLE LIST (30, 50, 64)
- 27 Taste BOOKMARK (55)
Taste SEARCH MODE (55)
- 28 Tasten ◀•• (Schnellwiederholung)/••▶ (schnelles Weiterschalten) (52)
- 29 Taste MENU (50, 57)
- 30 Tasten ◀◀◀|▶▶▶ (Suche) (52, 58)
- 31 Taste ▷ (Wiedergabe)* (50, 57)
Auf der Taste ist ein kleiner Punkt zu fühlen.
Taste || (Pause) (46, 52, 58, 61)
Taste ■ (Stopp) (29, 30)
- 32 Taste CHAPTER MARK (69)
Taste PICTURE MARK (31)
- 33 Taste RANDOM (54, 58)
- 34 Taste PROGRAM (59)
- 35 Schalter COMMAND MODE (DVD 1, 2, 3) (20)

* Verwenden Sie den fühlbaren Punkt als Anhaltspunkt beim Bedienen des Recorders.

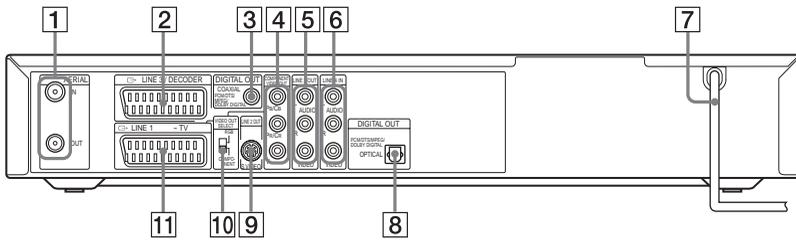
Display an der Vorderseite



- 1 Wiedergabe-/Aufnahmestatus (33, 47)
- 2 CD/DVD-Typ*/Aufnahmeformat (8)
- 3 Anzeige TV (19)
- 4 Anzeige NICAM (39)
- 5 Anzeigen ST (Stereo)/BIL (Bilingual) (39)
- 6 Anzeige Aufnahmemodus (29, 39, 48, 73)
- 7 Hier wird Folgendes angezeigt (33, 47, 55):
- Wiedergabedauer/Restspieldauer
 - Nummer des aktuellen Titels/Kapitels/Stücks
 - Aufnahmedauer/Restspieldauer
 - Uhr
 - Programmposition
- 8 Anzeige ∞₄ (Blickwinkel) (52)
- 9 Audiosignalanzeigen (32, 52, 57)
- 10 Anzeige PLAYLIST (31, 63)

*DATA-CDs werden als „CD“ angezeigt.

Rückseite



- | | |
|---|--|
| 1 Buchsen AERIAL IN/OUT (13) | 6 Buchsen LINE 4 IN (AUDIO L/R, VIDEO) (25) |
| 2 Buchse LINE 3/DECODER (24, 26, 27) | 7 Netzkabel (18) |
| 3 Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL) (16) | 8 Buchse DIGITAL OUT (OPTICAL) (16) |
| 4 Buchsen COMPONENT VIDEO OUT (PB/CB, PR/CR, Y) (14) | 9 Buchse LINE 2 OUT (S VIDEO) (14) |
| 5 Buchsen LINE 2 OUT (AUDIO L/R, VIDEO) (14, 16) | 10 Schalter VIDEO OUT SELECT (14) |
| | 11 Buchse LINE 1 – TV (14) |

Glossar

Album (Seite 57)

Eine Einheit, in der MP3-Audiostücke auf einer DATA CD gespeichert werden. (Album ist eine exklusive Definition für diesen Recorder.)

Archiv (Seite 61)

Eine Einheit, in der JPEG-Bilddateien auf einer DATA CD gespeichert werden. (Archiv ist eine exklusive Definition für diesen Recorder.)

Datei (Seite 61)

Ein JPEG-Bild, das auf einer DATA CD aufgezeichnet wird. (Datei ist eine exklusive Definition für diesen Recorder.) Eine einzelne Datei besteht aus einem einzelnen Bild.

Dolby Digital (Seite 82)

Digitale Komprimierungstechnologie für Tondaten, entwickelt von den Dolby Laboratories. Die Technologie entspricht dem Mehrkanal-Raumklang. Bei diesem Format ist der hintere Kanal in Stereo und es gibt einen separaten Tiefsttonlautsprecherkanal. Dolby Digital bietet die gleiche sehr gute Kanaltrennung, wie sie auch in hochwertigen Dolby Digital-Raumklangsystemen für Kinos eingesetzt wird. Die hervorragende Kanaltrennung ist darauf zurückzuführen, dass alle Kanaldaten getrennt aufgezeichnet werden, und die Qualitätseinbußen sind minimal, da alle Kanaldaten digital verarbeitet werden.

DTS (Seite 82)

Digitale Komprimierungstechnologie für Tondaten von Digital Theater Systems, Inc. Die Technologie entspricht dem Mehrkanal-Raumklang. Bei diesem Format ist der hintere Kanal in Stereo und es gibt einen separaten Tiefsttonlautsprecherkanal. DTS bietet die gleiche sehr gute Kanaltrennung, wie sie auch bei der digitalen Audiotechnologie von hoher Qualität Verwendung findet. Die hervorragende Kanaltrennung ist darauf zurückzuführen, dass alle Kanaldaten getrennt aufgezeichnet werden, und die Qualitätseinbußen sind minimal, da alle Kanaldaten digital verarbeitet werden.

DVD+RW (Seite 8)

Eine DVD+RW (sprich „plus RW“) ist eine beispielbare und wiederbeschreibbare DVD. DVD+RWs haben ein Aufnahmeformat, das dem DVD VIDEO-Format vergleichbar ist.

DVD-RW (Seite 8)

Eine DVD-RW ist eine beispielbare und wiederbeschreibbare DVD in derselben Größe wie eine DVD VIDEO. Bei der DVD-RW gibt es zwei verschiedene Modi: VR-Modus und Videomodus. Im Videomodus erstellte DVDs haben dasselbe Format wie eine DVD VIDEO, während Sie bei DVDs im VR-Modus (Video Recording - Videoaufnahme) die Aufnahmen zu einem Programm zusammenstellen oder bearbeiten können.

DVD+R (Seite 8)

Eine DVD+R (sprich „plus R“) ist eine beispielbare DVD in derselben Größe wie eine DVD VIDEO. Sie können eine DVD+R nur einmal bespielen, und zwar im selben Format wie eine DVD VIDEO.

DVD-R (Seite 8)

Eine DVD-R ist eine beispielbare DVD in derselben Größe wie eine DVD VIDEO. Sie können eine DVD-R nur einmal bespielen, und zwar im selben Format wie eine DVD VIDEO.

DVD VIDEO (Seite 10)

Ein CD-artiger Datenträger mit demselben Durchmesser wie eine CD, auf dem bis zu acht Stunden Filmaufnahmen gespeichert werden können.

Die Datenkapazität einer DVD mit einer bespielten Seite und einer datentragenden Schicht (einseitig bespielt, einschichtig) beträgt 4,7 GB (Gigabyte) - das ist das 7fache der Datenkapazität einer CD. Die Datenkapazität einer DVD mit einer bespielten Seite und doppelter Schicht (einseitig bespielt, zweischichtig) beträgt 8,5 GB, die einer DVD mit zwei bespielten Seiten und einer Schicht (zweiseitig bespielt, einschichtig) 9,4 GB und die einer DVD mit zwei bespielten Seiten und doppelter Schicht (zweiseitig bespielt, zweischichtig) 17 GB.

Die Bilddaten werden im MPEG 2-Format aufgezeichnet, einem weltweit gültigen Standard für die digitale Datenkomprimierung. Dabei werden die Bilddaten auf etwa 1/40 (im Durchschnitt) ihrer ursprünglichen Größe komprimiert. Darüber hinaus nutzt die DVD auch eine variable Codiertechnologie, die je nach Status des Bildes die zuzuweisenden Daten variiert. Audiodaten werden in einem Mehrkanalformat wie z. B. Dolby Digital aufgezeichnet, was eine äußerst realitätsnahe Klangqualität ermöglicht. Darüber hinaus stehen auf einer DVD auch verschiedene weitere Funktionen zur Verfügung, zum Beispiel die Möglichkeit, einen von mehreren Blickwinkeln oder eine von mehreren Sprachen auszuwählen oder die Kindersicherung zu aktivieren.

Interlace-Format (Seite 81)

Beim Interlace-Format wird jede zweite Bildzeile als einzelnes „Halbbild“ angezeigt. Dies ist das Standardformat von Fernsehbildern. Halbbilder mit gerader Nummer bestehen aus den Bildzeilen mit gerader Nummer, Halbbilder mit ungerader Nummer aus den Bildzeilen mit ungerader Nummer.

Kapitel (Seite 55)

Einheiten einer Bild- oder Tonaufnahme, die kleiner sind als Titel. Ein Titel besteht aus mehreren Kapiteln. Die Titel auf einer DVD sind nicht in jedem Fall in Kapitel eingeteilt.

Kopierschutzsignale (Seite 40)

Von Urheberrechtshabern usw. definierter Kopierschutz. Diese Signale sind auf einigen CDs/DVDs oder in Fernsehprogrammen enthalten und schränken die Aufnahme auf diesen Recorder ein.

MPEG Audio (Seite 82)

Internationales Standardcodiersystem für die Komprimierung digitaler Audiosignale, autorisiert von der ISO/IEC. MPEG 2, das Tonformat der DVDs, unterstützt bis zu 7.1-Kanal-Raumklang.

Original (Seite 63)

Titel, die tatsächlich auf einer DVD-RW (VR-Modus) aufgezeichnet sind. Wenn Sie Originaltitel löschen, wird Speicherplatz auf der DVD frei.

Playliste (Seite 63)

Wiedergabeinformationen, die mithilfe der tatsächlichen Aufnahmen auf einer DVD-RW (VR-Modus) erstellt werden. Bei einer Playliste bleiben die Originaltitel unverändert. Sie enthält nur die Informationen, die zum Steuern der Wiedergabe erforderlich sind. Ein Playlist-Titel benötigt nur sehr wenig Speicherplatz.

Progressives Format (Seite 81)

Im Gegensatz zum Interlace-Format, bei dem Vollbilder erzeugt werden, indem abwechselnd jede zweite Bildzeile (also jeweils ein Halbbild) angezeigt wird, werden beim progressiven Format alle Bildinformationen gleichzeitig als ein Vollbild angezeigt. Das heißt, beim Interlace-Format können pro Sekunde nur 25-30 Vollbilder/50-60 Halbbilder angezeigt werden, beim progressiven Format dagegen 50/60 Vollbilder. Dadurch steigt die Gesamtqualität des Bildes an und Standbilder, Text und horizontale Linien erscheinen schärfer.

Titel (Seite 55)

Die größten Einheiten von Bild- oder Tonaufnahmen auf einer DVD, ein ganzer Film usw. bei einer Video-Software oder ein ganzes Album bei einer Audio-Software.

Track (Seite 55)

Abschnitt eines Bildes oder eines Musikstücks auf einer VIDEO-CD, CD oder DATA-CD (die Länge eines Songs). (Stück ist eine exklusive Definition für diesen Recorder.)

Liste der Sprachcodes

Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 81.

Die Schreibung der einzelnen Sprachen entspricht der ISO-Norm 639: 1988 (E/F).

Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code
Abkhazian	6566	Galician	7176	Marathi	7782	Tatar	8484
Afar	6565	Georgian	7565	Moldavian	7779	Telugu	8469
Afrikaans	6570	German	6869	Mongolian	7778	Thai	8472
Albanian	8381	Greek	6976	Nauru	7865	Tibetan	6679
Amharic	6577	Greenlandic	7576	Nepali	7869	Tigrinya	8473
Arabic	6582	Guarani	7178	Norwegian	7879	Tonga	8479
Armenian	7289	Gujarati	7185	Oriya	7982	Turkish	8482
Assamese	6583	Hausa	7265	Punjabi	8065	Turkmen	8475
Aymara	6588	Hebrew	7387	Pashto; Pushto	8083	Twi	8487
Azerbaijani	6590	Hindi	7273	Persian	7065	Ukrainian	8575
Bashkir	6665	Hungarian	7285	Polish	8076	Urdu	8582
Basque	6985	Icelandic	7383	Portuguese	8084	Uzbek	8590
Bengali; Bangla	6678	Indonesian	7378	Quechua	8185	Vietnamese	8673
Bhutani	6890	Interlingua	7365	Rhaeto-Romance		Volapük	8679
Bihari	6672	Irish	7165	Romanian	8277	Welsh	6789
Breton	6682	Italian	7384	Russian	8279	Wolof	8779
Bulgarian	6671	Japanese	7465	Samoan	8285	Xhosa	8872
Burmese	7789	Javanese	7487	Sanskrit	8377	Yiddish	7473
Byelorussian	6669	Kannada	7578	Scots Gaelic	8365	Yoruba	8979
Cambodian	7577	Kashmiri	7583	Serbian	7168	Zulu	9085
Catalan	6765	Kazakh	7575	Serbo-Croatian	8382		
Chinese	9072	Kirghiz	7589	Shona	8372		
Corsican	6779	Korean	7579	Sindhi	8378		
Croatian	7282	Kurdish	7585	Singhalese	8368		
Czech	6783	Laothian	7679	Slovak	8373		
Danish	6865	Latin	7665	Slovenian	8375		
Dutch	7876	Latvian; Lettish	7686	Somali	8376		
English	6978	Lingala	7678	Spanish	8379		
Esperanto	6979	Lithuanian	7684	Sundanese	6983		
Estonian	6984	Macedonian	7775	Swahili	8385		
Faroese	7079	Malagasy	7771	Swedish	8387		
Fiji	7074	Malay	7783	Tagalog	8386		
Finnish	7073	Malayalam	7776	Tajik	8476		
French	7082	Maltese	7784	Tamil	8471		
Frisian	7089	Maori	7773		8465		

Liste der Gebietscodes

Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 84.

Code Gebiet	Code Gebiet	Code Gebiet	Code Gebiet
AF Afghanistan	FI Finnland	LY Libyen	SG Singapur
AN Niederländische Antillen	FJ Fiji	MA Marokko	SI Slowenien
AR Argentinien	FR Frankreich	MC Monaco	SK Slowakei
AT Österreich	GB Großbritannien	MN Mongolei	SN Senegal
AU Australien	GL Grönland	MV Malediven	SV El Salvador
BE Belgien	GR Griechenland	MX Mexiko	TH Thailand
BO Bolivien	HK Hong Kong	MY Malaysia	TR Türkei
BR Brasilien	HM Heard und McDonald-Inseln	NG Nigeria	TW Taiwan
BT Bhutan	HR Kroatien	NL Niederlande	UA Ukraine
CA Kanada	HU Ungarn	NO Norwegen	UG Uganda
CG Kongo	ID Indonesien	NP Nepal	US Vereinigte Staaten
CH Schweiz	IL Israel	NZ Neuseeland	UY Uruguay
CL Chile	IN Indien	OM Oman	UZ Usbekistan
CN China	IT Italien	PA Panama	VN Vietnam
CO Kolumbien	JM Jamaica	PH Philippinen	ZA Südafrika
CR Costa Rica	JP Japan	PK Pakistan	ZW Simbabwe
CZ Tschechien	KE Kenia	PL Polen	
DE Deutschland	KH Kambodscha	PT Portugal	
DK Dänemark	KR Südkorea	PY Paraguay	
EC Ecuador	KW Kuwait	RO Rumänien	
EG Ägypten	LK Sri Lanka	RU Russische Föderation	
ES Spanien	LU Luxemburg	SA Saudi-Arabien	
ET Äthiopien		SE Schweden	

Index

Die Indexeinträge in
Anführungszeichen
erscheinen in den
Bildschirmanzeigen.

Numerische Einträge

[16:9] 23, 80, 85
[4:3] 23, 80, 85
[48kHz] 82
[96kHz] 82

A

[A-B löschen] 66
A-B Wiederholen 54, 58
Abspielbare CDs/DVDs 10
[Abtastfrequenz] 82
Album 57, 100
Anschließen
 der Videokabel 14
 des Antennenkabels 13
 des Audiokabels 16
Antenne 13
[Anzeigemodus] 80
[Anzeigen] 68
Archiv 61, 100
Audiokabel 16
[Aufn.-Format] 85
[Aufn.-Modus] 85
Aufnahme 29, 39, 46, 48, 85
 Aufnahmedauer 39
 Aufnahmeformat 8
 Aufnahmemodus 39, 85
 Überschreiben eines
 aufgezeichneten
 Titels 47
 während ein anderes
 Programm läuft 46
[Aufnahmeeinst.] 74, 85
[Auto.Kapitel] 47, 85
[Autom. konfig.] 21, 77
[Automatik] 79
Automatische
Aufnahmequalität 42

Automatische
Uhreinstellfunktion 22, 79

B

Batterien 18
[Bearbeiten] 36, 65, 68
Bearbeiten 63
Befehlsmodus 20
Beispielbare DVDs 8
[Bewegen] 78
Bild-in-Bild 54
Bildschirmmenü 32
 Konfigurationsmenü 76
 Untermenü 31
Bildschirmmenü-Sprache 21,
81
[Bitstream] 82
Blickwinkel 53

C

Canal Plus 27
CD 10
CD/DVD-Typen 8
COMPONENT VIDEO OUT
14
Copy-Free 40
Copy-Never 40
Copy-Once 40
CPRM 8

D

DATA-CD 10
Datei 61, 100
[Decoder ein/aus] 78
[Definalisieren] 38
Diashow 61
DIGITAL OUT 16
Digitale Videokamera 72
[Disc-Infos] 28
[Disc-Name] 36
Display
 Bildschirmmenü 32
 Display an der
 Vorderseite 33, 98
 Konfigurationsmenü 76
Display an der Vorderseite
33, 98
Dolby Digital 17, 82, 100
[D-PCM] 82

DTS 82, 100
DV IN 72
[DV-Audioeingang] 74, 85
DV-Aufnahme 72
[DVD formatieren] 29
DVD VIDEO 10, 100
DVD+R 8, 100
DVD+RW 8, 100
DVD-R 8, 100
DVD-RW 8, 63, 100
[Dynamikkompr.] 83

E

Eingeben von Zeichen 34
Erstellen von Kapiteln 69

F

Farbsysteme 93
Fernbedienung 18, 97
[Finalisieren] 37
[Fine] 78

G

Gebietscode 84, 103
Geeignete CDs/DVDs 8, 10
Grundeinstellungen für den
Recorder 86

I

i.LINK 94
Indexbild 31
INPUT SELECT 48, 74
Interlace-Format 101

J

JPEG-Bilddateien 61

K

[Kanaleinst.] 77
Kapitel 47, 69, 101
Kapitelliste 32, 50, 67, 70
Kindersicherung 51, 83, 84
Konfigurationsmenü 76
Kopierschutzsignale 40, 101
Kurzanleitung zu CD/
DVD-Typen 8

L

[Letter Box] 80
LINE 1-TV 14
LINE 2 IN 25
LINE 2 OUT 14, 16
LINE 3/DECODER 24, 26,
27
LINE 4 IN 25
[Line1-Decoder] 80
Liste der Kanäle 78
[Löschen] 65, 68, 78

M

Manuelles Einstellen der Uhr
79
Markierung 56
MENU 50
Menü 81
 DVD-Menü 50
 Hauptmenü 50
MP3-Audiostücke 57
MPEG 82, 101

N

Netzkabel 18
NICAM 40, 78

O

Original 31, 63, 101

P

[Pan Scan] 80
[Passwort def.] 83
PAY-TV 27
PBC (Playback Control) 51,
81
[PCM] 82
PDC 41
Playliste 31, 63, 69, 101
Programmwiedergabe 59
Progressivmodus 15, 81, 101

R

REC 30, 46
Regionalcode 11
Reinigungs-Discs 92
Restspieldauer 33
Rückseite 99

S

Schalter TV/DVD 19, 28
Schalter VIDEO OUT
SELECT 15
Schnelltimer 46
[Schreibschutz] 36
[Schützen] 66
[Sendername] 78
SET 56
ShowView 42
[Sprache] 83
[Stereo1] 85
[Stereo2] 85
Steuern von Fernsehgeräten
mit der Fernbedienung 19
Störungsbehebung 87
Suchen
 Anfang des aktuellen
 Titels/Kapitels/
 Stücks ansteuern
 52, 58
 schneller Rücklauf 52,
 58
 schneller Vorlauf 52, 58
 Suchmodus 55
Super-VIDEO-CD 10
[SUR ON] 53, 58
Surround 17, 53, 54, 58
S-VIDEO 14, 15

T

[Teilen] 67
TIME 33
TIMER 40, 42
Timeraufnahme
 Automatische
 Aufnahmequalität
 42
 manuell einstellen 40
 ShowView 42
 Timerliste 44
 überprüfen/ändern/
 löschen 44
Timerliste 44
Titel 30, 50, 101
Titelliste 30, 50, 65
[Titelname] 34, 65
TITLE LIST 30, 50
Ton 81, 82

TOP MENU 50
Track 57, 101
TV/DVD 46
[TV-Bildformat] 23, 80

U

[Uhr] 22, 79
Umgang mit CDs/DVDs 92
Untermenü 31
Untertitel 53, 81

V

[Verbinden] 68
Verfügbare Platz auf der
DVD 63
[Verschieben] 71
[Verstecken] 68
VIDEO-CD 10, 51
Videoeingang 15
Videokabel 14
Videomodus 8
[Vollwiederg.] 51, 68
Vorderseite 96
VPS 41
VR-Modus 8

W

[Werkseinstell.] 86
Wiedergabe 50, 52, 57
 A-B Wiederholen 54, 58
 in Zeitlupe 53
 schneller Rücklauf 52,
 58
 schneller Vorlauf 52, 58
 schnelles
 Weiterschalten 53
 Schnellwiederholung 53
 Wiedergabefortsetzung
 51
 Wiederholte
 Wiedergabe 54, 58
 Zufallswiedergabe 54,
 58
Wiedergabedauer 33
Wiedergabefortsetzung 51
Wiederholte Wiedergabe 54,
58

Z

Zahlentasten 34, 43, 56

Zoom 53

Zufallswiedergabe 54, 58

Zweikanaltonsendungen 39

ZWEITON 39



Gedruckt mit Druckfarbe auf
Pflanzenölbasis ohne VOC (flüchtige
organische Bestandteile).